

Berner Schiesssportverband

Association bernoise sportive de tir

Jahresbericht
2012

Rapport de gestion
2012



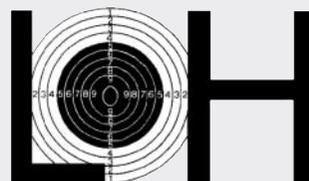
Hauptsponsoren / Principaux Sponsors



Gönner / Donateurs



Partner / Partenaires



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht des Präsidenten	3
Zum Gedenken	5
Geschäftliches	
Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung BSSV	6
Delegiertenversammlungen 1982–2012	20
Schiesstätigkeit	
Abteilung Gewehr 300m	21
Bernerstich	21
Eidg. Feldschiessen 300m	22
Gruppenmeisterschaft 300m	25
Abteilung Gewehr 50m	27
Abteilung Gewehr 10m	30
Abteilung Pistole	32
Eidg. Feldschiessen Pistole	33
Gruppenmeisterschaft 50/25m	34
Stiche Pistole 50/25m	37
Luftpistole	38
Abteilung Ausbildung	39
Jungschützenwesen	40
Nachwuchskurse	44
Schiesssportkurse	45
Kantonale Wettkämpfe	47
Berner Finaltage	49
Abteilung Leistungssport	51
Match G 300m und Pistole	52
Match G 50/10m	54
Kader Gewehr	55
Kader Pistole	58
Erfolgreiche Berner Schützinnen und Schützen 2012	59
Burgrechtschiessen	62
Abteilung Dienste	62
Abteilung Finanzen	63
Finanzielles	
Jahresrechnung 2012	64
Budget 2013	64
Jahresrechnung Prämienverwaltung	67
Personelles	
Ehrenmitglieder	69
Geschäftsleitung	70
Präsidentenkonferenz	71
Kommissionen und Funktionäre	72
Statistik der Gesellschaften (Zusammenzug)	72

Table des matières

<i>Rapport annuel du président cantonal</i>	3
<i>Nécrologie</i>	5
Affaires administratives	
<i>Procès-verbal de l'assemblée des délégués ordinaire de l'ABST</i>	6
<i>Assemblées des délégués 1982–2012</i>	20
Activité de tir	
<i>Département fusil 300m</i>	21
<i>Tir bernois</i>	21
<i>Tir fédéral en campagne 300m</i>	22
<i>Championnat de groupes 300m</i>	25
<i>Département fusil 50m</i>	27
<i>Département fusil 10m</i>	30
<i>Département pistolet</i>	32
<i>Tir fédéral en campagne pistolet</i>	33
<i>Championnat de groupes 50/25m</i>	34
<i>Passe pistolet 50/25m</i>	37
<i>Pistolet à air comprimé</i>	38
<i>Département instruction</i>	39
<i>Jeunes tireurs</i>	40
<i>Dicastère relève</i>	44
<i>Cours de tirs sportifs</i>	45
<i>Concours cantonaux</i>	47
<i>Finale bernoise de tir</i>	49
<i>Département sport d'élite</i>	51
<i>Match fusil 300m et Pistolet</i>	52
<i>Match fusil 50/10m</i>	54
<i>Cadres fusil</i>	55
<i>Cadres pistolet</i>	58
<i>Tireuses et tireurs émérites bernois en 2012</i>	59
<i>Tir de Combourgeoisie</i>	62
<i>Département services</i>	62
<i>Département finances</i>	63
Finances	
<i>Comptes annuels 2012</i>	64
<i>Budget 2013</i>	64
<i>Comptes annuels de l'administration des primes</i>	67
Personnels	
<i>Membres d'honneur</i>	69
<i>Comité directeur</i>	70
<i>Conférence des présidents</i>	71
<i>Commissions et fonctionnaires</i>	72
Statistiques des sections (Récapitulatif)	72

Impressum

Redaktion: Rosmarie Siegenthaler, Abteilung Dienste BSSV
Druck: ILG AG WIMMIS

Jahresbericht 2012 des Kantonalpräsidenten

1. Rückblick

Das vergangene Schützenjahr hatte seinen Höhepunkt mit den olympischen Spielen in London. Die Olympioniken aus dem SSV sowie die Trainercrew können mit den erzielten Ergebnissen nicht zufrieden sein. Nur wenige Athleten erreichten am Tag X ihre Maximalform. Der SSV hat die Konsequenzen gezogen und sowohl bei den Trainern als auch im Konzept Korrekturen angebracht. Der SSV hat im Jahr 2012 mit Marcel Benz einen neuen Geschäftsführer und mit Roger Müller einen neuen Chef des Kompetenzzentrum Breitensport angestellt. Beide haben sich in ihre Aufgaben seriös eingearbeitet und unterstützen die kantonalen Schützenverbände in ihrer Arbeit. Im Bereich Breitensport sind einige Ideen geboren. Wir sind gespannt auf die Vorschläge und die Umsetzungen.

Leider ist die Initiative zur Abschaffung der allgemeinen Wehrpflicht zustande gekommen. Sie wird 2013 dem Volk zur Abstimmung vorgelegt. Der Verein für ein liberales Waffenrecht wurde in den Verein für eine sichere Schweiz umbenannt. Er wird die strategische Führung der Kampagne gegen diese Initiative übernehmen. Die Kampagnenleitung wurde wiederum Hans-Peter Wüthrich übertragen. Die Vorbereitungen laufen und die kantonalen Komitees werden eine wichtige Aufgabe übernehmen. Die zuständigen Offiziersgesellschaften werden die Komitees in den Kantonen führen. Die kantonalen Schützenverbände und ihre Vereine sind aber wieder gefordert. Wir müssen eine maximale Mobilisation anstreben, um ein kräftiges «NEIN» zu erwirken.

Die statistischen Zahlen 2012 des BSM über die Entlassungen aus der Wehrpflicht zeigen einen kleinen Lichtblick. Im Kanton Bern haben 2012 nun 13% (2011: 11%) der entlassenen Wehrmänner die Waffe ins Eigentum übernommen. Wir haben im vergangenen Jahr allen Vereinen ein Merkblatt über den Waffenerwerb zugestellt. Vielleicht sind dies die ersten fruchtbaren Anzeichen. Ich bitte die Vereine, ihre betroffenen Wehrmänner weiterhin aktiv und frühzeitig zu informieren.

Innerhalb des Verbands versuchten wir, die uns gesteckten Ziele zu erreichen. Die Sicherstellung eines optimalen Starts in die Organisation des ESFJ 2014 zusammen mit OK ist nur zum Teil erfolgreich verlaufen. Musste doch das OK und der BSSV im November 2012 vom Rücktritt des Chefs Medien und Sponsoring Kenntnis nehmen. Eine praktische Lösung und die Flexibilität des OK's führte uns zum Entschluss, das Projekt ESFJ 2014 fortzusetzen.

Das Projekt «Riedbach» wurde dem Stadtbauamt Bern unterbreitet und weiterentwickelt. Die Realisation wird sich aber aus baurechtlichen und bautechnischen Gründen wohl noch etwas verzögern. Der BSSV wird den Finanzierungsbetrag aus dem Nachwuchsfond beschliessen, sobald die Finanzierung gesichert ist. Der Kanton Bern konnte leider aus diversen nachvollziehbaren Gründen noch keine gesetzliche Grundlage für den Sanierungsbeitrag an die Kugelfangsanierungen der Schützenvereine G300m erarbeiten. Mit der eingeschlag-



Rapport annuel 2012 du président cantonal

1. Rétrospective

Durant cette année de tir se sont déroulés à Londres les Jeux Olympiques. Ni les concurrents ni les entraîneurs de la FST ne peuvent se déclarés satisfaits des résultats obtenus. Peu d'athlètes se sont présentés, le jour J, dans une forme maximale. L'analyse a été faite, les conséquences tirées et des modifications ont été apportées tant au niveau des entraîneurs que du concept global.

La FST dispose depuis 2012 d'un nouveau directeur administratif en la personne de Marcel Benz et d'un nouveau chef du centre de compétence sport de masse en la personne de Roger Müller. Tous deux ont pris leur tâche à cœur et ils soutiennent les associations cantonales dans leur travail. Pour ce qui est du sport de masse, de nouvelles idées sont nées. Nous espérons être surpris par les propositions qui seront faites et les changements qui seront apportés.

Malheureusement, l'initiative sur l'obligation de servir a abouti. Elle sera soumise au Peuple en 2013. La «société pour un droit libéral» a été renommée en «Société pour une Suisse sûre». Elle sera chargée de la conduite stratégique lors de la campagne contre cette initiative. La direction de la société a été confiée, une nouvelle fois, à Hans-Peter Wüthrich. Les préparatifs vont bon train et les comités cantonaux se verront confier des tâches importantes. Les comités cantonaux de la SSO se chargeront de la conduite au niveau des cantons. Les associations cantonales de tir sont sollicitées. Nous devons nous mobiliser afin de déposer un NON clair dans les urnes.

Les statistiques 2012 de l'OSSM laissent entrevoir un léger espoir concernant la remise des armes lors de la libération des obligations militaires.

Dans le canton de Berne, seulement 13% (2011: 11%) des personnes libérées ont demandé à garder leur arme. L'année dernière, nous avons adressé à toutes les sociétés un aide mémoire qui traitait de la manière dont il fallait procéder. Est-ce un premier signe? Nous invitons les sociétés à renseigner le plus tôt possible les personnes concernées.

Au sein de notre Association, nous avons essayé de réaliser les buts que nous nous étions fixés. Pour ce qui est de l'organisation du Tir fédéral pour la jeunesse de 2014, nous avons partiellement atteint les objectifs convenus avec le CO. Au mois de novembre 2012, nous apprenions le retrait du chef communication et sponsoring. Malgré tout, la flexibilité du CO a permis de faire avancer le projet TFJ 2014.

Le projet du centre de compétence «Riedbach» a été remis à l'office des constructions de Berne et développé. Du retard sera enregistré, en raison notamment de causes de Droit en la matière et de technique de construction. L'ABST prélèvera la somme de sa participation dans le fond pour la relève, dès que l'aspect financier final sera clairement établi.

Le canton de Berne, n'a, pour diverses raisons et bases légales manquantes, pas encore pris de décision définitive concernant l'assainissement des sites contaminés. Proposition est faite que

nen Praxis, dass die Vereine mit einem Anteil von CHF 1000.– pro Scheibe an den Sanierungskosten beteiligt werden sollen, könnten wir uns abfinden. Die künstlichen Kugelfangsysteme werden ohnehin von den Vereinen und/oder den zuständigen Gemeinden finanziert.

Wir können auf ein ereignisreiches und interessantes Schützenjahr zurückblicken. Zahlreiche Bernerschützinnen und Bernerschützen erzielten Spitzenresultate in den Nationalmannschaften, im Kantonalkader sowie an wichtigen Schiessanlässen in der Schweiz. Die Resultate sind auf unserer HP sowie im vorliegenden Jahresbericht zusammengefasst. Die erfolgreichen Schützinnen und Schützen aus dem Kanton Bern wurden am Ehrungsanlass des BSSV im Schweizerischen Schützenmuseum gewürdigt.

Bei vielen besuchten Wettkämpfen und Anlässen durfte ich feststellen, dass überall gute Arbeit geleistet wird. Jeder ist bemüht, in seinem Arbeitsbereich das Beste herauszuholen. Ich danke allen Funktionärinnen und Funktionären herzlich für die geleistete Arbeit und den grossen Einsatz.

Mit der notwendigen Einigkeit, Weitsicht und Toleranz werden wir die gesteckten Ziele erreichen. Wenn wir das Milizsystem in unserem Verband erhalten wollen, sind wir auf jeden angewiesen. Funktionäre und Vereine, die verlässlich, offen und motiviert sind, bilden die Grundlage einer funktionierenden Milizverbandes. Ich danke, dass ich auf euch zählen kann.

2. Ausblick

Motto BSSV 2013: **«zäme stah – zäme ha»**

- Erfolgreiche Bekämpfung der Initiative zur Aufhebung der allgemeinen Wehrpflicht
- Überprüfung der Strukturen innerhalb des BSSV und den Landesteilen
- Unterstützung OK ESFJ 2014

Im Schützenjahr 2013 findet das Oberländische Landesteilschiessen im Haslital statt. Ich erwarte, dass an den drei Wochenenden (Ende Juni und anfangs Juli) alle Berner Vereine diesen Anlass besuchen und den Organisatoren mit ihrer Teilnahme die grosse Arbeit belohnen. Weiter Informationen sind unter haslital2013.ch ersichtlich.

Für die angenehme Zusammenarbeit, das gegenseitige Vertrauen und die Unterstützung danke ich Herrn Regierungsrat Hans-Jürg Käser, dem Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär, dem Sportfonds, den Sponsoren, allen Funktionären, dem SSV, den Landes- und Vereinspräsidien, den Partnerverbänden sowie den Schiessoffizieren herzlich.

Ein besonderer Dank gebührt meinen Kolleginnen und Kollegen in der Geschäftsleitung für ihren vorbildlichen Einsatz, das gegenseitige Vertrauen sowie für die gute Kameradschaft und die notwendige Toleranz.

Für das neue Jahr wünsche ich viel Glück, gute Gesundheit und «guet Schuss».

Dezember 2012

Werner Salzmann, Präsident

les sociétés de tir participent, à raison de CHF 1'000.00 par cible au financement de cette action, somme à laquelle nous pouvons nous rallier. Pour ce qui est des récupérateurs de plomb, le financement doit se faire comme par le passé, par les sociétés et/ ou les communes.

Nous pouvons faire une rétrospective d'une année de tir intéressante. Nombreuses tireuses et tireurs bernois se sont distingués dans les équipes nationales, cantonales ou lors de manifestations de tir dans toute la Suisse. Les résultats sont publiés dans ce rapport annuel ou sur notre site internet. Les meilleurs tireuses et tireurs du canton de Berne ont été honorés lors d'une manifestation spécifique qui s'est tenue dans le Musée Suisse des Tireurs.

Lors de nombreuses compétitions et manifestations de tir, j'ai pu constater l'excellence du travail qui est accompli. Chacun s'applique à donner le meilleur de lui-même. Je remercie tous les fonctionnaires pour le travail effectué et leur énorme engagement.

Si nous faisons preuve de cohésion, de tolérance et que nous avons le regard tourné vers l'avenir, nous pourrions atteindre les buts fixés. Si nous voulons maintenir notre système de milice, nous devons pouvoir compter sur chacun. Des fonctionnaires et des sociétés motivés, fiables et ouverts sont les bases nécessaires au bon fonctionnement d'une société de milice. Je vous remercie de pouvoir compter sur vous tous.

2. L'avenir

Slogan ABST 2013: «être et tenir ensemble»

- Lutter efficacement contre l'initiative pour la suppression de l'obligation de servir
- Contrôler les structures internes de l'ABST et des associations régionales
- Soutenir le CO TFJ 2014

Durant la saison de tir 2013, se déroulera le tir de l'Association régionale de l'Oberland, dans la vallée de Hasli. J'attends, lors des 3 fins de semaine (fin juin, début juillet), que toutes les sociétés de tir du canton de Berne participent à cette fête de tir et ainsi récompensent les organisateurs pour leur travail. D'autres informations se trouvent sous: haslital2013.ch.

Pour le travail effectué en collaboration, pour la confiance réciproque témoignée et pour leur soutien, je remercie M. le Conseiller d'Etat Hans-Jürg Käser, l'Office de la protection de la population et des sports, le Fond du sport, nos sponsors et fonctionnaires, la FST, les présidents des associations régionales et des sociétés, nos associations partenaires ainsi que les officiers fédéraux de tir.

Un merci tout particulier est adressé à mes collègues du Comité directeur pour leur engagement, pour la confiance témoignée et leur esprit de tolérance.

Pour la nouvelle année, je vous souhaite beaucoup de chance, une bonne santé et enfin un «guet Schuss».

Décembre 2012

Werner Salzmann, Président

Ehrenmitglied Fritz Schneider †

21. März 1936 bis 1. April 2012

So gerne hätten wir unser Ehrenmitglied Fritz Schneider an unserer Delegiertenversammlung vom 31. März 2012 willkommen geheissen. Leider liess seine Krankheit dies nicht mehr zu. Am 1. April 2012 ist Fritz für immer eingeschlafen.

Seit 1953 setzte sich Fritz Schneider in verschiedensten Funktionen für das Schiesswesen ein. Bevor er für den Kanton Bern aktiv wurde, war er Jungschützenleiter im Kanton Waadt und Pistolenschiesskursleiter im Kanton Zürich.

Seine Laufbahn als Schützenfunktionär im Kanton Bern begann Fritz Schneider bei den Feldschützen Gwatt. Er führte dort die JS Kurse durch und war von 1972 – 1986 im Vorstand als Schützenmeister und Chef Schiessbetrieb aktiv. Während 25 Jahren war er als CISM-Trainer tätig. Von 1984 bis 1997 war er aktiv im Vorstand des OSV. Während 8 Jahren engagierte sich Fritz für unseren Verband als Kursleiter der Schiesskurse, 9 Jahre als Kantonalinstruktor für NWK und von 2004 – 2010 als Leiter der Nachschiesskurse.

An der Delegiertenversammlung des BSSV vom 26. März 2011 wurde Fritz Schneider für seine grossen Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Geschäftsleitung des Berner Schiesssportverbandes, die Schützinnen und Schützen und alle Freunde des Schiesssports trauen um einen verantwortungsbewussten, hilfsbereiten und treuen Kameraden. Wir werden Fritz Schneider in bester Erinnerung behalten und danken ihm für die wertvolle gemeinsam erlebte Zeit.

Berner Schiesssportverband
Die Geschäftsleitung

Fritz Schneider, Membre d'honneur †

21 mars 1936 au 1^{er} avril 2012

C'est vec plaisir que nous avons salué notre membre d'honneur Fritz Schneider lors de l'Assemblée des délégués du 31 mars 2012. Or, le 1er avril, il nous quittait pour toujours, des suites de sa pénible maladie.

Depuis 1953, Fritz Schneider s'occupait du tir en campagne et il a occupé diverses fonctions en faveur de l'activité de tir. Avant qu'il rejoigne les rangs du canton de Berne, il était actif dans celui de Vaud et directeur des cours pour le pistolet dans le canton de Zurich.



Son parcours de fonctionnaire de tir dans le canton de Berne commence au sein de la société de tir en campagne de Gwatt. Il organisait alors les cours JT. Il fut membre du comité de 1972 à 1986, d'abord comme moniteur de tir, puis responsable des installations de tir durant de nombreuses années. Pendant plus de 25 ans il fonctionnait comme entraîneur au sein du CISM. De 1984 à 1997 il était actif au sein du comité de l'Oberland. Durant 8 ans, Fritz s'est engagé au sein de notre Association comme directeur des cours de tir, 9 ans comme instructeur cantonal au sein de la relève et enfin de 2004 à 2010 comme directeur des cours pour retardataires.

C'est lors de l'Assemblée des délégués de l'ABST du 26 mars 2011 que Fritz Schneider fut nommé Membre d'honneur pour les services rendus.

Le Comité directeur de l'Association bernoise sportive de tir, les tireuses et tireurs ainsi que tous les amis du tir perdent un ami fidèle ce qui les laisse sans voix. Nous gardons de Fritz Schneider le meilleur des souvenirs.

Association bernoise sportive de tir
Le comité directeur

Protokoll der 6. ordentlichen Delegierten- versammlung des BSSV vom 31. März 2012 in der Mehrzweckhalle, in Utzenstorf

Vorsitz:	Werner Salzmann, Präsident BSSV
Protokoll:	Sabine Bracher
Ehrengäste und Verbandsvertreter:	104
Ehrenmitglieder:	27
Geschäftsleitung:	10
Ehrendamen:	4
Delegierte:	158
Total:	303
Stimmberechtigt:	168
Absolutes Mehr:	85
Anwesende GL BSSV:	Roland Guazzini, Franz Meister, Andres Streit, Heinz Waldmann, Markus Zürcher, Rosmarie Siegenthaler, Stephan Zingg, Martin Steinmann
Übersetzer:	Germain Beucler

Traktanden

1. Begrüssung, Grussadresse Gemeinde Utzenstorf, Totenehrung
2. Jahresbericht 2011
3. Finanzielles
 - 3.1 Jahresrechnung 2011 der Verbandskasse
 - 3.2 Jahresrechnung 2011 der Prämienverwaltung
 - 3.3 Genehmigung der Rechnungen / Erteilung Décharge
 - 3.4 Budget 2012
 - 3.5 Festsetzung der Verbandsabgaben 2013
4. Schiessstätigkeit / Ausbildung
 - 4.1 Technische Kommission
 - 4.2 Ausbildung, Nachwuchs, Leistungssport
5. Grusswort Herr Grossratspräsident Beat Giauque
6. Berner Kantonaales Schützenfest 2017, Vergabe
7. Eidg. Schützenfest für Jugendliche 2014; Informationen
Adrian Kneubühler, OK-Präsident
8. Grusswort Herr Regierungsrat Hans-Jürg Käser
9. Wahlen
 - 9.1 Geschäftsprüfungskommission
10. Ehrungen von Verbandsfunktionären
11. DV USS/SSV vom 27./28. April 2012 in Delsberg
12. Verschiedenes

Procès-verbal de la 6^{ème} Assemblée des Délégués de l'ABST du 31 mars 2012, halle polyvalente à Utzenstorf

Présidence:	Werner Salzmann, président ABST
Procès-verbal:	Sabine Bracher
Invités d'honneur et représentants des associations:	104
Membres d'honneur:	27
Comité directeur:	10
Dames d'honneur:	4
Délégués:	158
Total:	303
Droit de vote:	168
Majorité absolue:	85
Membres du CD:	Roland Guazzini, Franz Meister, Andres Streit, Heinz Waldmann, Markus Zürcher, Rosmarie Siegenthaler, Stephan Zingg, Martin Steinmann
Traducteur:	Germain Beucler



Ordre du jour

1. Salutations, souhaits de bienvenue de la Commune d'Utzenstorf,
hommage aux disparus
2. Rapport annuel 2011
3. Finances
 - 3.1 Comptes annuels 2011 de la caisse de l'association
 - 3.2 Comptes annuels 2011 de l'administration des primes
 - 3.3 Acceptation des comptes / décharge
 - 3.4 Budget 2012
 - 3.5 Fixation de la cotisation pour 2013
4. Activité de tir / instruction
 - 4.1 Commission technique
 - 4.2 Instruction, relève, sport d'élite
5. Message du Président du Grand Conseil, Beat Giauque
6. Tir cantonal 2017, attribution
7. Tir fédéral pour la jeunesse 2014; informations par le Président du CO,
Adrian Kneubühler
8. Message du Conseiller d'Etat, Hans-Jürg Käser
9. Election
 - 9.1 Organe de révision
10. Honorariat des fonctionnaires de l'Association
11. AD USS/FST des 27/28 avril 2012 à Delémont
12. Divers

1. Begrüssung, Grussadresse Gemeinde Utzenstorf, Totenehrung

Der Präsident Werner Salzmänn heisst die Ehrengäste, Ehrenmitglieder, Ehrendamen und Delegierten zur sechsten, ordentlichen Delegiertenversammlung des BSSV in der MZH, Utzenstorf, herzlich willkommen.

Zum Auftakt und zum Einmarsch der Kantonalfahne spielt die Musikgesellschaft Frohsinn Utzenstorf «dr Bärner Marsch». Für die schöne musikalische Umrahmung der DV bedankt sich Werner Salzmänn bei dem Dirigenten, Ueli Schori, dem Präsidenten Hansueli Oberli sowie bei den Musikantinnen und Musikanten. Er wünscht der Musikgesellschaft Frohsinn für die Zukunft weiterhin viel Freude am Musizieren, viel Erfolg und viele schöne Erlebnisse.

Die heutige DV wurde von den Kameraden der Utzenstorf Schützen unter der Leitung von Herrn Hansruedi Wymann organisiert. Werner Salzmänn dankt den Organisatoren für ihren enormen Einsatz und die vorzügliche Organisation der DV.

Der OK-Präsident der DV Hansruedi Wymann heisst die anwesenden Personen in Utzenstorf herzlich willkommen.

Herr Jürg Luder, Gemeinderat Utzenstorf begrüsst die Gäste und Delegierten am heutigen Tagungsort und stellt den Anwesenden die Gemeinde Utzenstorf vor. Werner Salzmänn bedankt sich bei Herrn Gemeinderat Luder herzlich für die interessante Vorstellung und für die finanzielle Unterstützung der Gemeinde an die Apérokosten.

Mit einem schwungvollen Marschstück unterhält die Musikgesellschaft Frohsinn die anwesenden Gäste und Delegierten.

Totenehrung

Werner Salzmänn bittet die Anwesenden, sich zu Ehren der im vergangenen Jahr Verstorbenen zu einer Schweigeminute zu erheben. In Vertretung von allen verstorbenen Schützenkameraden erwähnt er die im vergangenen Jahr verstorbenen Ehrenmitglieder; Hector Kobel, Münsingen, Gottfried Schwarz, Pieterlen und Johann Hunkeler, Bern. Über viele Jahre haben diese Schützenkameraden sich in verschiedensten Funktionen für das Schiesswesen im Kanton Bern engagiert. Zur Totenehrung spielt die Musikgesellschaft Frohsinn Utzenstorf.

Grussadressen

Der Präsident darf zur heutigen DV eine stattliche Anzahl, dem Schiesssport verbundene Gäste, namentlich begrüßen.

Politische Behörden

Herr Beat Giauque, Grossratspräsident, Ittigen

Herr Hans-Jürg Käser, Regierungsrat, Polizei- und Militärdirektion Kanton Bern

1. Salutations, souhaits de bienvenue de la Commune d'Utzenstorf, hommage aux disparus

Le président Werner Salzmänn adresse aux invités d'honneur, Membres d'honneur, dames d'honneur et délégués, ses souhaits de bienvenue pour cette 6^{ème} Assemblée des délégués de l'ABST dans cette salle polyvalente d'Utzenstorf.

La société de musique Frohsin d'Utzenstorf joue la Marche bernoise pour accompagner l'entrée de la bannière cantonale. Werner Salzmänn remercie les musiciennes et musiciens de la société de musique pour leurs prestations sous la direction d'Ueli Schori et la présidence d'Hansueli Oberli. Il leur souhaite d'avoir toujours autant de plaisir à jouer et beaucoup de succès pour l'avenir.

L'Assemblée de ce jour a été organisée par les camarades tireurs d'Utzenstorf sous la direction de Monsieur Hansruedi Wymann. Werner Salzmänn remercie les organisateurs pour leur énorme engagement et la parfaite organisation de cette journée.

Le président du CO, Hansruedi Wymann adresse aux personnes présentes ses souhaits de bienvenue ici à Utzenstorf.

Monsieur Jürg Luder, Conseiller municipal d'Utzenstorf salue les invités et les délégués et présente brièvement sa commune. Werner Salzmänn remercie le Conseiller communal Luder pour son intéressante présentation et aussi pour le soutien financier consenti par la commune pour les frais de l'apéritif.

C'est avec une belle marche que la société de musique Frohsin poursuit sa prestation.

Hommage aux disparus

Werner Salzmänn invite l'Assemblée à se lever et à observer une minute de silence en souvenir de nos camarades tireurs disparus. Pour tous, il cite les noms de nos membres d'honneur: Hector Kobel, Münsingen, Gottfried Schwarz, Pieterlen et Johann Hunkeler, Berne. Durant de nombreuses années, nos camarades tireurs se sont engagés pour l'activité de tir dans le canton de Berne. La société de musique Frohsin d'Utzenstorf interprète un morceau de circonstance.

Souhaits de bienvenue

Le président adresse ses souhaits de bienvenue à un bon nombre d'invités, il s'agit de:

Autorités politiques

M. Beat Giauque, Président du Grand Conseil, Ittigen

M. Hans-Jürg Käser, Conseiller d'Etat, Dir de la police et des affaires militaires du ct de Berne

M. Adrian Kneubühler, Député au GC et Président de la Ville de Nidau, Nidau

Herr Adrian Kneubühler, Grossrat und Stadtpräsident der Stadt Nidau, Nidau
Herr Peter Studer, Grossrat, Utzenstorf
Herr Dr. Peter Grossenbacher, Gemeindepräsident Utzenstorf
Herr Jürg Luder, Gemeinderat Utzenstorf
Herr Dr. Hanspeter von Flüe, Amtsvorsteher BSM
Herr Max Dällenbach, Kreiskommandant Kanton Bern
Frau Susanne Krenger, Kantonaler Sportfonds
Herr René Bieri, Kantonaler Sportfonds

Militärische Behörden

Herr Brigadier Hans-Peter Walser, Chef Armeepanung und Stv Chef Armeestab
Herr Oberst i Gst Jean-Paul Buschauer, Eidg. Schiessanlagenexperte
Herr Oberst Jürg Zbinden, Eidg. Schiessoffizier Kreis 9
Herr Oberstlt Jürg Tschabold, Eidg. Schiessoffizier Kreis 8
Herr Major Urs Burkhalter, Eidg. Schiessoffizier Kreis 7
Monsieur Cap René Leuenberger, Eidg. Schiessoffizier, Kreis 6
Herr Rudolf Lanz, Controlling Lärmschutz Schiessanlagen
Herr Johann Schneider, Präsident Schiesskommission 10

SSV und Kantonale Schützenverbände und Gäste aus dem Schiesswesen

Frau Dora Andres, Präsidentin SSV, Schüpfen
Herr Max Flückiger, Leiter KZen Schiessen Schweiz
Herr Roland Berger, Ehrenmitglied SSV, Thun
Herr Ferdinand Piller, ehem. Leiter Schützenmuseum Bern
Herr Urs Weibel, ehem. Direktor SSV, Kandersteg
Herr Hanspeter Urech, ehem. Redaktor Schiessen Schweiz, Villmergen
Herr Walter Krebs, GPK BSSV, Merzligen
Monsieur Jean-Paul Stalder, ehem. Präsident AJBST, Malleray
Herr Markus Werren, ehem. Präsident OKSV, Thun
Herr Tony Guldimann, ehem. Ressortleiter, Thun
Herr René Koller, Schweizerischer Matchschützenverband
Herr Bruno Berchtold, Schweiz. Zeiger- und Anlagewartverband
Herr Markus Steiner, Armbrustschützen Utzenstorf
Herr Hans-Rudolf Wymann, Utzenstorf Schützen, Präsident OK
Herr Klaus Lehmann, Utzenstorf Schützen, OK
Frau Erika Gerber, Utzenstorf Schützen, OK
Herr Stephan Joss, Utzenstorf Schützen, OK
Herr Daniel Held, Utzenstorf Schützen, OK
Herr Thomas Stucki, Präsident Utzenstorf Schützen, OK

Verband Bernischer Schützenveteranen
Aargauer Schiesssportverband

Fritz Baumgartner, Präsident
Werner Häusermann, Präsident und
Peter Meier

M. Peter Studer, Député au GC, Utzenstorf
M. Dr. Peter Grossenbacher, Président de commune, Utzenstorf
M. Jürg Luder, Conseiller communal, Utzenstorf
M. Dr. Hanspeter von Flüe, Chef d'office OSSM
M. Max Dällenbach, Commandant d'arrondissement du ct de Berne
Mme Susanne Krenger, Fonds du sport
M. René Bieri, Fonds du sport

Autorités militaires

Br Hans-Peter Walser, Chef de la planification de l'Armée et rempl du Chef EMA
Col EMG Jean-Paul Buschauer, Expert fédéral des places de tir
Col Jürg Zbinden, OFT ar 9
Lt col Jürg Tschabold, OFT ar 8
Major Urs Burkhalter, OFT ar 7
Cap René Leuenberger, OFT ar 6
M. Rudolf Lanz, contrôleur du bruit sur inst de tir
M. Johann Schneider, président com de tir 10

FST, Associations cantonales de tirs et invités du domaine du tir

Mme Dora Andres, Présidente de la FST, Schüpfen
M. Max Flückiger, Resp centre de compétence Tir Suisse
M. Roland Berger, Membre d'honneur FST, Thoune
M. Ferdinand Piller, ancien dir du Musée des tireurs, Berne
M. Urs Weibel, ancien dir de la FST, Kandersteg
M. Hanspeter Urech, ancien rédacteur Tir Suisse, Villmergen
M. Walter Krebs, GPK ABST, Merzligen
M. Jean-Paul Stalder, ancien prés. AJBST, Malleray
M. Markus Werren, ancien prés. OKSV, Thoune
M. Tony Guldimann, ancien resp. dicastère, Thoune
M. René Koller, Société Suisse de Match
M. Bruno Berchtold, Société Suisse des cibarres et resp. des installations de tir
M. Markus Steiner, Tireur à l'arbalète, Utzenstorf
M. Hans-Rudolf Wymann, Tireurs d'Utzenstorf, Président du CO
M. Klaus Lehmann, Tireurs d'Utzenstorf, CO
Mme Erika Gerber, Tireurs d'Utzenstorf, CO
M. Stephan Joss, Tireurs d'Utzenstorf, CO
M. Daniel Held, Tireurs d'Utzenstorf, CO
M. Thomas Stucki, Président Tireurs d'Utzenstorf, CO

Association Bernoise des Tireurs Vétérans
Association sportive de tir d'Argovie

Fritz Baumgartner, Président
Werner Häusermann, Président et
Peter Meier

Association sportive genevoise de tir Federazioni Ticinese della Società di Tiro	Mary Kehrli-Smyth Oviedo Marzorini, Presidente e Guglielmo Chiavi	Association sportive genevoise de tir Fédération de Tir Tessinoise	Mary Kehrli-Smyth Oviedo Marzorini, Président et Guglielmo Chiavi
Glarner Kantonal Schützenverein Kantonalschützenverein Appenzell- Ausserrhoden	Martin Homer, Christian Schuler Bruno Preisig, Präsident und Susanne Kellenberg	Association cantonale de Glaris Association cantonale d'Appenzell AR	Martin Homer, Christian Schuler Bruno Preisig, Président et Susanne Kellenberg
Kantonalschützenverband Appenzell- Innerrhoden	Franz Wetter, Präsident und Sepp Rusch	Association cantonale d'Appenzell-AI Association cantonale de Bâle-Campagne	Franz Wetter, Président et Sepp Rusch Urs Peter et Pascal Hendry
Kantonalschützengesellschaft Baselland Kantonalschützenverband Basel-Stadt Kantonale Schützengesellschaft Obwalden	Urs Peter und Pascal Hendry Michel Hug und Anna Brandenburg Stephan Neiger, Präsident und Heidy Durrer	Association cantonale de Bâle-Ville Association cantonale d'Obwald	Michel Hug et Anna Brandenburg Stephan Neiger, Président et Heidy Durrer
Société Cantonale des Fribourgeois	Rudolf Vonlanthen, Präsident, Héribert Stempfeler	Société Cantonale Fribourgeoise	Rudolf Vonlanthen, Président et Héribert Stempfeler
Sociétés Neuchâtelois de Tir Sportif	Jean-Claude Schneider et Jean-Pierre Waefler	Société cantonale neuchâteloise de Tir Sportif	Jean-Claude Schneider et Jean-Pierre Waefler
Société Vaudoise des Carabiniers Sportschützen beider Basel Solothurner Schiesssportverband Thurgauer Kantonalschützenverband Zürcher Schiesssportverband	Werner Haenni et Jacques Chevalley Beat Hüppi, Präsident Marcel Studhalter Benjamin Gentsch und Max Koradi Urs Stähli, Präsident und Walter Schibli	Société Vaudoise des Carabiniers Tireurs sportifs des deux Bâle Association cantonale Soleuroise Association cantonale Thurgovienne Association cantonale sportive de Zurich	Werner Haenni et Jacques Chevalley Beat Hüppi, Président Marcel Studhalter Benjamin Gentsch et Max Koradi Urs Stähli, Président et Walter Schibli
Landesteilverbände des BSSV		Associations régionales ABST	
Oberländischer Schützenverband	Bernhard Hari, Präsident, Stephan Wolf, Bernhard Aegerter, Christian Schranz, Marcel Marmet	Association de l'Oberland	Bernhard Hari, Président, Stephan Wolf, Bernhard Aegerter, Christian Schranz, Marcel Marmet
Oberländischer Kleinkaliber- Schützenverband	Urs Weibel, Präsident, Markus Werren, Jakob Bühler	Association petit calibre de l'Oberland	Urs Weibel, Président, Markus Werren, Jakob Bühler
Emmentalischer Schützenverband	Irene Zürcher, Markus Wehner, Hanspeter Bigler, Heinz Gäumann, Peter Thomann, Markus Wolf	Association de l'Emmental	Irene Zürcher, Markus Wehner, Hanspeter Bigler, Heinz Gäumann, Peter Thomann, Markus Wolf
Emmentalischer Sportschützenverband	Andreas von Känel, Präsident, Walter König, Paul Saurer	Association de tir sportif de l'Emmental	Andreas von Känel, Président, Walter König, Paul Saurer
Oberaargauer Schiesssportverband	Walter Meer, Präsident, Jakob Duppen- thaler, Ruedi Greub, Ernst Kiener	Association de tir sportif de haute Argovie	Walter Meer, Président, Jakob Duppen- thaler, Ruedi Greub, Ernst Kiener
Mittelländer Schiesssportverband	Beat Scheidegger, Präsident, Urs Gerber, Stefan Schnegg, Martin Zbinden, Heinz Pfeuti	Association du Mittelland	Beat Scheidegger, Président, Urs Gerber, Stefan Schnegg, Martin Zbinden, Heinz Pfeuti
Seeländischer Schützenverband	Eduard Kerschbaumer, Präsident, Ernst Strehler, Walter Krebs, Othmar Casutt, Hans Lanz	Association Seelandaise	Eduard Kerschbaumer, Président, Ernst Strehler, Walter Krebs, Othmar Casutt, Hans Lanz

Association jurassienne bernoise sportive de tir

Germain Beucler, Président, Robert Aellen, Silvan Eggenschwiler, Heinz Gäumann, Patrick Gobet

Befreundete Verbände

Bernischer Kantonal-Musikverband
Bernischer Kantonalgesangsverein
Vereinigung Bern. Sportverbände (VBSV)

Claude Muller, Präsident
Kurt W. Gaggeler, Präsident
Peter Keller, Vizepräsident bernsport

Ehrenpräsidenten BSSV

Felix Zwicker, Worb
Martin Hug, Wynigen

Ehrenmitglieder BSSV

Kurt Häsler, Unterseen
Fred Eggenberg, Bern
Peter Schmid, Münchenbuchsee
Heinz Häsler, Gsteigwiler
Rudolf Zürcher, Trubschachen
Christoph de Roche, Signau
Walter Oesch, Lyss
Peter Widmer, Spiez
Fritz Reinmann, Bern
Gudio Bauer, Meiringen
Willi Seiler, Aarwangen
Walter Christen, Höchstetten
Hans Born, Wynau

Markus Schnidrig, Schwarzenburg
Samuel Marschall, Neuenegg
Pierre von Känel, Moutier
Martin Krähenbühl, Spiez
Ernst Nydegger, Wynigen
Dora Andres, Schüpfen
Peter Fahrni, Schliern b. Köniz
Hans-Rudolf Liechti, Spiez
Werner Reber, Oey
Markus Plattner, Köniz
Charles Zumbühl, Busswil
Marianna Kissling, Matten

Pressevertreter

Ernst Nydegger, Ressortleiter Kommunikation/PR

Ehrendamen

Erika Burri, Alexandra Weber, Annemarie Schiffmann, Rebecca Kämpfer

Funktionäre BSSV

Ernst Nydegger, Wynigen
Germain Beucler, Reconvilier
Robert Gerber, Grenchen
Martin Hug, Wynigen
Robert Cudré-Mouroux, Courtelary
René Weber, Schwarzhäusern
Franz Stucki, Erlenbach
Eduard Jeremias, Thun

Manfred Schenkel, Steffisburg
Beat Schenk, Eggwil
René Dennler, Aarwangen
Sandra Hofstetter, Gümmenen
Christian Ogi, Thörishaus
Kaspar Jaun, Biberist
Ignaz Juon, Solothurn
Markus Schnidrig, Schwarzenburg

Association jurassienne bernoise sportive de tir

Germain Beucler, Président, Robert Aellen, Silvan Eggenschwiler, Heinz Gäumann, Patrick Gobet

Associations amies

Association Bernoise de Musique
Société cantonale Bernoise de chant
Ass. Bernoise de sport (VBSV)

Claude Muller, Président
Kurt W. Gaggeler, Président
Peter Keller, Vice-président Sport bernois

Présidents d'honneur ABST

Felix Zwicker, Worb
Martin Hug, Wynigen

Membres d'honneur ABST

Kurt Häsler, Unterseen
Fred Eggenberg, Bern
Peter Schmid, Münchenbuchsee
Heinz Häsler, Gsteigwiler
Rudolf Zürcher, Trubschachen
Christoph de Roche, Signau
Walter Oesch, Lyss
Peter Widmer, Spiez
Fritz Reinmann, Bern
Gudio Bauer, Meiringen
Willi Seiler, Aarwangen
Walter Christen, Höchstetten
Hans Born, Wynau

Markus Schnidrig, Schwarzenburg
Samuel Marschall, Neuenegg
Pierre von Känel, Moutier
Martin Krähenbühl, Spiez
Ernst Nydegger, Wynigen
Dora Andres, Schüpfen
Peter Fahrni, Schliern b. Köniz
Hans-Rudolf Liechti, Spiez
Werner Reber, Oey
Markus Plattner, Köniz
Charles Zumbühl, Busswil
Marianna Kissling, Matten

Représentant de la presse

Ernst Nydegger, Dicastère communication/PR

Dames d'honneur

Erika Burri, Alexandra Weber, Annemarie Schiffmann, Rebecca Kämpfer

Fonctionnaires ABST

Ernst Nydegger, Wynigen
Germain Beucler, Reconvilier
Robert Gerber, Grenchen
Martin Hug, Wynigen
Robert Cudré-Mouroux, Courtelary
René Weber, Schwarzhäusern
Franz Stucki, Erlenbach
Eduard Jeremias, Thun

Manfred Schenkel, Steffisburg
Beat Schenk, Eggwil
René Dennler, Aarwangen
Sandra Hofstetter, Gümmenen
Christian Ogi, Thörishaus
Kaspar Jaun, Biberist
Ignaz Juon, Solothurn
Markus Schnidrig, Schwarzenburg

Kurt Häsler, Unterseen
Rudolf Marbot, Schliern b. Köniz
Peter Schenkel, Münchenbuchsee
Fritz Luder, Riedtwil

Walter Krebs, Merzligen
Stefan Schnegg, Liebefeld
Markus Wolf, Erlenbach
Maurice Rufener, Renan

Tour d'horizon des Präsidenten

Der Präsident Werner Salzman macht einen Rückblick auf das vergangene Jahr. 2011 geht als ein äusserst turbulentes Jahr in die Geschichte ein. Denken wir nur an die Atomkatastrophe in Japan, an die Wirtschaftskrise in Griechenland, an den Arabischen Frühling etc. Unter dem Gesichtspunkt dieser aufgezählten Geschehnisse waren die Probleme im Umfeld des Schiesssportes relativ unbedeutend. Werner Salzman appelliert an alle, weiterhin die anstehenden Aufgaben mit Herzblut, Stolz zu dieser Sportart und Tradition anzugehen.

Mit der neuen Initiative «Abschaffung der Wehrpflicht» steht nach der erfolgreich bekämpften Waffeninitiative bereits schon die nächste Herausforderung für alle Schützinnen und Schützen vor der Tür. Die Abschaffung der Wehrpflicht würde unweigerlich zur Berufsarmee führen und das Schiesswesen in der heutigen Form komplett umstellen. Der Wegfall des ausserdienstlichen Schiesswesens hätte einen massiven Rückgang der Mitglieder zur Folge. Der Verein gegen die Waffeninitiative ist in den Verein für ein liberales Waffenrecht umbenannt worden. Zweck dieses Vereins ist es, sich gegen solche «Angriffe» auf das Schiesswesen im bestehenden Netzwerk zur Wehr zu setzen. Der BSSV bleibt Mitglied dieses Vereins.

Werner Salzman weist darauf hin, dass zusammen mit der Einladung zur heutigen Delegiertenversammlung das Merkblatt «Waffenerwerb bei der Entlassung aus der Militärdienstpflicht» versandt wurde. Im Jahr 2011 haben lediglich 11% der Entlassenen im Kanton Bern die Waffe ins Eigentum übernommen. Die Gründe dafür sind unterschiedlich. Jeder Wehrmann muss frühzeitig darüber informiert werden, welche Bedingungen er erfüllen muss, damit er die Waffe behalten kann. Deshalb wurde das Merkblatt allen Vereinen zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle dankt Werner Salzman Kreiskommandant Max Dällenbach für die konstruktive Zusammenarbeit.

Sorge bereitet Werner Salzman der fehlende Nachwuchs der Funktionäre auf allen Stufen. Vakanzen in den Vorständen sind leider keine Seltenheit mehr. Die Organisation des Berner Schiesssportverbandes basiert auf dem Milizsystem. Miliz heisst, dass die Funktionäre ihr Amt in ihrer Freizeit und ohne grosse Entschädigung ausüben. Wollen wir weiterhin an diesem Erfolgsmodell, welches die Schweiz geprägt hat, festhalten, muss dafür gesorgt werden, dass die Arbeit für jeden einzelnen nicht zu gross wird. Nur so kann das Amt zur Zufriedenheit aller ausgeführt werden und es ist auch nicht so schwierig, die Nachfolge zu regeln. Im BSSV sind auf Vereinsstufe bereits rund 4'800 Funktionäre tätig. Wenn man die Rechnung weiterführt, sieht man, dass bei 13'000 lizenzierten Schützinnen und Schützen fast jede bzw. jeder Zweite eine Funktion ausübt. Durch übersichtliche

Kurt Häsler, Unterseen
Rudolf Marbot, Schliern b. Köniz
Peter Schenkel, Münchenbuchsee
Fritz Luder, Riedtwil

Walter Krebs, Merzligen
Stefan Schnegg, Liebefeld
Markus Wolf, Erlenbach
Maurice Rufener, Renan

Tour d'horizon du Président

Le président Werner Salzman fait une rétrospective de l'année écoulée. 2011 fut une année de turbulences et entrera dans l'histoire comme telle. Il pense particulièrement à la catastrophe atomique du Japon, à la crise économique touchant la Grèce, au printemps arabe etc. Les problèmes que nous avons rencontrés dans le domaine du sport de tir ne sont rien envers ceux relatés ci-dessus. Werner Salzman fait appel à toutes celles et tous ceux qui travaillent avec leur cœur pour notre sport de tir et pour le maintien de nos traditions.

Avec la nouvelle initiative «suppression de l'obligation de servir» tireuses et tireurs seront à nouveau, et ceci rapidement, confrontés à une mission d'importance. La suppression de l'obligation de servir amènerait à la constitution d'une armée professionnelle et à revoir complètement notre activité sportive. Cette obligation supprimée signifierait un retrait massif de membres. La société contre les initiatives a changé de nom et elle s'appelle dorénavant société pour un droit libéral sur les armes. Le but de cette société est de créer un réseau afin de lutter contre toutes ces initiatives. L'ABST reste membre de cette société.

Werner Salzman relève qu'avec l'invitation à participer à l'assemblée de ce jour un aide-mémoire concernant les prescriptions et obligations à remplir pour garder son arme lors de la libération du service militaire a été ajouté. Pour 2011, ce sont seulement 11% des personnes libérées du canton de Berne qui ont gardé leur arme. Les raisons sont diverses, les soldats ne sont pas informés assez vite sur les conditions à remplir. C'est pourquoi un tel aide-mémoire a été remis à toutes les sociétés. A ce titre, Werner Salzman remercie le Commandant d'arrondissement Max Dällenbach pour sa coopération constructive.

Werner Salzman fait part de son souci du manque de fonctionnaires et de relève à tous les niveaux. Les postes vacants au sein des sociétés ne sont plus une exception. Toute l'organisation de l'ABST est basée sur le système de milice. La milice veut dire que tous les fonctionnaires travaillent bénévolement durant leur temps libre et ceci sans grande indemnité. Nous voulons continuer de la sorte, nous imprégner du modèle suisse, mais ceci veut dire que le travail ne doit pas être une trop grande charge pour chacun. C'est seulement à cette condition que chacun trouvera satisfaction dans sa tâche et qu'il sera moins difficile de trouver des successeurs. Au sein de l'ABST, ce ne sont pas moins de 4'800 fonctionnaires qui sont à l'œuvre. Si l'on continue les comptes, nous arrivons à 13'000 licences de tireuses et tireurs et pratiquement un sur deux occupe une place de fonctionnaire. C'est par des structures de sociétés claires

Vereinsstrukturen und gleichmässige Verteilung der Arbeit auf verschiedene «Schultern» kann gegen dieses Problem angekämpft werden. Seit der letzten Delegiertenversammlung wurden folgende neue Funktionäre gewählt: Sandra Hofstetter, Ressort Wettkämpfe, Abteilung Ausbildung, Beat Schenk, Ressort Weiterbildungskurse, Abteilung Ausbildung, Eduard Jeremias, Leiter Nachschliesskurse, Abteilung Gewehr 300m. Werner Salzmann dankt an dieser Stelle diesen drei Personen für ihre Bereitschaft und ihr Engagement zugunsten des Schiesssports im Kanton Bern.

2011 wurde das Sponsoringkonzept verabschiedet und es konnten schon einige Sponsoren akquiriert werden. Die Sponsoren sind auf der Innenseite des Deckblattes des Jahresberichtes sowie auf der BSSV-Homepage veröffentlicht. An dieser Stelle sei allen Sponsoren des BSSV herzlich für ihre Unterstützung gedankt.

Unter dem Motto **«jetz erscht rächt»** hat die GL die gesetzten Ziele 2011 wie folgt erreicht: Bei der Durchsetzung der Verbandsinteressen im Bezug auf die Finanzierung der Kugelfänge konnte ein Erfolg verbucht werden. Das Gesetz wurde vom Regierungsrat vom Tisch genommen. Das Organisationskomitee für das ESFJ 2014 konnte gebildet werden. Die Personalplanung wurde in Angriff genommen.

Für 2012 lautet das Motto **«nid na la»**. Die GL hat sich für 2012 folgende Ziele gesetzt: Sicherstellung eines optimalen Starts für die Organisation des ESFJ 2014 gemeinsam mit dem OK; Grundlagelegung für die Realisierung «10m-Projekt Riedbach», die Regierung des Kantons Bern dazu bringen, dass er sich mit einem fixen Betrag an den Kosten für die Sanierung der Kugelfänge beteiligt.

Damit der BSSV in eine gute und erfolgreiche Zukunft geführt werden kann, bittet Werner Salzmann die Schützinnen und Schützen um konstruktive Mitarbeit bei der Suche von neuen Lösungen und bei der Erarbeitung von Strukturen, welche notwendig sind, damit der Handlungsspielraum nicht verloren geht und der BSSV weiterhin als moderner Sportverband wahrgenommen wird. Werner Salzmann dankt allen herzlich für ihre Unterstützung.

Mit dem BSSV-Marsch verabschiedet sich die Musikgesellschaft Frohsinn Utzenstorf.

Die Einladung mit Jahresbericht und Traktandenliste ist fristgerecht zugestellt worden.

Anträge: Anträge im Sinne von Art. 20 der Statuten sind keine eingegangen.

Die Vertretungsrechte sind in Art. 16 der Statuten geregelt.

Gemäss Art. 19 der Statuten leitet der Präsident die DV. Das Protokoll wird von Sabine Bracher, Sekretärin BSSV geführt.

Die Traktandenliste wird in vorliegender Fassung genehmigt.

Gemäss Art. 21 und 22 der Statuten erfolgen Abstimmungen und Wahlen offen, sofern nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten geheime Abstimmung beschliesst.

que le travail peut être réparti et que les problèmes ne reposent pas sur «une seule épaule». Depuis notre dernière assemblée, les nouveaux fonctionnaires suivants ont été nommés: Sandra Hofstetter, dicastère compétition, département instruction; Beat Schenk, dicastère cours de perfectionnement, département instruction; Eduard Jeremias, Directeur cours complémentaires, département fusil 300m. Werner Salzmann remercie ces trois personnes pour leur disponibilité et leur engagement pour le sport de tir au sein du canton de Berne.

En 2011, le concept de sponsoring a été mis en place et quelques nouveaux sponsors ont été acquis. Le nom des sponsors est publié au revers de la page de couverture du rapport annuel ainsi que sur notre site internet. A ce titre les sponsors de l'ABST sont remerciés pour leur soutien.

Sous le slogan: «maintenant et de droit» le CD a fixé ses priorités pour l'année 2011: Défendre les intérêts des sociétés concernant le financement des récupérateurs de plomb. La loi proposée a été balayée de la table par le Conseil d'Etat. Un comité d'organisation pour le TFJJ 2014 a été créé. Une planification du personnel établie.

Pour 2012 le slogan sera «ne rien lâcher». Pour 2012, le CD s'est fixé les tâches suivantes: Assurer une étroite collaboration avec le CO TFJJ 2014; établir une base solide pour la réalisation du projet «10m-Riedbach»; amener le Gouvernement du canton de Berne à octroyer des montants fixes pour l'assainissement des cibles.

Afin que l'ABST puisse connaître un bel avenir, Werner Salzmann invite tous les tireuses et tireurs à travailler de manière constructive et à rechercher des solutions en créant les structures nécessaires, sans oublier de se laisser un espace nécessaire et suffisant pour «manœuvrer», afin que l'ABST soit reconnue comme étant une association moderne. Werner Salzmann remercie chacun pour le soutien accordé.

C'est avec la marche de l'ABST que la société de musique Frohsinn d'Utzenstorf prend congé de nous.

L'invitation, accompagnée par le rapport annuel et l'ordre du jour, est parvenue dans les délais.

Propositions: Aucune proposition, selon l'art. 20 des statuts n'est parvenue.

Le droit de représentation est réglé par l'art. 16 des Statuts.

Selon l'art. 19 des Statuts, c'est le président qui dirige l'AD. Le procès-verbal est tenu par Sabine Bracher, secrétaire de l'ABST.

L'ordre du jour est accepté comme présenté.

Selon les articles 21 et 22 des statuts, les votations et élections ont lieu à main levée pour autant qu'un quart des ayants droits ne décident du contraire. Les abstentions

Stimmhaltungen werden nicht mitgezählt. Ausgenommen bleiben die Artikel 54 bis 56 der Statuten. Der Vorsitzende stimmt mit, bei Stimmgleichheit hat er den Stichentscheid. Im ersten Wahlgang entscheidet das absolute Mehr. Im zweiten und allenfalls weiteren Wahlgängen das relative Mehr.

Es wird offene Abstimmung vorgeschlagen und einstimmig genehmigt.

Tagesbüro

Präsident: Robert Gerber
Vizepräsidentin: Sabine Bracher
Stimmzähler: Stephan Strahm, Abteilungsleiter Gewehr 10/50m, OASSV, Erich Pieren, Feldschützen Lyssach, Heinz Müller, Pistolenschützen Münchenbuchsee, Christian Ogi, Feldschützen Thörishaus

2. Jahresbericht 2011

Der Jahresbericht 2011 wurde mit der Einladung zur DV an alle Sektionen versandt.

Der Jahresbericht wird inklusive Protokoll, ohne Seite 80 bis 84 Finanzielles, Jahresrechnung/Budget und Jahresrechnung Prämienverwaltung einstimmig genehmigt. Werner Salzmann dankt Rosmarie Siegenthaler für die Gestaltung und Zusammenstellung des Jahresberichtes sowie allen Abteilungs- und Ressortleitern und Funktionären für ihre Beiträge. Sabine Bracher dankt er für die Abfassung des Protokolls und Germain Beucler für die Übersetzung des Jahresberichtes.

3. Finanzielles

3.1 Jahresrechnung 2011 der Verbandskasse

Stephan Zingg erläutert kurz die Jahresrechnung 2011 (siehe Jahresbericht ab Seite 80), welche mit einem Aufwandüberschuss von CHF 7'481.96 abschliesst. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 8'126.70. Die Prämienverwaltung hat zu den wie bis anhin üblichen CHF 70'000.00 noch zusätzlich einen ausserordentlichen Beitrag von CHF 20'000.00 (im Zusammenhang mit der Waffeninitiative) an die Kantonalkasse geleistet. Diese zusätzliche Zuwendung durch die Prämienverwaltung, die Sponsoring-Einnahmen, die Auflösung von Rückstellungen für Verbandsaktivitäten (z.B. Kugelfangsanierungen) sowie die Rückerstattung des nicht benötigten Geldes bei der Waffeninitiative führte dazu, dass die Rechnung im Rahmen der Budgetvorgabe abschloss. Das Verbandsvermögen beträgt per 31.12.2011: CH 331'091.11.

3.2 Jahresrechnung 2011 der Prämienverwaltung

Robert Gerber erläutert die Jahresrechnung 2011 der Prämienverwaltung (siehe Jahresbericht ab Seite 83). Die Jahresrechnung schliesst per 31.12.2011 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 35'035.20 ab. Der Wertschriftenertrag beträgt CHF 84'425.15.

ne seront pas prises en compte. Sont réservés les articles 54 à 56 des statuts. Le président a droit de vote. En cas d'égalité, il a voix prépondérante. Au premier tour, la majorité absolue est requise, au second tour et suivants si nécessaire, c'est la majorité relative qui a cours.

Bureau du jour:

Président: Robert Gerber
Vice-présidente: Sabine Bracher
Scrutateurs: Stephan Strahm, Département fusil 10/50m, OASSV, Erich Pieren, Sté tir en campagne Lyssach, Heinz Müller, Pistoliers Münchenbuchsee, Christian Ogi, Sté de tir en campagne Thörishaus

2. Rapport annuel 2011

Le rapport annuel 2011 a été envoyé avec l'invitation pour cette AD à toutes les sections.

Le rapport annuel, y compris le procès-verbal, mais sans les pages 80 à 84 finances, comptes annuel/Budget et comptes annuels de l'administration des primes, est accepté à l'unanimité. Werner Salzmann remercie Rosmarie Siegenthaler pour la conception et l'élaboration du rapport annuel de même que les responsables des dicastères et les fonctionnaires pour leur prestation. Sabine Bracher est remerciée pour la tenue du procès-verbal et Germain Beucler pour la traduction du rapport annuel.

3. Finances

3.1 Comptes annuels 2011 de la caisse de l'association

Stephan Zingg commente brièvement les comptes 2011 (voir rapport annuel dès page 80), qui bouclent avec un excédent de recettes de CHF 7'481.96 alors que CHF 8'126.70 avaient été prévus au budget. L'administration des primes a été sollicitée comme par le passé avec un montant de CHF 70'000.00. Une «rallonge» de CHF 20'000.00 (en rapport avec l'initiative sur les armes) a été attribuée. Le budget a pu être respecté grâce à la contribution de l'administration des primes, des recettes du sponsoring, de la libération des fonds mis en réserve pour l'activité des sociétés (exemple assainissement des sols) ainsi que du retour de l'argent non utilisé lors de la votation sur les armes. La fortune de l'association se monte au 31.12.2011 à: CHF 331'091.11.

3.2 Comptes annuels 2011 de l'administration des primes

Robert Gerber commente les comptes annuels 2011 de l'administration des primes (voir rapport annuel dès page 83). Les comptes annuels bouclent au 31.12.2011 avec un excédent de recettes de CHF 35'035.20. Les titres se montent à CHF 84'425.15.

3.3 Genehmigung der Rechnungen / Erteilung Décharge

Die Jahresrechnung der Verbandskasse und der Prämienverwaltung wurden am 4. Februar 2012 durch die Revisoren des BSSV geprüft. Der Bericht der GPK ist auf Seite 84 des Jahresberichtes abgedruckt. Beide Rechnungen werden zur Annahme empfohlen. Zuerst wird über die Jahresrechnung 2011 des Verbandes abgestimmt. Diese wird einstimmig genehmigt. Auch die Jahresrechnung 2011 der Prämienverwaltung wird einstimmig genehmigt. Mit der Genehmigung der beiden Rechnungen erteilt die Versammlung dem Kassier, dem Prämienverwalter sowie der GL des BSSV Décharge.

Werner Salzmann dankt Stephan Zingg und Robert Gerber sowie deren Ehegattinnen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr bestens.

3.3 Budget 2012

Stephan Zingg erläutert das Budget, welches für das Jahr 2012 einen Aufwandüberschuss von CHF 18'196.10 vorsieht. Die Budgetierung erfolgte nach denselben Grundsätzen wie im vergangenen Jahr. Stephan Zingg weist darauf hin, dass der Schützenbatzen von Seiten des SSV nicht mehr einkassiert wird und dass ab 2012 der SSV keine Vergütung mehr an die Munitionskosten an Jugendliche Teilnehmer am Feldschiessen leisten wird. Dieser Beitrag wird den Vereinen nach wie vor ausbezahlt und durch den BSSV finanziert. Im Zusammenhang mit dem Unterschlagungsfall im Mittelländischen Schiesssportverband hat der BSSV dem Verband einen Überbrückungskredit von CHF 30'000.00 gewährt. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

3.4 Festsetzung der Verbandsabgaben 2013

Die Geschäftsleitung und die Präsidentenkonferenz beantragen die Verbandsabgaben für das Jahr 2013 unverändert zu belassen; das heisst: Grundbeitrag CHF 100.00 pro Verein und CHF 3.00 pro Lizenz. Das Beitragsmodell wird zurzeit durch eine Arbeitsgruppe des SSV überprüft. Die Auswirkungen auf den BSSV, die Landesteile und die Vereine sind noch nicht absehbar. Diesen Beiträgen wird einstimmig zugestimmt.

4. Schiesstätigkeit / Ausbildung

4.1 Technische Kommission BSSV

Werner Salzmann gibt bekannt, dass an verschiedenen Schiesswettkämpfen Berner Schützinnen und Schützen an der Ranglistenspitze standen. Diese Kameradinnen und Kameraden wurden am 25. Januar 2012 an einem feierlichen Anlass im Schützenmuseum in Bern geehrt. Im Jahresbericht 2011 auf Seite 74 sind diese namentlich aufgelistet. An dieser Stelle dankt Werner Salzmann den Organisatoren Cornelia Weber (Schützenmuseum) und Andres Streit bestens für ihre geleistete Arbeit und übergibt das Wort nun Andres Streit.

Andres Streit informiert:

Gewehr 50m / Änderungen bei den GM-Haupttrunden: Neu werden pro Runde 20 Schuss geschossen und es qualifizieren sich die 30 besten Gruppen. Nachnominierungen gibt es keine mehr.

3.3 Acceptation des comptes/décharge

Les comptes annuels de la caisse de l'Association et de l'administration des primes ont été contrôlés, le 4 février 2012, par les réviseurs des comptes de l'ABST. La proposition est faite d'accepter les deux comptes comme présentés. En premier lieu, il est voté sur les comptes annuels 2011 de l'Association. Ils sont acceptés à l'unanimité. Il en est de même pour ceux de l'administration des primes. Avec l'acceptation des deux comptes, l'Assemblée donne décharge au caissier, à l'administrateur des primes ainsi qu'au CD de l'ABST. Werner Salzmann remercie Stephan Zingg, Robert Gerber et leurs épouses pour le travail effectué durant toute l'année.

3.3 Budget 2012

Stephan Zingg commente le budget qui prévoit, pour l'année 2012, un excédent de recettes de CHF 18'196.10. Le budget a été établi selon le même principe que l'année dernière. Stephan Zingg rend attentif au fait que la «tune» du tireur ne sera plus demandée par la FST et que depuis 2012 la FST ne versera plus de participation aux frais de munition pour les participants de la classe adolescents au tir en campagne. Ces montants seront tout de même versés aux sociétés, par la caisse de l'ABST. L'association régionale du Mittelland a été victime d'une escroquerie. L'ABST a accordé un crédit de CHF 30'000.00 afin de lui permettre de continuer son activité. Le budget est accepté à l'unanimité.

3.4 Fixation de la cotisation pour 2013

Le Comité Directeur ainsi que la Conférence des présidents proposent de maintenir la cotisation inchangée pour 2013, à savoir CHF 100.00 par société et CHF 3.00 par licence. Ces deux montants sont acceptés à l'unanimité.

4. Activité de tir / Instruction

4.1 Commission technique ABST

Werner Salzmann donne connaissance des excellents résultats obtenus par les tireuses et tireurs bernois aux diverses manifestations. Tous ces camardes ont été honorés lors d'une cérémonie qui s'est déroulée le 25 janvier 2012 au Musée des tireurs à Berne. En page 74 du rapport annuel, on peut consulter la liste des bénéficiaires. W. Salzmann remercie les organisateurs de la manifestation, à savoir Cornelia Weber (Musée des tireurs) et Andres Streit pour le travail effectué et cède la parole à ce dernier.

Andres Streit informe:

Fusil 50m / modification au CG-Rondes principales: *Nouveau: il sera tiré 20 coups par ronde et les 30 meilleurs groupes seront qualifiés. Il n'y a plus de rattrapage.*

Ehrenpreis Volksschiessen 2011: Die Präsidentin des SSV Dora Andres übergibt den Sport-schützen Sumiswald-Wasen den Ehrenpreis für erfolgreiche Werbung beim Volksschies-sen Gewehr 50m. Herzliche Gratulation!

4.2 Ausbildung, Nachwuchs, Leistungssport

Martin Steinmann Abteilungsleiter Leistungssport legt die Folie mit der Statistik der Jung-schützen auf, welche aufzeigt, dass die Anzahl der Jungschützen, die einen Kurs besuch-ten, auch in diesem Jahr wieder abgenommen hat. Der Kantonale Nachwuchstag 300m JS und JJ findet am 15. September 2012 statt.

Martin Steinmann informiert über die Abteilung Leistungssport und lässt Revue über das vergangene Jahr passieren. Unter dem Motto «zäme witercho» hat die Abteilung Leistungs-sport mehrheitlich die Abteilungsziele 2011 erreicht. Folgende internationale Einzelerfol-ge durften nebst diversen nationalen Einzelerfolgen und verschiedenen internationalen und nationalen Mannschaftserfolgen im vergangenen Jahr gefeiert werden:

Thomas Mösching, Spiez: 3 x Gold, (G50m, 3-Stellungen, G50m liegend und G10m) an der Europameisterschaft für Gehörlose in München

Lötscher Sandro, Gelterkinden: Silber, Pistole 25m, Sportpistole Junioren, Europameister-schaft Belgrad

Das Motto für die Abteilung Leistungssport lautet für 2012: «Im Zentrum steit dr Sport». Ziele für 2012:

- Organisation und Erstellung der Grundlagen für den «Labelstandort Bern»
- Besetzung von Vakanzen
- Erarbeitung Ausführungsbestimmungen für die Unterstützung der Leistungssport-Trainer

Herr Regierungsrat Hans-Jürg Käser übergibt Herrn Heinz Baumgartner, Twann und Herrn Robert Menzi, Kallnach die Auszeichnung der Polizei- und Militärdirektion des Kantons Bern für ihre langjährige erfolgreiche Tätigkeit in der Jungschützenausbildung. Herrn Philippe Küffer, Kerzers, welcher heute an der Delegiertenversammlung nicht teilneh-men konnte, wird die Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt übergeben.

5. Grusswort Herr Grossratspräsident Beat Giaque

Herr Grossratspräsident Beat Giaque überbringt die besten Grüsse und Wünsche des Grossrats des Kantons Bern. In seiner Grussbotschaft macht er einen kurzen Abriss über die Entstehungsgeschichte der Schützenvereine. Ihn fasziniert vor allem, dass ein so gros-ser «Kitt» zwischen den Schützinnen und Schützen besteht.

Werner Salzmann dankt Herrn Grossratspräsident Beat Giaque für seine anerkennen-den Worte und für die stetige Unterstützung unseres Sportes. Im Bezug auf die Finan-zierung der Kugelfänge hofft Werner Salzmann, dass der Grosse Rat wie bis anhin den Schiessport unterstützen wird.

Prix d'honneur tir populaire 2011: La présidente de la FST Dora Andres remet aux tireurs sportifs de Sumiswald-Wasen le prix d'honneur suite à leur publicité faite lors du tir populaire fusil 50m. Félicitations!

4.2 Instruction, relève, sport d'élite

Martin Steinmann, responsable de département sport d'élite, présente, au moyen de folio, les statistiques sur la fréquentation des jeunes tireurs aux cours qui sont orga-nisés. Cette année encore, la participation à diminué. La journée cantonale de la relève 300m JT et JJ aura lieu le 15 septembre 2012.

Martin Steinmann informe sur son département sport d'élite et passe en revue les prin-cipales manifestations. Sous le slogan «progresser ensemble» il pense que les objec-tifs 2011 ont été atteints. Des résultats individuels et de groupes, aux manifestations internationales et nationales, ont été enregistrés. Il s'agit de:

Thomas Mösching, Spiez: 3 x or, (F50m, 3-positions, F50m couché et F10m) lors des Championnats d'Europe à Munich.

Lötscher Sandro, Gelterkinden: argent, Pistolet 25m, pistolet de sport Juniors, lors des Championnats d'Europe à Belgrade

Le slogan pour le sport d'élite pour 2012 s'intitule: «Le sport se situe au centre».

Objectifs pour 2012:

- Organisation et mise en place des bases pour le «Certification Berne»
- Remplacement des postes vacants
- Etude pour l'établissement de directives d'application pour le soutien des entraîneurs du sport d'élite.

M. le Conseiller d'Etat Hans-Jürg Käser remet à: Heinz Baumgartner, Douane et Robert Menzi, Kallnach la distinction de la Direction de la police et des affaires militaires du canton de Berne pour leur assiduité et le succès rencontré lors de l'instruction des Jeunes tireurs. M. Philippe Küffer, Kerzers, qui est absent aujourd'hui, se verra remet-tre la même distinction lors d'une prochaine occasion.

5. Message du Président du Grand Conseil Beat Giaque

M. le Président du Grand Conseil, Beat Giaque, apporte les salutations et les vœux du Grand Conseil du canton de Berne. Lors de son allocution, il relate dans quelles con-ditions les premières sociétés de tir ont été créées. Ce qui le fascine c'est la différence qu'il y a entre tireuses et tireurs. Werner Salzmann remercie le Président du Grand Conseil pour ses paroles reconfortantes et pour le soutien qu'il apporte à notre acti-vité de tir. Pour ce qui est du financement des récupérateurs de plomb, Werner Salz-mann espère que le Grand Conseil soutiendra, comme jusqu'ici, les tireurs.

6. Berner Kantonales Schützenfest 2017, Vergabe

2017 wird der Kanton Bern das nächste Kantonale Schützenfest durchführen. Erfreulicherweise hat sich der Landesteil Berner Jura für die Durchführung dieses Anlasses beworben. Die Grundbestimmungen wurden im vergangenen Jahr durch die Geschäftsleitung des BSSV genehmigt. Germain Beucler, Präsident AJBST, stellt den Delegierten das Grobkonzept vor. Die Delegierten beschliessen die Vergabe des Kantonalen Schützenfestes an den Landesteil Berner Jura. Herzliche Gratulation an unsere Kolleginnen und Kollegen aus dem Berner Jura. Wir freuen uns schon alle auf ein wunderschönes Fest bei ihnen.

Ehrungen von Verbandsfunktionären

Werner Salzmann bittet Urs Weibel, Hans-Peter Urech und Robert Gerber nach vorn.

Urs Weibel: Urs Weibel ist natürlich allen bestens bekannt. Während 9 Jahren war er Direktor des SSV und dann 2 Jahre Chef Spitzensport beim SSV. Zudem war er 6 Jahre lang Disziplinenchef im CISM. Urs kennt den Schiesssport von allen Seiten, sei dies als Jungschützenleiter und Vizepräsident der Schützengesellschaft Kirchberg, als Präsident eines Schiesskomitees oder als Projektleiter vom Eidg. Ständematch. Urs Weibel war dem Berner Schiesssportverband immer ein kompetenter und äusserst zuverlässiger Ansprechpartner. Neu hat sich Urs Weibel als Präsident des OKSV zur Verfügung gestellt. Durch die Übernahme dieser Funktion darf der BSSV weiterhin auf das fundierte Wissen von Urs Weibel zählen. Werner Salzmann dankt mit einem Geschenk Urs Weibel für sein grosses Engagement zu Gunsten des Schiesssportes und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Hans-Peter Urech: Bis 2011 war Hans-Peter Urech, wohnhaft in Villmergen, Kanton Aargau, Regionalredaktor von «Schiessen Schweiz». Da Hans-Peter für die Berichterstattungen aus der Nordwestschweiz zuständig war, betreute er auch den Kanton Bern. Mit der neuen Organisation des Verbandsorganes ist Hans-Peter Urech zurückgetreten. Werner Salzmann dankt Hans-Peter mit einem Geschenk für seine Berichterstattungen in den vergangenen Jahren herzlich und wünscht ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles Gute; vor allem gute Gesundheit.

Robert Gerber: Im BSSV kennt man Robert Gerber bestens. Schon im KSVB wirkte er im Vorstand mit und übernahm dann weiterhin auch das Ressort Prämienverwaltung im BSSV. Im SSV nahm Robert Gerber als Vertreter des BSSV in der Geschäftsprüfungskommission Einsitz. Auf die DV 2012 des SSV wird er sein Amt niederlegen. Als Prämienverwalter steht Robert Gerber weiterhin dem BSSV zur Verfügung. Werner Salzmann dankt Robert Gerber für die geleistete Arbeit in der GPK des SSV und überreicht ihm ein Geschenk. Er wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und freut sich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit im BSSV.

6. Tir cantonal bernois 2017, attribution

C'est en 2017 que sera organisé le prochain Tir cantonal bernois. L'association jurassienne bernoise sportive de tir s'est intéressée à organiser cette manifestation d'importance. Les directives de base seront fixées durant l'année par le CD de l'ABST. Germain Beucler, Président AJBST, présente aux délégués le concept de base. Les délégués décident de confier le Tir cantonal bernois à l'association du Jura bernois. Des félicitations sont adressées aux tireuses et tireurs du Jura bernois pour leur initiative. Chacun se réjouit déjà de participer à cette belle fête de tir.

Honorariat des fonctionnaires de l'Association

Werner Salzmann invite Urs Weibel, Hans-Peter Urech et Robert Gerber à venir sur l'avant scène.

Urs Weibel: *Urs Weibel est naturellement connu de tous. Durant 9 ans, il a été le directeur de la FST puis, durant deux ans, le chef du sport de pointe de la FST. Durant 6 autres, années il était le chef de discipline auprès du CISM. Urs connaît toutes les facettes du tir, que ceci soit en qualité de moniteur des jeunes tireurs et vice-président de la société de tir de Kirchberg ou en qualité de président d'un comité de tir ou encore comme directeur de projet du tir inter-fédérations. Urs Weibel a toujours été, pour le canton de Berne, un partenaire rempli de compétences et sur lequel on pouvait compter. Nouvellement, Urs Weibel a repris les rennes des tireurs au petit calibre de l'Oberland. Avec la reprise de cette fonction, l'ABST peut compter sur les connaissances d'Urs Weibel. Werner Salzmann lui remet un cadeau pour son engagement au bénéfice du tir et lui souhaite beaucoup de satisfaction pour son avenir.*

Hans-Peter Urech: *Jusqu'en 2011, Hans-Peter Urech, domicilié à Villmergen, canton d'Argovie, était le rédacteur régional du Tir Suisse. Comme Hans-Peter était responsable pour la couverture de la région du nord-ouest de la Suisse, il était donc responsable pour le canton de Berne. Avec la nouvelle organisation, Hans-Peter Urech s'est retiré des affaires. Werner Salzmann remercie Hans-Peter et lui remet un cadeau en témoignage de remerciement pour tous les articles qu'il a publiés ces dernières années. Il lui souhaite également de connaître encore un long chemin de vie et surtout en bonne santé.*

Robert Gerber: *A l'ABST Robert Gerber est connu. Déjà à l'ACBT il était membre du comité. Puis, il reprit l'administration des primes au sein de l'ABST. Au sein de la FST Robert Gerber était le représentant de l'ABST à la commission de révision. Lors de l'AD de 2012, il s'est retiré de cette fonction. Il reste toutefois administrateur des primes au sein de notre association. Werner Salzmann remercie Robert Gerber pour le travail effectué au sein de la CR de la FST et lui remet un cadeau. Il lui souhaite tout de bon pour les années futures et se réjouit de l'excellent travail qui sera fourni ensemble.*

7. Eidg. Schützenfest für Jugendliche 2014; Informationen **Adrian Kneubühler, OK-Präsident**

Erfreulicherweise hat sich Herr Grossrat Adrian Kneubühler bereit erklärt, das OK des ESJF 2014 zu präsidieren. Der OK-Präsident Adrian Kneubühler stellt den Delegierten die Zusammenstellung des OK's vor und informiert über den aktuellen Stand der Arbeiten. Werner Salzmann dankt im Namen des BSSV Adrian Kneubühler und den anderen OK-Mitgliedern und Funktionären für ihr grosses Engagement, welches sie noch leisten werden.

8. Grusswort Herr Regierungsrat Hans-Jürg Käser

Herr Regierungsrat Hans-Jürg Käser überbringt die Grüsse der Berner Regierung. Stolz ist er darauf, dass der Kanton Bern, das Eidg. Schützenfest für Jugendliche im Jahre 2014 durchführen wird. Regierungsrat Hans-Jürg Käser äussert sich zur Zukunft des Schiesswesens und der Armee. Werner Salzmann dankt Herrn Regierungsrat Hans-Jürg Käser für seine anerkennenden Worte und für seine stetige Unterstützung unseres Sportes und wünscht ihm alles Gute.

9. Wahlen

Gemäss Artikel 22 der Statuten erfolgen die Wahlen offen, sofern nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten geheime Wahl beschliesst. Im ersten Wahlgang entscheidet das absolute, im zweiten und allenfalls weiteren Wahlgängen das relative Mehr der abgegebenen gültigen Stimmen. Bei geheimer Wahl werden leere und ungültige Wahlzettel nicht berücksichtigt. Ungültig sind Wahlzettel, die ehrverletzende Äusserungen enthalten und Stimmen, die unklar oder auf eine nicht wählbare Person lauten. Bei Stimmengleichheit findet eine Stichwahl statt. Wenn diese unentschieden ausgeht, entscheidet das Los.

Die von der Geschäftsleitung beantragte Durchführung von offenen Wahlen für alle Wahlgeschäfte wird von der Versammlung nicht bestritten.

9.1 Geschäftsprüfungskommission

Die Geschäftsprüfungskommissionsmitglieder werden von der Delegiertenversammlung für eine Amtsdauer von fünf Jahren gewählt. Jährlich scheidet das amtsälteste Mitglied aus. Dieses Jahr scheidet Walter Krebs aus.

Als neues GPK-Mitglied wird Willi Lanz, Langenthal aus dem OASSV vorgeschlagen:

Die Delegierten wählen Willi Lanz einstimmig in dieses Amt. Willi Lanz nimmt die Wahl an und freut sich auf die neue Aufgabe. Mit einem Geschenk dankt der Kantonalpräsident Walter Krebs für sein Engagement in der GPK des BSSV.

7. Fête fédérale pour jeunes gens 2014; informations **Adrian Kneubühler, Président du CO**

M. Adrian Kneubühler, député au Grand Conseil, s'est déclaré d'accord d'organiser le prochain Tir fédéral pour la jeunesse en 2014. En tant que président du CO, Adrian Kneubühler présente aux délégués la composition de son comité d'organisation et renseigne sur l'état d'avancement des travaux. Werner Salzmann remercie, au nom de l'ABST Adrian Kneubühler, ainsi que les autres membres du CO et les fonctionnaires pour l'immense engagement qu'ils devront fournir.

8. Allocution du Conseiller d'Etat Hans-Jürg Käser

M. le Conseiller d'Etat Hans-Jürg Käser apporte le salut du Gouvernement bernois. Il est très fier de savoir que la prochaine Fête fédérale pour la jeunesse se déroulera en 2014 dans le canton de Berne. Hans-Jürg Käser s'exprime au sujet de l'avenir du tir et de l'Armée. Werner Salzmann remercie M. le Conseiller d'Etat pour ses belles paroles ainsi que pour le soutien qu'il apporte à notre sport et lui souhaite le meilleur.

9. Election

Selon l'art 22 des statuts, les votations ont lieu à main levée à moins qu'un quart des ayants droits n'en décident autrement. Au premier tour, la majorité absolue est requise, au deuxième tour et aux suivants, c'est la majorité relative qui prédomine. Au vote à bulletin secret, les bulletins vides et ceux non valables ne sont pas pris en compte. Seront déclarés non valables les bulletins qui comportent des attaques personnelles ou des noms de personnes non éligibles. En cas d'égalité, un tirage au sort aura lieu. Le comité directeur propose de voter à main levée pour tous les objets soumis à votation. Ceci n'est pas contesté par l'assemblée.

9.1 Commission de révision

Les membres de la commission de révision sont élus pour une période de 5 ans par l'Assemblée des délégués. Chaque année, l'élu le plus ancien quitte la commission. Pour cette année, c'est Walter Krebs qui doit se retirer.

Comme nouveau membre de la commission est proposé: Willi Lanz, Langenthal de l'association régionale de Haute Argovie.

Les délégués élisent Willi Lanz à l'unanimité à cette fonction. Willi Lanz accepte cette nomination et se réjouit d'une fructueuse collaboration. Pour son engagement au sein de l'ABST, un cadeau est remis à Walter Krebs par le président.

10. Ehrungen von Verbandsfunktionären

In einem zweiten Block ehrt Werner Salzmänn folgende Funktionäre:

Jean-Paul Stalder: Seit 1966 ist Jean-Paul Stalder Mitglied des Vereins Armes-Réunies 300m Malleray. Bei dieser Gesellschaft amtierte er in den Funktionen als Munitionschef, Kassier und Jungschützenchef. Er präsidierte während 14 Jahre diesen Verein. 1998 wurde Jean-Paul in den Vorstand des AJBT gewählt und übernahm 2002 das Präsidium. An der diesjährigen DV des AJBST trat er nach 10 Jahren von seinem Amt zurück. Jean-Paul wurde 1983 von seinem Verein zum Ehrenmitglied ernannt. Am 10.03.2012 ernannten die Delegierten ihn zum Ehrenpräsidenten des AJBST. Jean-Paul Stalder hat sich mit vollem Engagement für die Fusion vom Berner Jurassischen Schützenverband (AJBT) zum Berner Jurassischen Sportschützenverband (AJBST) eingesetzt. Jean-Paul hat es stets verstanden die französische Mentalität in unseren Verband zu bringen. Mit der Ehrenmedaille des BSSV dankt der Kantonalpräsident Jean-Paul Stalder für alles, was er für den Schiesssport im Kanton Bern geleistet hat, und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Bei dieser Gelegenheit wünscht Werner Salzmänn dem neuen Präsidenten des AJBST, Germain Beucler, viel Freude in seinem neuen Amt.

Markus Werren: Von 1981 bis 1995 war Markus Werren Mitglied bei den Sportschützen Uetendorf und Kleinkaliberschützen Thun sowie von 1982 bis 1995 Mitglied bei den Feldschützen Hünibach. 1995 stiess er zu den Stadtschützen Thun und zum 10m-Verein Region Thunersee, bei welchem er heute noch Mitglied ist. Im Oberländischen Matchschützenverband übernahm er 2002 das Vizepräsidium und 2005 wurde er zum Präsidenten gewählt. 2010 übernahm er spontan das Präsidium des Oberländischen Kleinkaliberschützenverbandes und übte dieses Amt mit viel Engagement bis zur DV 2012 aus. Markus Werren war von 1995 – 2000 aktiver 3-Stellungs-Schütze in der CISM-Nationalmannschaft. Als OK-Präsident vom Kantonalmatchtag in Thun hat Markus während fünf Jahren den wichtigsten Anlass der Matchschützen Gewehr 300m und Pistole im Kanton Bern organisiert. In der Präsidentenfunktion des OMSV wird Markus Werren weiterhin im Ressort Match des OSV bleiben und sein Fachwissen dem Verband zur Verfügung stellen. Als Anerkennung für sein grosses Engagement zugunsten des Schiesssportes erhält er die Ehrenmedaille des BSSV. Der Kantonalpräsident wünscht Markus alles Gute für die Zukunft und weiterhin viel Freude am Schiesssport.

Tony Guldimann: Tony Guldimann war von 1987 bis 2009 Mitglied der Kleinkaliberschützen Thun. Im OKSV hatte er das Amt als Chef Gewehr 10m und das Vizepräsidium inne. Seit der Fusion des BSSV (2006) war er in der Abteilung Gewehr 10m als Matchchef tätig. Ferner war er verantwortlich für die Bernermeisterschaft Gewehr 10m und für den Freundschaftsmatch Bern-Basel. Leider hatte Tony in der vergangenen Zeit öfters mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. Mit der Übergabe der Ehrenmedaille des BSSV anerkennt Werner Salzmänn die geleistete Arbeit von Tony Guldimann zugunsten des Schiesssportes im Kanton Bern. Er wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

10. Honorariat des fonctionnaires de l'Association

Dans un deuxième bloc, Werner Salzmänn honore les fonctionnaires:

Jean-Paul Stalder: Jean-Paul Stalder est membre de la société de tir «Armes-Réunies 300m Malleray» depuis 1966. Au sein de cette société, il a fonctionné comme responsable de la munition, caissier et responsable des jeunes tireurs, puis en a été président durant 14 ans. En 1988, Jean-Paul a été appelé au sein du comité de l'AJBT et en a pris la présidence en 2002. Lors de l'AD de l'AJBST de cette année, et après 10 ans, il s'est retiré. Jean-Paul a été nommé membre d'honneur de sa société en 1983. Le 10.03.2012 il fut nommé Président d'honneur de l'AJBST par l'AD. Jean-Paul Stalder s'est pleinement engagé pour la fusion de l'AJBT qui est devenue l'Association jurassienne bernoise sportive de tir. Jean-Paul a toujours essayé d'apporter à l'ABST la touche et la sensibilité francophone qui est la sienne. Avec la médaille d'honneur de l'ABST, Jean-Paul est remercié pour tout le travail qu'il a accompli pour le tir dans le canton de Berne. Werner Salzmänn profite de l'occasion pour adresser ses meilleurs vœux dans sa nouvelle fonction de président de l'AJBST à Germain Beucler.

Markus Werren: De 1981 à 1995, Markus Werren était membre des tireurs sportifs d'Uetendorf et tireur au petit calibre de Thoune, ainsi que, de 1982 à 1995, membre du tir en campagne de Hünibach. En 1995, il déménage et adhère aux tireurs de la Ville de Thoune et à ceux qui pratiquent le tir à 10m de la région du Lac de Thoune, sociétés dont il est encore membre. Les tireurs du match de l'association régionale de l'Oberland le comptent dans leurs rangs et dès 2002 il occupe la fonction de vice-président, puis, dès 2005, celle de président. En 2010, il accepte spontanément la charge de président de l'association régionale, qu'il occupe durant deux ans. Markus Werren sera, de 1995 à l'an 2000, un tireur actif sur les trois positions. En qualité de président du CO du match cantonal de Thoune, Markus dirigera, durant cinq ans, les compétitions à 300m ainsi qu'au pistolet. Markus Werren restera dans le dicastère de match de l'association de l'Oberland et mettra à disposition ses nombreuses connaissances de la chose. Pour son engagement au bénéfice du sport de tir, la médaille d'honneur de l'ABST lui est remise. Le président cantonal lui souhaite d'avoir encore beaucoup de plaisir à tirer à l'avenir.

Tony Guldimann: Tony Guldimann a été, de 1987 à 2009 membre des tireurs au petit calibre de Thoune. Au sein de l'association régionale de l'Oberland, il était chef au fusil 10m. Il a également été responsable pour la maîtrise bernoise fusil 10m et pour le tir d'amitié entre le canton de Berne et celui de Bâle. Malheureusement, Tony a connu de nombreux problèmes de santé ces dernières années. Pour le remercier de tout le travail qu'il a effectué, Werner Salzmänn lui remet la médaille d'honneur de l'ABST en souhaitant que sa santé s'améliore encore.

11. DV USS/SSV vom 27./28. April 2012 in Delsberg

Die Präsidentin des SSV, Dora Andres überbringt die Grüsse des SSV und informiert über die anstehenden Geschäfte des SSV. Werner Salzmänn dankt Dora Andres für die interessanten Informationen und dankt ihr im Namen des BSSV für ihren unermüdlichen Einsatz mit einem Blumenstrauss.

12. Verschiedenes

Emmentalisches Landesschiessen 2012

Werner Salzmänn macht auf das Emmentalische Landesschiessen aufmerksam, welches an folgenden drei Wochenenden stattfinden wird: 21. bis 23. September / 28. bis 30 September sowie 5. bis 7. Oktober.

Oberländisches Schützenfest 2013

OK-Präsident Werner von Bergen stellt den Delegierten diesen Anlass vor. Dieser Anlass findet in der Zeit vom 28. Juni bis am 14. Juli 2013 im Haslital statt. Detaillierte Angaben findet man auf der Homepage www.haslital2013.ch.

Thurgauer Kantonschützenfest 2013

Die Vorstellung des Thurgauer Kantonschützenfest 2013 erfolgt durch den OK-Präsidenten Benjamin Gentsch. Das Schützenfest zwischen Thur und Rhein findet in der Zeit vom 21. Juni bis am 7. Juli 2013 statt. Nähere Details siehe unter www.tksf.2013.ch.

Rosmarie Siegenthaler informiert über den Ablauf des zweiten Teils der DV.

Als Vorinformation gibt Werner Salzmänn bekannt, dass die nächste Delegiertenversammlung am 6. April 2013 in Schwarzenburg stattfinden wird.

Wortmeldungen aus der Versammlung:

Erich Sutter, Büren an der Aare, möchte noch detaillierter über das Projekt Riedbach informiert werden. Martin Steinmann versichert, dass die bis jetzt bekannten relevanten Informationen weitergegeben wurden.

Werner Salzmänn bedankt sich beim OK, unter der Leitung von Hansruedi Wymann und Rosmarie Siegenthaler, der Presse für das Erscheinen und die objektive Berichterstattung, der Gemeinde Utzenstorf für die finanzielle Unterstützung, den charmanten Ehrendamen, den Mitgliedern der GL für die gute und kompetente Unterstützung, allen Ressortchefs und Funktionären des BSSV und allen Gästen, Delegierten, Schützinnen und Schützen für ihre Teilnahme an der Delegiertenversammlung.

Andres Streit dankt Werner Salzmänn mit einem Blumenstrauss für seinen enormen Einsatz im vergangenen Jahr sowie für die speditive und kompetente Leitung der heutigen Delegiertenversammlung.

Schluss der DV: 12.25 Uhr

Der Präsident: Werner Salzmänn

Die Sekretärin: Sabine Bracher

11. AD USS Assurances / FST des 27/28 avril 2012 à Delémont

La présidente de la FST, Dora Andres, apporte le salut de la FST et informe sur les activités actuelles de celle-ci. Werner Salzmänn remercie Dora Andres pour les informations importantes qu'elle a relatées. Il remercie Dora Andres, au nom de l'ABST, pour le travail qu'elle fournit inlassablement et lui remet un arrangement de fleurs.

12. Divers

Tir Emmentalois de 2012

Werner Salzmänn demande aux tireurs du canton de Berne de ne pas oublier le Tir Emmentalois qui se déroulera sur les fins de semaines: 21 au 23 septembre / 28 au 30 septembre et du 5 au 7 octobre.

Tir de l'Oberland 2013

Le président du CO, Werner von Bergen, présente aux délégués son organisation. Cette manifestation de tir se déroulera du 28 juin au 14 juillet 2013 à Haslital. Des détails peuvent être consultés sur le site internet: www.haslital2013.ch.

Tir cantonal de Thurgovie 2013

Le président du CO, Benjamin Gentsch, présente sa manifestation. Elle se déroulera entre Thur et Rhein du 21 juin au 7 juillet 2013. D'autres détails sous: www.tksf.2013.ch.

Rosmarie Siegenthaler renseigne sur la suite de l'AD.

Werner Salzmänn informe que la prochaine Assemblée des délégués aura lieu le 6 avril 2013 à Schwarzenburg.

Demandes de la part de l'Assemblée:

Erich Sutter, Büren an der Aare, aimerait avoir plus de détails sur le projet de Riedbach. Martin Steinmann assure que jusqu'à ce jour, toutes les informations utiles ont été données.

Werner Salzmänn remercie le CO, sous la direction de Hansruedi Wymann et de Rosmarie Siegenthaler, la presse pour le rapport circonstancié qu'elle établira, la Commune d'Utzenstorf pour le soutien financier, les charmantes dames d'honneur, les membres du CD pour leur soutien, tous les responsables des dicastères et départements ainsi que tous les fonctionnaires de l'ABST. Il remercie également les invités, les délégués, tireuses et tireurs pour leur participation à cette Assemblée.

Andres Streit remercie Werner Salzmänn et lui remet un arrangement floral pour son immense engagement durant l'année écoulée ainsi que pour sa manière de diriger avec compétence et célérité l'Assemblée de ce jour.

Fin de l'AD: 12.25 H

Le président: Werner Salzmänn

La secrétaire: Sabine Bracher

Delegiertenversammlungen 1982 – 2012 / Assemblées des délégués 1982 – 2012

KSV Bern / BSSV		Total	Neue Vorstands-/Geschäftsleitungsmitglieder	DV SSV
Langental	03.04.82	294	Eggli, Glatz, Grun, Liechti, Stamm	Schaffhausen
Belp	09.04.83	319	Haab	Olten
Meiringen	07.04.84	215	Baumann	Basel
Laufen	29.03.85	229	Simmen	Chur
Lyss	04.04.87	344	de Roche	St. Imier
Huttwil	04.04.87	311	Christen	Montreux
Bätterkinden	08.04.88	335	Marschall, Münger	Zürich
Köniz	01.04.89	329	Steiner	Interlaken
Spiez	07.04.90	314	Järmann, Bauer	Winterthur
Reconvilier	06.04.91	324	Born	Zug
Bargen	04.04.92	330	–	Neuenburg
Trubschachen	03.04.93	356	Suter	Genf
Oberburg	09.04.94	411	von Känel, Schnidrig	St. Gallen
Belp	01.04.95	351	Gerber, Marty	Visp
Uetendorf	30.03.96	416	Hug	Thun
Tramelan	05.04.97	298	Zumbühl	Buochs
Ins	04.04.98	392	Lüscher	Jona
Herbligen	27.03.99	326	Beucler	Delsberg
Wangen a.A.	08.04.00	319	Baumgartner, Schneider	Locarno
Schwarzenburg	31.03.01	508	Kissling Marianna	Morges
Matten b. Interlaken	06.04.02	338	Siegenthaler, Ueltschi	Sempach
Bévilard	05.04.03	312	Salzmann	Gossau
Bern (Kaserne) a.o. DV	06.12.03	155	Meister, Roth	
Büren a.A.	03.04.04	286	–	Bulle
Huttwil	02.04.05	301	–	Reinach AG
Bern (Kaserne) a.o. DV	19.11.05	150	–	
Bern konst. DV	19.11.05	150	Hug, Liechti, Zumbühl, Waldmann, Streit, Meister, Zürcher, Salzmann, Siegenthaler	
Münchenbuchsee KSV	01.04.06	345	–	Frauenfeld
Brienz BKSV	04.03.06	123	–	
Belp	31.03.07	332	Gertsch Hans	Pratteln
Affoltern i/E.	05.04.08	358	Rieben Kurt	Bern
Spiez	04.04.09	327	Salzmann, Zingg, Guazzini, Bracher	Näfels
Tramelan	27.03.10	299	Steinmann Martin	Landquart
Biel/Bienne	26.03.11	234	Bracher	Aarau
Utzenstorf	31.03.12	303	–	Delémont

Abteilung Gewehr 300 m / Département fusil 300m

Roland Guazzini

Im zu Ende gehenden Jahr wurde das Emmentalische Landesschiessen in der Region Biglen durchgeführt. Eine grosse Anzahl Schützen und Schützinnen (Gewehr 300m 6017 und Pistole 50/25m 676) nahmen die Herausforderung an und beteiligten sich am grössten Schützenfest 2012 in unserem Kanton. Den Organisatoren danke ich für die grosse und unermüdliche Arbeit bestens, die sie vor, während und nach dem Schützenfest für uns alle geleistet haben. Aber auch alle anderen Schiessanlässe die das ganze Jahr hindurch in unserem Verbandsgebiet zur Durchführung gelangten wurden gut besucht. All diesen Organisatoren danke ich für die vielen Stunden die sie geleistet haben. Einmal mehr konnten alle Schützenfeste unfallfrei durchgeführt werden, was wiederum den Organisatoren und auch allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein gutes Zeugnis ausstellt. Der Oberländische Schützenverband führt 2013 ein Landesschiessen im Haslital durch. Ich wünsche dem OK und allen Funktionären ein schönes und erfolgreiches Schützenfest. Zum Schluss danke ich allen Funktionärinnen und Funktionären in unserer grossen Schützenfamilie für ihre Bereitschaft sich immer wieder für unseren Sport einzusetzen. Ein herzliches Dankeschön geht an meine Kollegin und meine Kollegen aus der Abteilung G300m für ihre aufopfernde Arbeit das ganze Jahr hindurch.

Au terme de la saison se déroulait le Tir régional de l'Emmental dans le secteur de Biglen. Un grand nombre de tireuses et tireurs prirent part à cette manifestation (6017 au fusil à 300m et 676 au pistolet 25/50m). Cette manifestation était la plus grande organisée dans le canton de Berne en 2012. Je tiens à féliciter et remercier les organisateurs pour l'immense travail fourni, tant lors du tir proprement dit qu'avant et après la manifestation.

Les autres manifestations de tir organisées durant la saison ont connu passablement de succès. Ici aussi ma gratitude va à tous les comités d'organisation pour les heures consacrées à notre activité. Pour 2013, c'est l'association régionale de l'Oberland qui organisera son tir régional dans le secteur du Haslital. Je souhaite au CO et aux fonctionnaires une belle fête de tir.

Pour terminer, j'adresse à tous les fonctionnaires et à la grande famille du tir, ma gratitude pour les nombreuses heures qu'ils consacrent à notre activité sportive. Merci également à tous mes camarades et collègues du Département F300m pour l'excellence de leur travail fourni tout au long de l'année.



Bernerstich / Tir bernois

Yolanda Zürcher

Der Bernerstich erfreute sich an einer tollen Beteiligung von 90% bei den Gewehr- wie auch bei den Pistolenschützen. Die Teilnahme am Sektionswettbewerb nimmt erfreulicherweise stetig zu. Bemerkenswert ist das Alter der teilnehmenden Schützen, welches sich vom Ältesten, (JG 1922) bis zum Jüngsten, (JG 2000) bewegt.

Le tir bernois se réjouit d'enregistrer une forte participation de 90% des sections tant au fusil qu'au pistolet. Le concours de section attire chaque année plus de monde. Il est remarquable de constater la différence d'âge des tireurs, du plus ancien, (année: 1922) au plus jeune (année: 2000).

Gewehr 300m

Kat. 1

- | | |
|------------------------------|------------|
| 1. Frutigen SV | 95.541 Pt. |
| 2. Adelboden Strubelschützen | 94.755 Pt. |
| 3. Zweisimmen Schützen | 94.753 Pt. |

Kat. 2

- | | |
|--------------------------|------------|
| 1. Rubigen Sportschützen | 97.257 Pt. |
| 2. Mühlau VSG | 94.581 Pt. |
| 3. Port VSG «Spärs» | 94.151 Pt. |

Kat. 3

- | | |
|-------------------------|------------|
| 1. Gsteig b. Gstaad FSG | 94.668 Pt. |
| 2. Burglauenen SG | 94.390 Pt. |
| 3. Thörishaus FSG | 94.080 Pt. |

Kat. 4

- | | |
|------------------------------------|------------|
| 1. Farnern SG | 91.660 Pt. |
| 2. Rümli-Kaufdorf-Kirchenturnen SG | 88.990 Pt. |
| 3. Sutz-Lattrigen FGSG | 88.787 Pt. |

Pistole 50m

Kat. 1 + 2

- | | |
|---------------------------|------------|
| 1. Konolfingen PS | 92.757 Pt. |
| 2. Neufeld – Pieterlen PS | 88.297 Pt. |
| 3. Oberhasli Meiringen PS | 88.237 Pt. |

Kat. 3 + 4

- | | |
|---------------------------|------------|
| 1. Frutigen PK | 94.328 Pt. |
| 2. Lotzwil – Gutenberg PS | 93.276 Pt. |
| 3. Sumiswald Revolverclub | 92.160 Pt. |

Pistole 25m

Kat. 1

- | | |
|-----------------|-------------|
| 1. Uetendorf PS | 149.280 Pt. |
| 2. Huttwil PS | 144.812 Pt. |
| 3. Schüpfen PS | 141.232 Pt. |

Kat. 2

- | | |
|-------------------------------|-------------|
| 1. Riedbach – Oberbottigen PS | 147.484 Pt. |
| 2. Frutigen PK | 146.357 Pt. |
| 3. Erlenbach PS | 146.320 Pt. |

Eidgenössisches Feldschiessen 300m

René Weber

Im Vergleich zu anderen Kantonen ist es uns weitgehend gelungen die Beteiligung zu halten. Zürich zum Beispiel musste das doppelte, nämlich 3.06% weniger Teilnehmer hinnehmen. Hingegen ist neu, dass nebst den Vereinen auch bei den Jugendlichen ein Rückgang zu verzeichnen ist. Mir ist bewusst, dass das heutige, elektronische Freizeitangebot stark zugenommen hat. Trotzdem sollten wir den Jugendlichen unseren Sport näher bringen und sie dazu motivieren am Feldschiessen teilzunehmen. Auch in diesem Jahr konnte das Feldschiessen unfallfrei durchgeführt werden.

Fellerpreisgewinner 300m

Bénéficiaires du prix Feller 300m

Einzelschützinnen / Einzelschützen

Tireurs individuels

Gold (8)

Tschumi Beat, Limpach Schützengesellschaft; Wampfler Ueli, Reutigen Feldschützen; Aegerter Bruno, Balzenberg Militärschützen; Krebs Christoph, St. Stephan Freischützen; Kernen Andreas, Reutigen Feldschützen; Müller Beat, Bramberg-Neuenegg Sportschützen; Siegenthaler Markus, Oberdiessbach Schützengesellschaft; Zwahlen Hansjürg, Rüscheegg-Graben Feldschützengesellschaft.

Silber (43)

Gehriger Rudolf, Attiswil Feldschützen; Gnägi Urs, Bellmund Feldschützen; Röthlisberger René, Reconvilier Société de tir; Schaer Rodolphe, Reconvilier Société de tir; Jungen Walter, Diemtigen Schützenverein; Röthlisberger Urs, Dürrenroth Feldschützen; Meyer Hans, Heimenschwand Buchholterberg Schützen; Amstutz Hansrudolf, Blumenstein Feldschützen; von Weissenfluh Otto, Gadmental Feldschützengesellschaft; Kunz Markus, Diemtigen Schützenverein; Lanz Willi, Langenthal Schützengesellschaft; Mani Erwin, Därstetten Feldschützen; Gertsch Ferdinand, Stechelberg Feldschützen; Schmutz Fritz, Habstetten Feldschützengesellschaft; Imobersteg Niklaus, Mannried Militärschützen; Schmutz Rodolphe, Mühleberg Sportschützen; Jungen Matthäus, Adelboden Strubelschützen; Burkhalter Peter, Gurzelen Feldschützen; Beer Francis, Renan Société de tir La Suze; Gobet Isabelle, Plagne Sté de tir de campagne; Neukomm Urs, Diemtigen Feldschützen; Wüthrich Heinz, Walkringen Sportschützen Furth; Gusset Hans, Uetendorf Schützengesellschaft; Bircher Marianne, Frutigen Schützenverein; Kiener Peter, Trimstein Feldschützen; Thomann Lorenz, Oberthal Militärschützen; Wanzenried Andres, Inner-Eriz Feldschützen; Hiltbrunner Ulrich, Eriswil Schützengesellschaft; Schöni Thomas, Gwatt Feldschützen; Dänzer Christian, Adelboden Strubelschützen; Bucher Urs, Trimstein Feldschützen; Eschler Hans – Ulrich, Weissenbach-Boltigen Schützen; von Bergen Christian, Guttannen Feldschützen; Bohren Thomas, Grindelwald Eigerschützen; von Bergen André, Brienzwiler Freischützen; Tschiemer Michael, Habkern Feldschützen; Stirn Marc, Innertkirchen Schützengesellschaft; Wenger Martin, Innertkirchen Schützengesellschaft; Schluchter Thomas, Stocken Feldschützen; Wyssmüller Bruno, Erlenbach-Latterbach Feldschützen; Rothenbühler Marcel, Konolfingen Schützengesellschaft; Hofer Reto, Wynau Infanterieschützen; Reitnauer Christoph, Häberenberg Feldschützen.



Tir fédéral en campagne 300m

René Weber

En comparaison aux autres cantons, il nous a été possible de maintenir une participation stable au tir en campagne à 300m. Le canton de Zurich, par exemple, a dû enregistrer une perte de 3.06% soit le double de l'année précédente. Ce qui est nouveau, c'est que nous perdons aussi des tireurs auprès de la jeunesse. Il est bien connu que l'offre de divertissement sous forme électronique est en forte progression. Malgré tout, nous devons essayer de motiver et de convaincre les jeunes de participer au tir en campagne. Cette année encore, le tir en campagne s'est déroulé sans accident.

Statistik zum Feldschiessen 300m

Statistique du tir en campagne 300m

	2012	%	2011	%
Teilnehmende Sektionen	409		421	
Wettkampfteilnehmer	21427		22001	
Total Kranzauszeichnungen	14349	67.00	15223	69.20
Total Anerkennungskarten	16024	74.78	16936	76.98
Jugendliche (10 – 16 Jahre)	868		901	

Drei Regierungsräte am Kickoff Feldschiessen Seedorf

Rosmarie Siegenthaler

Die Regierungsräte Hans-Jürg Käser, Beatrice Simon und Christoph Neuhaus, Gemeindepräsident Hans Peter Heimberg und Mitglieder des Gemeinde-, und Burgerrates Seedorf beehrten den Kickoff-Anlass für das Feldschiessen 2012 in der Schiessanlage Löhr in Seedorf. Somit zeigten sie ihre Verbundenheit zu den Schützen und zum Schiesssport.

Das Amt für Bevölkerungsschutz Sport und Militär (BSM) und der Berner Schiesssportverband (BSSV) organisierten den traditionellen, jährlichen Kickoff für das Feldschiessen 2012 im Landesteil Seeland. Mitglieder der Schützengesellschaft Seedorf mit ihrem Präsidenten Roland Hügli waren für einen tadellosen Ablauf des Anlasses bemüht. Die Vertreter der Berner Regierung, die Geschäftsleitung des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär, Gemeindepräsident Hans Peter Heimberg und Gemeinderats-, sowie Burgerratsmitglieder der Gemeinde Seedorf, die Landesteilpräsidenten, die Geschäftsleitung des BSSV sowie der Ressortleiter Feldschiessen, René Weber und Delegationen der umliegenden Schützengesellschaften Frienisberg, Frieswil, Lobsigen-Ruchwil und Wiler nahmen am Vorschiesen Feldschiessen teil. Dass sie nicht nur regieren sondern auch gute Schwarztreffer erzielen können, bewiesen die Regierungsräte allemal. Aber auch die anderen Gäste und Schützen stellten ihr Können unter Beweis und erzielten beachtliche Resultate, allen voran Verbandspräsident Werner Salzmann, welcher 70 Punkte erzielte. Regierungsrat Hans-Jürg Käser ist erfreut, dass diese Tradition aufrecht erhalten wird und bedankte sich im Namen der Berner Regierung bei allen Helferinnen und Helfer für ihr grosses Engagement. Beim gemütlichen Zusammensein wurde die illustre Gästeschar mit einem vorzüglichen Imbiss verwöhnt.

Feldschiessenfahrt mit Korpskommandant André Blattmann, Chef Armee

Die Berner Regierung, die Korpskommandanten André Blattmann, Chef Armee und Dominique Andrey, Kdt Heer, Brigadier's und Angehörige der Armee, Mitglieder des Amtes für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär sowie die Geschäftsleitung des Berner Schiesssportverbandes besuchten auf ihrer Feldschiessenfahrt die beiden Landesteile Oberaargau, in Münchenbuchsee und Emmental in Biglen.

Die traditionelle Feldschiessenfahrt der Polizei- und Militärdirektion des Kantons Bern, mit Hans-Jürg Käser, Polizei- und Militärdirektor, KKdt André Blattmann, Chef der Armee, KKdt Dominique Andrey, Kdt Heer, Brigadier Melchior Stoller, Oberst i Gst Philippe Imboden, Oberst i Gst Vincent A. Fehr, Werner Salzmann, Präsident Berner Schiesssportverband, zusammen mit weiteren Gästen aus dem Amt für Bevölkerungs-

Trois Conseillers d'Etat au tir en campagne à Seedorf

Rosmarie Siegenthaler

Les Conseillers d'Etat Hans-Jürg Käser, Béatrice Simon et Christoph Neuhaus, ainsi que le Président de Commune et du Conseil de bourgeoisie de Seedorf, Hans Peter Heimberg, participèrent au tir avancé du tir en campagne 2012 sur les installations du Löhr à Seedorf. Ils firent ainsi la démonstration de leur attachement aux tireurs et à l'activité sportive qu'est le tir.

L'Office pour la Protection de la population, du sport et des affaires militaires (OSM) ainsi que l'Association bernoise sportive de tir (ABST) organisaient, dans le Seeland, le lancement du tir en campagne par ce tir avancé. Les membres de la société de tir de Seedorf, sous la présidence de Roland Hügli se sont dépensés sans compter pour la parfaite réussite de cette manifestation. Les représentants du Gouvernement bernois, des membres du Comité directeur, de l'Office fédéral de la protection de la population, du sport et des affaires militaires, le Président de Commune et Bourgeoise de Seedorf, le responsable du dicastère «tir en campagne» de l'ABST, René Weber, ainsi que des délégations des sociétés de tir de Frienisberg, Frieswil, Lobsigen-Ruchwil et Wiler prirent une part active à ce tir.

Toutes ces personnes ne savent pas seulement diriger, mais aussi toucher dans le noir de la cible, comme le démontrent les résultats du Conseil d'Etat. D'autres, également, firent démonstration de leur habileté, comme notre président cantonal Werner Salzmann qui obtint le beau résultat de 70 points. Le Conseiller d'Etat Hans-Jürg Käser se déclara satisfait de pouvoir maintenir cette tradition et il remercia d'ores et déjà tous les aides pour leur engagement. Cette sympathique manifestation se termina par une agréable collation.

La course du Tir en campagne en compagnie du Chef de l'Armée, le Commandant de corps André Blattmann

Le Conseil d'Etat bernois, les Commandants de corps André Blattmann, Chef de l'Armée, et Dominique Andrey, Cdt des Forces terrestres, de nombreux brigadiers et autres membres de l'Armée, des membres de l'Office cantonal de la protection de la population, du sport et des affaires militaires ainsi que des membres de l'Association bernoise sportive de tir participèrent à cette course du tir en campagne, qui les amena dans les régions de Haute argovie, à Münchenbuchsee, et de l'Emmental, à Biglen.

La traditionnelle course du tir en campagne de la Direction de la police et des affaires militaires du canton de Berne, sous la direction de M. Hans-Jürg Käser, des Commandants de corps André Blattmann, chef de l'Armée et Ccdd Dominique Andrey, chef des Forces terrestres, du br Melchior Stoller, des col EMG Philippe Imboden et Vincent A.

schutz Sport und Militär sowie der Geschäftsleitung des Berner Schiesssportverbandes (BSSV) führte dieses Jahr in die Landesteile Oberaargau, nach Münchenbuchsee zum Pistolenfeldschiessen 25m und in den Landesteil Emmental nach Biglen zum Feldschiessen 300m. In Münchenbuchsee wurden die Gäste von Hansrudolf Wymann, Vizepräsident des Oberaargauischen Schiesssportverbandes, des Gemeinderates und von Markus Rotzetter, Präsident der Pistolenschützen Münchenbuchsee auf's Herzlichste empfangen. Etliche Teilnehmer nahmen am Pistolenfeldschiessen 25m teil und erzielten sehr gute Resultate. Frisch gestärkt führte die Fahrt weiter nach Biglen in den Landesteil Emmental. Hier wurden die Besucher von Landesteilpräsident Urs Freiburghaus herzlich empfangen. Unter fachkundiger Betreuung erzielten die Gäste auch hier beachtlich gute Resultate. Landesteilpräsident Urs Freiburghaus und seine Ehefrau Barbara verwöhnten die Gäste mit einem herrlichen Mittagsmenu. Regeierungsrat Hans-Jürg Käser und André Blattmann lobten die Disziplin und das Engagement der Schützen. Sie beide sind darum bestrebt, dass diese traditionelle Fahrt im Kanton Bern weiterhin durchgeführt wird. Die Verbundenheit zu den Schützen und zum Schiesssport ist Ihnen sehr wichtig.



Teilnehmer Feldschiessenfahrt Kanton Bern

Fehr, de Werner Salzman, président de l'Association bernoise sportive de tir, ainsi que de nombreux invités de l'OSSM et de l'ABST, fit halte dans l'association régionale de Haute argovie, à Munchenbuchsee, où se déroulait le tir au pistolet à 25m, puis à Biglen, dans l'Emmental, pour le tir à 300m. A Münchenbuchsee, nous rejoignaient les invités du vice-président de l'association régionale, Hansrudolf Wymann: les représentants des autorités communales et le président des tireurs au pistolet de Münchenbuchsee, Markus Rotzetter. Quelques participants ont obtenu de bons résultats. Après un ravitaillement, la course arriva à Biglen dans l'Emmental. Ici, l'accueil était organisé par Urs Freiburghaus, président de l'association régionale, accompagné par son épouse Barbara. Cette dernière, soutenue par les tireuses et tireurs du lieu, concocta un excellent repas. Le Conseiller d'Etat Hans-Jürg Käser et André Blattmann relevèrent l'excellente discipline de tous les tireurs et leur engagement exemplaire. Ils souhaitent tous deux que cette traditionnelle course du tir en campagne soit maintenue. Elle démontre l'attachement de nos Autorités à l'activité de tir.



André Blattmann, Werner Salzman, Dominique Andrey

Gruppenmeisterschaft 300m Championnat de groupes 300m

Franz Stucki

1'049 Gruppen sind in die Sektionsrunde gestartet, das sind nur 3 Gruppen weniger als im vergangenen Jahr. Davon durften 184 Gruppen an den Hauptrunden teilnehmen.

1'049 groupes ont participé aux rondes des sections. Ce sont 3 groupes de moins que l'année dernière. 184 groupes ont été qualifiés pour les rondes principales.

Vorschiessen – Beteiligung

Participation aux rondes préliminaires

Sektionsrunde

	Feld A	Feld B	Feld C	Feld D	Total
Total 2012	152			897	1'049
Total 2011	154			898	1'052
Total 2010	157			902	1'059
Total 2009	166	58		937	1'161
Total 2003	195	238		1'094	1'527
Total 2002	192	229	896	210	1'527
Total 1997	185	315	1'021	217	1'738

Landesteilrunde

	Feld A	Feld B	Feld C	Feld D	Total
Total 2012	104			346	450
Total 2011	112	11		348	471
Total 2010	114	19		343	476
Total 2009	123	40		343	506
Total 2003	128	97		303	528
Total 2002	102	108	215	63	488
Total 1997	106	105	219	76	506

In den Hauptrunden

Tirs principaux

Anzahl Gruppen pro Landesteil

	A	D	Total
Oberland	15	37	52
Mittelland	8	26	34
Emmental	6	28	34
Oberaargau	5	29	34
Seeland	3	18	21
Berner Jura	4	5	9
Kanton Bern	41	143	184



Gruppenmeisterschaftsfinal 300m in Zürich

Finale du Championnat de groupes 300m à Zürich

Mit zwei Gruppen im Feld A und 17 Gruppen im Feld D traten die Berner in Zürich zum GM-Final an. Leider schieden 12 Bernergruppen nach der ersten Runde aus und konnten nur noch als Zuschauer am weiteren Geschehen teilnehmen. Nach dem Halbfinal Im Feld A schied auch Langnau SV an der Ilfis 1, aus. Im Feld D mit Guggisberg MSG 2, Lanzenhäusern SG und Oberdiessbach SG1, qualifizierten sich immerhin drei Bernergruppen für den Finaledurchgang. Leider konnte keine der drei genannten Gruppen einen Podestplatz erreichen. Diese Bitternis des Medaillenverlustes traf die Bernerschützen das letzte Mal vor achtzehn Jahren. Trotzdem allen Finalteilnehmern herzliche Gratulation.

Prix Huguenin Feld D Frutigen SV1



SV Frutigen – Gewinner Prix Huguenin 2012

Auszug aus der Rangliste / Extrait de la liste de classement

Feld A (16 Gruppen)	1. Runde	Halbfinal	Final
7. Langnau SV an der Ilfis 1	961	955	
13. Fultigen MSG	948		

Feld D (40 Gruppen)	1. Runde	Halbfinal	Final
4. Guggisberg MSG 2	684	679	683
5. Lanzenhäusern SG	687	688	676
8. Oberdiessbach SG 1	681	684	666
9. Oberönz SG	682	678	
10. Gysenstein FS 2	681	676	
11. Rüscheegg Graben FS 1	683	675	
17. Kehrsatz-Zimmerwald SV	680	683	
19. Limpach SG	679		
20. Mannried MS	679		
21. Bönigen SG	676		
24. St. Stephan FSG	675		
26. Häutligen FSG 1	674		
31. Oberdiessbach SG 3	672		
32. Diemtigen-Horboden FS	668		
33. Lauperswil SG	663		
34. Dieterswil-Moosaffoltern SG 1	663		
36. Riffenmatt FS	659		

Kantonaler Gruppenmeisterschaftsfinal 300m in Thun Finale cantonale du Championnat de groupes 300 m à Thoune

184 Gruppen, die in den Hauptrunden schossen, werden auch zum Kantonalen GM-Final in die Guntelsey, Thun eingeladen. Leider mussten sich zehn Gruppen abmelden. Die Onlineerfassung der Resultate, ab der neuen Siusanlage scheint jetzt zu funktionieren und wird die Arbeiten bei der Auswertung um einiges erleichtern. Der Finaltag wurde durch das Organisationskomitee hervorragend organisiert und durchgeführt.

184 groupes, qualifiés pour les rondes finales furent invités à Thoune. Malheureusement, dix groupes se sont excusés. La nouvelle installation ainsi que l'affichage des résultats en ligne, fonctionne. La journée a parfaitement été organisée par le Comité.

Auszug aus der Rangliste / Extrait de la liste de classement

Feld A (Anwesend Total 40 Gruppen)	1. Runde	2. Runde	Final
1. Rubigen Sportschützen 1	949	951	948
2. Heimenschwand- Buchholterberg 1	969	967	947
3. Krattigen SG 1	952	953	944

Feld D (Anwesend Total 132 Gruppen)	1. Runde	2. Runde	Final
1. Zweisimmen Schützen 1	687	683	688
2. Häberenberg FS 3	679	684	687
3. Wyssachen SG	690	683	687
4. Mannried MS	698	692	686
5. Trub SG 1	690	688	685
6. Rüscheegg-Graben FS 1	679	693	685

Einzelwettschiessen 300m Concours individuel 300m

Beteiligung / Participation

Landesteil	Teilnehmer			Total
	A	B	D	
Oberland	92		424	516
Mittelland	126		478	604
Emmental	6		76	82
Oberaargau	110		948	1058
Seeland	77		569	646
Berner Jura	36		93	129
Total 2012	447		2'588	3'035
Total 2011	856	81	4'581	5'518
Total 2010	890	104	4'673	5'667
Total 2009	929	319	4'654	5'902
Total 2005	1'503	1'157	5'106	7'766
Total 1997				10'994

Abteilung Gewehr 50m

Département fusil 50m

Andres Streit

Für das Jahr 2012 hatten wir das Abteilungsziel, die rückläufigen Teilnehmerzahlen an den Verbandswettkämpfen zu stoppen. Leider haben wir dieses Ziel nicht erreicht und mussten erneut eine sinkende Beteiligung zur Kenntnis nehmen. Wir sind alle gefordert, dieser unerfreulichen Tendenz entgegen zu wirken. Neben dieser negativen Botschaft können wir auch über positive Ereignisse berichten, wie dem Jahresbericht zu entnehmen ist. In näherer Zukunft scheint es leider im Kanton kein Schützenfest auf die Distanz Gewehr 50m zu geben. Wir freuen uns deshalb bereits heute, einen Organisator zu finden, welcher sich bereit erklärt, das nächste Schützenfest zu organisieren. Ein besonderer Dank geht an alle Schützinnen und Schützen, welche mit ihrer Teilnahme bei den angebotenen Anlässen unseren Schiesssport aktiv unterstützen. Ein grosses Dankeschön geht ebenfalls an alle Vereins- und Verbandsfunktionäre, welche sich zu Gunsten der Schützinnen und Schützen engagieren und somit einen wichtigen Beitrag für unseren Schiesssport leisten.

Pour l'année 2012, nous nous étions fixés comme but de stopper la diminution de participation aux concours de sociétés. Nous n'avons pas atteint ce but et nous le regrettons particulièrement. Heureusement, des points positifs sont à relever et vous pourrez en prendre connaissance dans notre rapport. Dans l'immédiat, aucune compétition au fusil à 50m ne sera organisée dans le canton. Nous recherchons activement un organisateur pour une fête de tir.

Verbandswettkämpfe / Concours de société

Kantonalschiessen / Tir cantonale

Das in den meisten Landesteilen in Schiesskreisen durchgeführte, dezentrale Kantonalschiessen bietet den – auch weniger ambitionierten – Schützinnen und Schützen Gelegenheit, sich in einem fremden Stand in der Region zu messen. Gleich fünf Schützinnen und Schützen erzielten im Liegendprogramm das Maximum von 200 Punkten.

Dans la majorité des associations régionales un concours cantonal décentralisé est organisé. Ceci donne l'occasion à des concurrentes et concurrents de se mesurer sur des installations qui leur sont inconnues. Cinq tireuses et tireurs ont obtenus le maximum de 200 points au programme couché.

Vereinsrangliste der Diplomgewinner und Aufsteiger der 2. und 3. Kategorie

1. Kategorie	2. Kategorie	3. Kategorie	
1. Blumenstein 196.962	1. Rapperswil 193.656	1. Interlaken-Unterseen 192.250	
2. Zweisimmen-St. Stephan 196.799	2. Matten b/l 192.558	2. Schallenberg 187.664	
3. Buchholterberg 196.417	3. Aeßlingen 192.239	3. Vielbringen 187.395	
4. Grindelwald 195.368	4. Wahlendorf 191.766	4. Affoltern 185.834	
5. Thörishaus 194.810	5. Aeschi 191.756	5. Schangnau 184.333	



Beste Einzelresultate: Liegend

200	Balmer Sandra, Grindelwald	99	Freiburghaus Markus, Oberbalm
	Beer René, Rubigen	98	Berchtold Jürg, Murten
	Gasser Susanne, Rubigen		Hofstetter Vanessa, Thörishaus
	Kissling Sandro, Thörishaus		Reichenbach Daniel, Gstaad-Saanen
	Koller Marco, Buchholterberg		Winkelmann Rudolf, Biel-Aegerten
199	Binggeli Daniel, Bätterkinden	97	Schmid Andreas, Faltschen
	Bruni Melanie, Thun-Stadt		Wyss Peter, Bönigen
	Guggisberg Max, Oberbalm	96	Binggeli Daniel, Bätterkinden
	Liebi Martin, Zweisimmen – St. Stephan		Graber Werner, Heiligenschwendi
	Zeller Stephan, Zweisimmen – St. Stephan		Kaufmann Julian, Pieterlen
198	Bieri Michael, Boltigen		Müller Martin, Rubigen
	Füglister Fabienne, Thörishaus		Zimmermann Walter, Oberbalm
	Hollenweger Jan, Thörishaus		
	Josi Thomas, Münsingen		
	Rufener Erich, Zweisimmen – St. Stephan		
	Schlatter Andreas, Oberbalm		
	Sieber Hugo, Münsingen		
	Stucki Urs, Diemtigtal		
	Thüring Christian, Meiringen		
	Winkler Andrea, Blumenstein		
	Zbinden Martin, Oberbalm		
	Zobrist Marcel, Buchholterberg		

Vereinswettschiessen / Concours de sociétés

10 Vereine steigen eine Kategorie ab. Erfreulicherweise steigen aus unserem Verbandsgebiet auch 8 Vereine um eine Kategorie auf.

10 sociétés de l'ABST devront, la saison prochaine, tirer dans une catégorie inférieure. Ceci est dû à la diminution de participation. Heureusement, 8 sociétés montent d'une catégorie.

Auszug aus der SSV-Rangliste 1. Kategorie

2. Buchholterberg 197.533	19. Blausee-Mitholz 195.131	33. Zweisimmen-St. Stephan 194.191
4. Blumenstein 196.853	22. Oberbalm 195.0923	4. Bramberg-Neuenegg 194.054
14. Lauenen 195.430	25. Grindelwald 194.7513	7. Sigriswil 193.878

Beste Einzelresultate

200	Fahrni Thomas, Buchholterberg	198	Kammer Markus, Diemtigtal
	Koller Marco, Buchholterberg		Klopfenstein Andreas, Kandersteg
	Nikles Roger, Biel-Aegerten		Kreuter Rolf, Schallenberg
	Steck Roger, Aeßlingen		Mani Walter, Diemtigtal
199	Hofstetter Vanessa, Thörishaus		Müller Beat, Thörishaus
198	Baumann Thomas, Grindelwald		Rieder Marco, Lenk
	Bettler Bruno, Blumenstein		Rohrbach Fritz, Oberbalm
	Bieri Ramona, Buchholterberg		Ryser Stefan, Lotzwil-Langenthal
	Bohnenblust Marianne, Lotzwil-Langenthal		Schmid Hans, Pieterlen
	Füglister Fabienne, Thörishaus		Schütz Ulrich, Rapperswil
	Gasser Ruffin, Rubigen		Thuner Matthias, Bowil
	Gilomen Ernst, Rapperswil		Wyss Christian, Moutier-Ville
	Josi Thomas, Münsingen		Wyss Peter, Boltigen

Obligatorisches Programm / Programme obligatoire

Auch das im Heimstand geschossene Obligatorische Programm hat noch Steigerungspotential. Im Gegensatz zu vielen anderen angebotenen Wettkämpfen können hier auch Fleisspreise gewonnen werden.

Une augmentation de participation est possible pour ce tir obligatoire qui est effectué dans les stands locaux. De nombreux prix de fidélité peuvent être gagnés à cette discipline, ce qui n'est pas le cas dans les autres catégories.

Beste Einzelresultate: Liegend

299	Saurer Bruno, Merligen
298	Fahrni Thomas, Buchholterberg Karlen Patrick, Oberbalm Schmid Andreas, Faltschen
297	Bieri Michael, Boltigen Liebi Martin, Zweisimmen – St. Stephan Reusser Christian, Vechigen Ryser Stefan, Lotzwil-Langenthal Stucki Hansruedi, Zweisimmen – St. Stephan Tschirren Martin, Oberbalm von Arx Heinz, Lotzwil-Langenthal Winkler Andrea, Blumenstein Zahler Martin, Boltigen Zbinden Martin, Oberbalm

Kniend

295	Grünig Simon, Biel-Aegerten
292	Koller Marco, Buchholterberg
291	Blatter Beat, Oberbalm Bruni Marcel, Thun-Stadt
290	Tschirren Martin, Oberbalm Zahler Martin, Boltigen
288	Grünig Michael, Biel-Aegerten
287	Bigler René, Vechigen

Kniendfinal / Finale à genou

63 Schützinnen und Schützen in vier Kategorien beteiligten sich am Kniendfinal. Damit dieser Wettkampf auch in Zukunft angeboten werden kann, muss die Teilnehmerzahl wieder gesteigert werden.

63 tireuses et tireurs, répartis dans 4 catégories ont participé à la finale à genou. Afin de pouvoir offrir cette discipline à l'avenir, il faudra que le nombre de participants soit en augmentation.

Die Medaillengewinner / Les bénéficiaires des médailles

Junioren

1.	Hofstetter Vanessa, Thörishaus	287/96/97
2.	Bruni Marcel, Thun-Stadt	287/96/64
3.	Grünig Michael, Biel-Aegerten	283

Senioren

1.	Liebi Martin, Zweisimmen – St. Stephan	284
2.	Trachsel Paul, Frutigen	280
3.	Wittwer Beat, Lützelflüh	279

Elite

1.	Widmer Marcel, Wynigen	289
2.	Eggimann Remo, Wynigen	288
3.	Zbinden Martin, Oberbalm	287

Veteranen

1.	Sieber Hugo, Münsingen	283
2.	Sarbach Erich, Spiez	277
3.	Berger Anton, Buchholterberg	276

Gruppenmeisterschaft / Championnat de groupes

Mit 103 Gruppen bei der Elite und 9 Gruppen bei den Junioren wurde in den drei Hauptrunden um Punkte, Auszeichnungen und Finalteilnahmen geschossen. Diese Teilnehmerzahlen bedeuteten einen herben Verlust von knapp 10% gegenüber dem Vorjahr.

Avec 103 groupes en cat élite et 9 groupes en cat juniors, les points, distinctions et places en finale ont été disputés lors des 3 rondes principales. Une perte de 10% de participation est à enregistrer par rapport à l'année dernière.

BSSV-Final in Thun / Finale ABST à Thoune

Bei angenehmen – wegen des Windes jedoch teils heiklen – Bedingungen führte der Berner Schiesssportverband den 26. Kleinkaliber-Gruppenmeisterschaftsfinal Gewehr 50m durch. 24 Finalisten bei der Elite und sieben Juniorengruppen kämpften in der Schiessanlage Guntelsey, Thun um die Titel der Berner Gruppenmeister.

Zum Auftakt setzte sich Buchholterberg mit dem Tageshöchstresultat von 971 Punkten an die Tabellenspitze. Dahinter positionierte sich Thörishaus mit 969 Punkten auf dem zweiten Rang, vor Vorjahressieger Oberbalm und Vechigen mit je 965 Zählern.

Bei den Junioren ging in der Startrunde Thörishaus gleich mächtig zur Sache. Mit phantastischen 780 Punkten gelang ihnen in der ersten Runde gleich ein Bombenresultat. Pieterlen konnte mit 769 Zählern noch so knapp mithalten, derweil Thun – Stadt bereits 21 Punkte auf die Tabellenführung verlor.

Im zweiten Durchgang gelang Thörishaus mit einem Total von 962 Punkten das Bestresultat. Buchholterberg verlor nur einen Punkt auf die Spitze und konnte seinerseits dem drittplatzierten Zweisimmen – St. Stephan drei weitere Punkte abnehmen.

Bei den Junioren siegte Thörishaus auch in der zweiten Runde. Mit 759 Punkten konnten sie jedoch gegenüber Thun-Stadt nur einen Punkt ins Trockene retten. Lotzwil – Langenthal und Thörishaus erreichten auf den weiteren Plätzen je 744 Punkte.

Vor dem abschliessenden Final stellte sich dann nur noch die Frage, wird Buchholterberg oder Thörishaus neuer Gruppenmeister. Zu gross war der Vorsprung der beiden Gruppen auf die weiteren Verfolger. Hochspannung versprach der Kampf um die Bronzemedaille. Lediglich einen Punkt trennten in der Zwischenrangliste die Plätze drei bis sechs. Mit einem Total von 500.3 Punkten konnte Thörishaus den Finaledurchgang für sich entscheiden. Mit diesem Resultat distanzieren sie Buchholterberg um 3,7 Punkte und konnten so in der Besetzung Heinz Burri, Ruedi Grimm, Beat Müller alle liegend, sowie den beiden Kniendschützen Karin Jost und Nicolas Rouiller erstmals zum Berner Gruppenmeister proklamiert werden. Buchholterberg holte sich mit 2,7 Punkten Rückstand die Silbermedaille. Oberbalm vom Verfolgerquartett gelang ein sehenswerter Finaledurchgang und holten sich damit die Bronzemedaille. Alles andere als der sichere Titel von Thörishaus wäre bei den Junioren zur Sensation verkommen. Das erfolgreiche Quartett mit Fabienne Füglistler und Jan Hollenweger liegend sowie den Kniendschützinnen Vanessa Hofstetter und Isabelle Germann waren auch im Final eine Klasse für sich. Mit einem Vorsprung von über 25 Punkten gewannen sie souverän den Titel des Juniorenmeisters. Die Silbermedaille holte sich Thun-Stadt, derweil Pieterlen die Bronzemedaille gewann.

Résumé

La 26^{ème} finale du championnat de groupes au fusil à 50m s'est déroulée sur les installations du Guntelsey à Thoune. Elle devait désigner le champion cantonal. 24 groupes en cat élite et 7 en cat juniors étaient présents.

Buchholterberg mettaient la barre très haut avec son premier résultat du jour de 971 alors que Thörishaus suivait avec 969 points. Chez les juniors, c'est également ceux de Thörishaus qui obtenaient le magnifique résultat de 780 pts. Avant la finale, la question était simple, qui de Buchholterberg ou de Thörishaus allait l'emporter? Finalement Thörishaus s'imposait avec un résultat de 500.3 et obtenait 3,7 pts d'avance sur le second. Notons la performance de MM Heinz Burri, Ruedi Grimm et Beat Müller en position couchée ainsi que de Karin Jost et Nicolas Rouiller à genou. Chez les juniors, ce sont: Fabienne Füglistter et Jan Hollenweger qui se distinguent en position couchée ainsi que Vanessa Hofstetter et Isabelle Germann en position à genou. Félicitations à toutes et à tous.

Rangliste der Finalisten

Elite				Junioren			
1. Thörishaus	1931	500.3	2431.3	1. Thörishaus	1539	397.2	1936.2
2. Buchholterberg	1932	496.6	2428.6	2. Thun-Stadt	1517	391.8	1908.8
3. Oberbalm	1915	499.8	2414.8	3. Pieterlen	1512	388.6	1900.6
4. Wynigen	1915	492.5	2407.5	4. Lotzwil-Langenthal	1497	382.7	1879.7
5. Rubigen	1915	492.0	2407.0	5. Thörishaus	1481	383.7	1864.7
6. Vechigen	1911	495.0	2406.0				
7. Zweisimmen-St. Stephan	1916	486.6	2402.6				
8. Buchholterberg II	1910	489.6	2399.6				

SSV-Final in Thun / Finale FST à Thoune

10 Elite- und 6 Juniorengruppen qualifizierten sich für den schweizerischen Final. 3 Elite- und 4 Juniorengruppen schafften den Einzug in den Finaledurchgang. Edelmetall gab es bei den Junioren; und dies gleich im Doppelpack. Dem Quartett von Thörishaus gelang die erfolgreiche Titelverteidigung und sie konnten erneut die Goldmedaille in Empfang nehmen. Thun-Stadt holte sich die Silbermedaille und vervollständigte damit den Berner Triumph. Bravo!

10 groupes élites et 6 groupes juniors se sont qualifiés pour la finale suisse. 3 groupes élites et 4 groupes juniors se sont retrouvés en finale. Le quartet de Thörishaus s'attribue le titre et ceux de Thoune-Ville la médaille d'argent. Un beau triomphe pour les tireurs bernois. Bravo!

Auszug aus der Rangliste (erste Ranglistenhälfte)

Elite			
4. Thörishaus	1933	501.7	2434.7
5. Buchholterberg	1932	498.2	2430.2
7. Wynigen	1932	490.3	2422.3
12. Zweisimmen-St. Stephan	1918		
15. Boltigen	1914		
18. Oberbalm	1907		
20. Rubigen	1906		

Junioren				
1. Thörishaus	1540	397.0	1937.0	Schweizermeister und Goldmedaille
2. Thun-Stadt	1523	387.7	1910.7	Silbermedaille
5. Thörishaus II	1517	388.7	1905.7	
6. Pieterlen	1519	384.9	1903.9	

Mannschaftsmeisterschaft / Championnat d'équipes

Mit Buchholterberg qualifizierte sich aus dem BSSV eine Mannschaft aus der Nationalliga A für den Final der besten vier Mannschaften. Leider reichte es am Finaltag Buchholterberg nicht für einen Podestplatz und sie mussten mit dem undankbaren, vierten Schlussrang Vorlieb nehmen. Für die Auf-, Abstiegsrunde Nat. A/B qualifizierte sich von unserem Verband als Gruppenerster der Nationalliga B Thörishaus für dieses Saisonfinale. Die junge Mannschaft aus dem Wangental überzeugte auf der ganzen Linie, schoss in allen drei Runden das Höchstresultat und steigt nun in die Nationalliga A auf. Herzliche Gratulation! Zusammen mit Zweisimmen-St. Stephan werden nun im kommenden Jahr drei von acht Mannschaften in der höchsten Liga die Farben des BSSV vertreten. Thörishaus musste man 2005 in der Rangliste noch in der untersten (4. Liga) suchen. Innerhalb von sieben Jahren sind sie nun durch alle Ligen durchmarschiert und nun zuoberst angelangt. Diese tolle Leistung haben sie auch dank intensiver Juniorenausbildung erreicht und zeigt deutlich auf, welches Potential in unserem Nachwuchs vorhanden ist. Von den gestarteten 115 Berner-Mannschaften steigen 14 Mannschaften auf und werden nächstes Jahr eine Liga höher schießen.

Buchholterberg se qualifiait pour la finale de ligue nationale A. Malheureusement, celle-ci ne leur porta pas chance, ils se sont retrouvés au pied du podium. Pour ce qui est de Thörishaus, ils disputèrent les rondes d'ascension/relégation. Ils se sont qualifiés et se retrouveront, la saison prochaine, en catégorie nationale B. La jeune équipe de Wangental se retrouvera également en équipe nationale A. Félicitations! Avec l'équipe de Zweisimmen-St. Stephan, nous aurons ainsi 3 équipes en nationale A sur les huit que nous possédons. La progression de nos équipes démontre clairement, qu'avec l'instruction dispensée aux jeunes gens, nous avons le potentiel nécessaire pour la relève. Des 115 équipes au départ, 14 équipes de l'ABST devront tirer, la saison prochaine, dans une catégorie supérieure.

Freie Schiessen / Tir libre

Sieben Vereins- und Matchwettkämpfe wurden in unserem Verbandsgebiet durchgeführt. Es sind dies: Der Diemtigter Liegendmatch, das Schlosswaldschiessen in Thörigen, das Nachtschiessen Spitzenberg-Gohl, der Pieterler Uhrencup, das Nachtschiessen Boltigen, das Laubschiessen Wangen a/A und das Sauschiessen Aarwangen. Den Organisatoren dieser Anlässe gehört ein ganz grosses Dankeschön und besten Dank an die Teilnehmer dieser Anlässe.

7 tirs de société ou concours de match ont été organisés dans nos associations. Ce sont: le match couché à Diemtigtal, le tir de Thörigen, le tir de nuit de Spitzenberg-Gohl, la coupe horlogère à Pieterlen, le tir de nuit de Boltigen, le tir de Wangen a/Aare et le tir au cochon de Aarwangen. Nos remerciements sont adressés tant aux organisateurs qu'aux participants à ces manifestations.

Abteilung Gewehr 10m Département fusil 10m

Heinz Waldmann

Um dem Rückgang der teilnehmenden Schützinnen und Schützen an den Wettkämpfen entgegen zu treten und die Anlässe wieder attraktiver zu gestalten, sind Änderungen und Anpassungen unumgänglich. Eine Arbeitsgruppe nahm sich der verschiedenen Wettkämpfe an und kam zum Schluss, dass unter anderem ein Überangebot in den Sommer- sowie in den Wintermonaten besteht. Terminkollisionen – welche in den Frühlings- und Sommermonaten entstehen, da in dieser Zeit die Ausscheidungen und Meisterschaften über alle Distanzen ausgetragen werden. Ferner wurde die Feststellung erbracht, dass die Aufgaben welche der Abteilung zustehen im Bereich Breitensport zu suchen sind und nicht im Bereich Spitzensport.

Die Berner Finaltage erfahren nur leichte Anpassungen. Die Wettkämpfe Pistole und die Nachwuchs Einzelmeisterschaften werden weiterhin in drei Kategorien und auf 32 Scheiben durchgeführt. Der Landesteilwettkampf wird weiterhin im gleichen Rahmen durchgeführt. 60 Schuss zusammen mit der Kombination Kantonalmatch an dem die ersten 40 Schuss zählen. Leider ist es schwierig, Vereine zu finden welche sich bereit erklären die Berner Finaltage zu organisieren und durchzuführen. Für das kommende Jahr hat sich noch kein Organisator gemeldet. Das Angebot der Schützenfeste G10 beschränkt sich heute auf folgende drei Anlässe: Guggershörnli Meisterschaft, das Schloss Reichenbach-Schiessen und die 10m Meisterschaften in Münsingen. Erfreulicherweise werden diese drei Anlässe recht gut besucht.

Afin de tenter de palier à une nouvelle diminution de participation des tireuses et tireurs à notre compétition, nous avons procédé à des adaptations et des modifications. Un groupe de travail a analysé les divers concours et est arrivé à la conclusion, entre autre, que trop de manifestations sont organisées durant l'été et l'hiver. Afin d'éviter les collisions de dates, les sélections doivent être avancées, à toutes les distances, au printemps. De plus, il appartient au dicastère sport de masse d'organiser de telles manifestations et non pas au dicastère sport d'élite.

Pour ce qui est de la finale bernoise, de légères adaptations ont été apportées. Le concours pour le pistolet et le championnat individuel de la relève restent divisés en trois catégories et le tir se fera toujours sur 32 cibles. Le concours des régions se déroulera comme par le passé avec 60 coups et il pourra être combiné avec le match cantonal. Les 40 premiers coups seront pris en compte. Malheureusement, il est difficile de trouver des sociétés qui veulent organiser cette finale bernoise. Pour l'année prochaine, aucun organisateur ne s'est annoncé.

Trois fêtes de tir au fusil 10m sont actuellement connues. Il s'agit de la maîtrise de Guggershörnli, du tir du château de Reichenbach et de la maîtrise de Münsingen. Nous comptons sur une forte participation.



Kantonalschiessen / Tir cantonale

Wettkampfchef: Peter Schenkel

Mit einer Mehrbeteiligung von sechs Schützen besuchten 133 Teilnehmer diesen Anlass. Die Sportschützen Bätterkinden, die LG+LP Stalden Schwanden, die LG Bönigen und die SG Reichenbach schossen mit allen lizenzierten Mitgliedern. Mit grossem Vorsprung gewannen die Luftgewehrshützen Region Thunersee den Wettkampf mit sehr guten 193.125 Pt.

Die höchsten Einzelresultate erzielten Sacha Berger und Thomas Mösching, LG Region Thunersee, mit 197 Pt.

Rangliste: 1. LG Thunersee 193.125 Pt.; 2. Stadtschützen Thun 188.167 Pt.; 3. SP Oberbalm 186.615 Pt.

Vereinswettschiessen SSV / Concours de société de la FST

Wettkampfchef: Peter Schenkel

Mit einer Mehrbeteiligung von 11 Teilnehmern, (+ 6, (%), absolvierten 172 Schützen das Vereinswettschiessen. Von den Vereinen Bätterkinden, Bönigen, Stalden-Schwanden und SG Reichenbach nahmen alle lizenzierten Mitglieder am Anlass teil. Die Sportschützen Oberbalm erzielten mit 188.529 Pt. den höchsten Durchschnitt.

Das Maximumresultat erzielte Sacha Berger, LG Thunersee, mit 200 Pt.

Rangliste: 1. Sportschützen Oberbalm 188.529 Pt.; 2. LG Region Thunersee 187.750 Pt.; 3. SP Bätterkinden 187.023 Pt.

Kantonalmatch / Match cantonale

Wettkampfchef: Peter Röthlisberger

Siehe Berner Finaltage

Gruppenmeisterschaft Elite / Junioren / Jugend Championnat de groupes d'Elite / Juniors / Jeunes

Wettkampfchef: Heinz Waldmann

Siehe Berner Finaltage

Berner Meisterschaft / *Championnat de Berne*

Wettkampfchef: Peter Röthlisberger

Gegenüber dem Vorjahr konnte an diesem Wettkampf eine Zunahme von 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer verzeichnet werden.

Elite

1. Mösching Thomas, Thunersee	394 Pt.	1. Zahnd Raphael Oberaargau	380 Pt.
2. Liebi Martin, Zweisimmen	391 Pt.	2. Eichelberger Adrian, Oberaargau	370 Pt.
3. Rufener Sonya, Uetendorf	385 Pt.	3. von Allmen Joe, Thunersee	364 Pt.

Junioren

Veteranen

1. Sieber Hugo, Münsingen	380 Pt.
2. Ryter Christian, Zweisimmen	378 Pt.
3. Dosenbach Josef, Bönigen	378 Pt.

Schützenfeste und Vereinsanlässe Schiessplangenehmigung

Ressortleiter: Heinz Waldmann

Dank der Organisation von Vereinen können in unserem Verband drei wiederkehrende Vereinsanlässe, Gewehr und Pistole, durchgeführt werden.

Guggershörnlimeisterschaft	Guggisberg
Schloss Reichenbachschiessen	Zollikofen
10m Meisterschaften	Münsingen

Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft Gewehr

Wettkampfchef SSV: Heinz Waldmann

Nach einem Jahr in der Nationalliga B schaffte MS Guggisberg im entscheidenden Auf-, Abstiegswettkampf gegen Avri sur Matran den Sprung in die Nationalliga A. Somit sind mit Region Thunersee und Oberburg drei Berner Mannschaften in der Nationalliga A vertreten.

Medaillengewinner Nat. Liga A Elite

Gold:	Tafers
Silber:	Altstätten Heerbrugg
Bronze:	Region Thunersee

Medaillengewinner Junioren

Gold:	Heitenried
Silber:	Thörishaus
Bronze:	Glarnerland



Gewehr Einzel U16: 2. Sarah Hornung, 1. Michelle Heynen, 3. Tanja Huber



Pistole Herren U20: 2. Florian Moser, 1. David Friedli, 3. Marco Ritter



Pistole U14: 2. Daniela Röthlisberger, 1. Nicole Siegenthaler, 3. Fabienne Siegenthaler



Gewehr Einzel U14: 2. Michelle Biedermann, 1. Sabine Krähenbühl, 3. Jasmin Buser

Abteilung Pistole

Franz Meister

Die AP tagte an drei von vier geplanten ordentlichen Sitzungen, um ihre Geschäfte zu erledigen. Aus Kostengründen werden in Zukunft nur noch drei AP-Sitzungen abgehalten, die Geschäfte werden auf die anderen Sitzungen verteilt, oder via E-Mail erledigt. Die gesteckten Ziele der Abteilung Pistole wurden erreicht. Alle Wettkämpfe konnten erfolgreich und ohne Zwischenfälle durchgeführt werden. Die AP-Mitglieder stehen an diesen Finalwettkämpfen jeweils als Helfer und Funktionäre zur Verfügung.

Für mich wird es Zeit etwas kürzer zu treten und das Amt als Abteilungsleiter Pistole im BSSV, nach fast zehn Jahren, abzugeben. Meinen Kolleginnen und Kollegen von der GL und der AP danke ich für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit und für das Vertrauen und die Unterstützung, die mir stets entgegengebracht wurde. Ich darf mich an viele schöne Erlebnisse und Freundschaften erinnern.

Nach langer Suche stellt sich euch nun ein junger, versierter Kenner des Schiesssportes als mein Nachfolger zur Wahl. Ich wünsche ihm schon jetzt alles Gute und bitte euch, ihm dasselbe Vertrauen und die Unterstützung wie mir zukommen zu lassen.

Ein grosser Dank geht an meine Ressortleiter und an alle Funktionäre, die auf Vereinsstufe oder in den verschiedenen Verbänden eine unverzichtbare Arbeit ausüben, damit der Schiesssport als Ganzes funktioniert.

Für die neue Saison, wünsche ich euch alles Gute und viel Freude an unserem schönen Sport.



Département pistolet

Franz Meister

Le Département pistolet a siégé trois fois, sur les quatre dates retenues, afin de régler ses affaires. A l'avenir, et pour des raisons économiques, seules trois séances seront organisées, le reste sera liquidé par envoi d'e-mail. Les buts fixés par le Département pistolet ont été atteints. Toutes les compétitions ont été organisées et se sont déroulées sans anicroche. Lors des finales, les membres du Département pistolet ont eu des tâches d'aides et de fonctionnaires.

Pour moi, il est temps de me retirer en qualité de responsable, au sein de l'ABST, du Département pistolet. A mes collègues du Comité directeur et du Département pistolet, j'adresse mes remerciements pour le travail que nous avons fourni ensemble et pour la confiance qui m'a été témoignée. Je peux me souvenir d'excellents moments passés ensemble.

Après de longues recherches, je peux vous proposer, comme mon successeur, un jeune et compétent camarade qui connaît tous les rouages de notre activité sportive. Je vous invite à le soutenir dans son futur travail.

J'adresse mes remerciements à mes responsables de secteurs et, à tous les fonctionnaires, que ce soit au niveau des sections ou des diverses associations, qui ont effectué un travail remarquable afin que tout fonctionne bien.

Pour la saison prochaine, je vous souhaite beaucoup de plaisir et de réussite pour notre noble sport.

Eidgenössisches Feldschiessen Pistole

Tir fédéral en campagne au pistolet

René Weber

Fellerpreisgewinner 25/50m

Bénéficiaires du prix Feller 25/50m

Einzelschützinnen/ Einzelschützen

Tireurs individuels

Gold (1)

Blaser-Kunz Cornelia, Uetendorf Pistolensektion

Silber (9)

Siegenthaler Christian, Hasle-Rüegsau Pistolenschützen; Moser Peter, Bern Pistolenschützen Bernerbär; Meister Franz, Büren a. A Pistolenschützen; Zaugg Robert, Huttwil Pistolensektion; Schneider Hans-Rudolf, Signau-Langnau Pistolenklub; Freiburghaus Urs, Zäziwil-Grosshöchstetten Pistolenschützen; Hostettler Alfred, Schwarzenburg Pistolenschützen; Fankhauser Peter, Hasle-Rüegsau Pistolenschützen; Kench Phil, Thun British Alpine Rifles

Statistik zum Feldschiessen

	2012	%	2011	%
Teilnehmende Sektionen	98		100	
Wettkampfteilnehmer	5858		5723	
Total Kranzauszeichnungen	2549	43.50	2659	46.50
Total Anerkennungskarten	3192	54.48	3282	57.35
Jugendliche (10 – 16 Jahre)	150		159	



Schweizerische Gruppenmeisterschaft 50m Championat suisse de tir au pistolet 50m

Franz Meister

Beteiligung / Participation

Gesamte Schweiz / Total Suisse: 359 Vereine (- 7) / 791 Gruppen (- 54)
Kanton Bern / Canton de Berne: 63 Vereine (0) / 135 Gruppen (- 19)

Gegenüber 2011 ist auf schweizerischer Ebene ein Teilnehmerrückgang zu verzeichnen. Im 2012 machten im Kanton Bern 19 Gruppen weniger mit.

Par rapport à l'année 2011, nous devons constater une diminution de participation de 19 groupes pour le canton de Berne.

	2011		2012	
Landesteil	Gruppe	1. Hauptrunde	Gruppe	1. Hauptrunde
Oberland	38	18	20	10
Emmental	29	15	33	17
Mittelland	31	17	29	15
Oberaargau	31	14	32	16
Seeland	21	9	17	9
Jura bernois	4	2	4	2

Anzahl Berner-Gruppen in den Hauptrunden

Nombre de groupes-bernois dans les tirs principaux

	2011	2012
1. Hauptrunde	75 Gruppen	73 Gruppen
2. Hauptrunde	18 Gruppen	17 Gruppen
3. Hauptrunde	10 Gruppen	4 Gruppen
Halbfinal	6 Gruppen	1 Gruppe
Final	0 Gruppen	0 Gruppen

Final 2012 in Buchs / Finale 2012 à Buchs

Einen Minus-Rekord erleben wir aus Berner-Sicht. Mit den Stadtschützen Thun kann sich lediglich eine Gruppe für den Final in Buchs qualifizieren. Aus drei Viertelfinaldurchgängen qualifizierten sich die ersten fünf Gruppen direkt für den Final. Von den zwei Halbfinals kamen noch je zwei Gruppen dazu. Die ersatzgeschwächte Gruppe von den Stadtschützen Thun ist im Halbfinal ausgeschieden.

Nous enregistrons un record de non-participation pour le canton de Berne. Avec les tireurs de Thounne-Ville, nous n'avons eu qu'une seule équipe qui s'est qualifiée pour la finale à Buchs. Malheureusement elle a été éliminée lors des demies-finales.

1. Rang	Zürich Stadtschützen	374 Pt.
2. Rang	Giffers-Tentlingen	374 Pt.
3. Rang	Genève-Arquebuse 1	373 Pt.
	Thun Stadtschützen	353 Pt.

Kantonaler Gruppenmeisterschafts-Final 50m Finale cantonale 50m

Franz Meister

Die Bürener können sich als Titelverteidiger erneut als Sieger feiern lassen. Aus den fünf Durchgängen erreichen sie drei Mal das Höchstresultat, also ein absolut verdienter Sieger. Die Ränge zwei und drei trennen lediglich zwei Punkte, die Glücklicheren sind Uetendorf vor Bern Helvetia. Es starteten 48 Gruppen am Kant. GM-Final 50m 2012.

Les tireurs de Büren ont défendu leur titre et se sont imposés. Lors des cinq rondes ils ont obtenu trois fois le meilleur résultat. Le deuxième et le troisième concédaient chacun 2 points. Il s'agit d'Uetendorf et Berne Helvetia. 48 groupes ont participé à la finale du championnat de groupes à 50m.

Final 2012 / Finale 2012

1. Büren a/A	373 Pt.	Kantonaler Gruppenmeister 2012
2. Uetendorf	370 Pt.	
3. Bern Helvetia	361 Pt.	
4. Zäziwil-Grosshöchstetten	356 Pt.	



Junioren Ordonnanz Pistole: 2. Marco Willi, 1. Eric Morgethaler, 3. Andrin Kasper

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 25m Championnat suisse de tir au pistolet 25m

Franz Meister

Beteiligung / Participation

Gesamte Schweiz / Total Suisse: 200 Vereine (- 12) mit 337 Gruppen (- 25)
Kanton Bern / Canton de Berne: 38 Vereine (- 4) mit 72 Gruppen (- 7)

Limiten zur 1. Hauptrunde

Limites pour le premier tour principaux

	2011	2012		
	Limite	1. Hauptrunde	Limite	1. Hauptrunde
Oberland	1046	9 Gruppen	1046	9 Gruppen
Emmental	1046	6 Gruppen	1046	7 Gruppen
Mittelland	1048	7 Gruppen	1048	7 Gruppen
Oberaargau	982	13 Gruppen	982	13 Gruppen
Seeland	972	7 Gruppen	972	7 Gruppen
Jura bernois	1078	3 Gruppen	1078	1 Gruppe

Anzahl Berner-Gruppen in den Hauptrunden und dem Final

Nombre de groupes-bernois dans les tirs principaux et finale

	2011	2012
1. Hauptrunde	45 Gruppen	44 Gruppen
2. Hauptrunde	14 Gruppen	15 Gruppen
3. Hauptrunde	3 Gruppen	4 Gruppen
Halbfinal	1 Gruppe	1 Gruppe
Final	0 Gruppen	0 Gruppen

SPGM-25 Final 2012 in Thun CSGP-25 Finale 2012 à Thoune

Aus dem Kanton Bern konnten lediglich die Pistolenschützen Büren a/A am Final in Thun teilnehmen. Sie schieden im Halbfinal aus und belegten den guten 12. Schlussrang.

De l'ensemble du canton de Berne, seule la section des pistoliers de Büren a/Aare se sont qualifiés pour la finale. Ils ont été éliminés en demi-finale et ont obtenu le 12^{ème} rang.

1. Rang	Genève Arquebuse	1139	Gold
2. Rang	Kloten	1132	Silber
3. Rang	Niederweningen	1125	Bronze
12. Rang	Büren a/A	1091	

Kantonaler Gruppenmeisterschafts-Final 25m Finale cantonale Championnat de groupes 25m

Franz Meister

Am 09. Juni 2012 wurde der 10. Kantonale GM-Final 25m in Riedbach-Bern durchgeführt. Die ersten zwölf startberechtigten Gruppen der kantonalen Runde der SPGM-25 traten komplett an. Den Finaldurchgang, mit den sechs besten Gruppen der Vorrunde, gewannen die Pistolenschützen Schwarzenburg sicher vor Büren a/A und Uetendorf. Die Mittelländer bestätigten ihre gute Form der Vorrunde und verwiesen Büren a/A auf den zweiten Platz. Mit gerade mal zwei Punkten Differenz schnappte Uetendorf den Schützen von Hindelbank den dritten Rang weg. Beide Gruppen konnten aber mit über 25 Punkten Rückstand nie ganz vorne mitmischen.

C'est le 29 juin 2012 que la 10^{ème} finale cantonale du championnat de groupes était organisée à Riedbach. Les 12 groupes qualifiés pour les rondes principales étaient au complet. Six groupes se sont ensuite qualifiés pour la finale. Ce sont les pistoliers de Schwarzenburg qui se sont imposés devant Büren a/Aare et Uetendorf. C'est avec 2 petits points que ces derniers devançaient les tireurs de Hindelbank et obtenaient le troisième rang. Tous deux ne pouvaient prétendre à un meilleur classement avec 25 points de retard.

1. Rang	Schwarzenburg Pistolenschützen	1128	Kantonaler Gruppenmeister 2012
2. Rang	Büren a/Aare Pistolenschützen	1123	
3. Rang	Uetendorf Pistolensektion	1098	
4. Rang	Hindelbank Revolverschützen	1096	
5. Rang	Gürbetal Pistolensektion	1091	
6. Rang	Burgdorf Stadtschützen PS	1058	



Jugend Sportpistole: 2. Stefanie Schenk, 1. Christoph Lüthi, 3. Tharkkeekan Thanabalasingam

Einzelwettschiessen 50/25m Concours individuel 50/25m

Fritz Luder

Beteiligung / Participation

Landesteile	Teilnehmer 2011		Teilnehmer 2012		Zunahme	Abnahme
	25m	50m	25m	50m		
Oberland	95	131	99	135	8	
Emmental	43	58	0	0		
Mittelland	87	49	78	45		13
Oberaargau	65	60	52	50		23
Seeland	69	42	73	45	7	
Jura bernois	0	0	0	0		
Total Distanz	359	340	302	275		
Gesamt/Kanton	699		577			

Eidg. Pistolen-Konkurrenz 50/25m Concours fédéral au pistolet 50/25m

Beteiligung / Participation

Landesteile Regions	Standstich 50m Cible Stand		Feldstich 50m CibleCampagne		Präzisionsstich 25		Seriefeuer 25 Cible	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012
	Oberland	52	35	53	35	30	46	31
Mittelland	62	52	59	50	27	21	27	22
Emmental	6	0	5	0	3	0	5	0
Oberaargau	45	44	34	33	19	19	20	20
Seeland	22	22	22	21	23	22	23	22
Jura bernois	0	0	0	0	0	0	9	0
Total								

Die Liste ist nicht vollständig, da die Landesteile Emmental und Jura Bernois es verpasst haben, das EWS und die EPK rechtzeitig abzurechnen.

La liste n'est pas complète car les associations régionales de l'Emmental et du Jura bernois n'ont pas fourni à temps les rapports CTI et CIC.

Gruppenmeisterschaft 10m Pistole – 2011/2012 Championnat de groupes au pistolet 10m – 2011/2012

Manfred Schenkel

Die Landesteile starteten mit der folgenden Anzahl Gruppen zur kant. Ausscheidungsrunde:

Landesteil	Anzahl Gruppen 10/11	Anzahl Gruppen 11/12	+	-
Oberland	16	15		1
Emmental	10	9		1
Mittelland	18	19	1	
Seeland	13	8		4
Oberaargau	13	11		2
Total	70	62	1	8

31 Gruppen, konnten sich für die erste Hauptrunde qualifizieren. Für die einzelnen Landesteile ergab dies folgendes Bild. Durch diverse Absagen konnte das Kontingent leider nicht ausgenutzt werden.

31 groupes se sont qualifiés pour la première ronde principale. Le tableau renseigne sur le nombre de groupes par région. Malheureusement toutes les possibilités n'ont pas été utilisées pour cause de défections.

Landesteil	Grp	HR	Grp	HR	Gruppen 11/12	Hauptrunde 11/12
	09/10	09/10	10/11	10/11		
Oberland	18	7	16	8	15	7
Emmental	11	5	10	5	9	5
Mittelland	18	7	18	8	19	8
Seeland	9	4	13	4	8	5
Oberaargau	12	5	13	5	11	6
Total	68	28	70	30	62	31

Haupttrundenverlauf

	Gruppen	qualifiziert	ausgeschieden
1. Hauptrunde	28	12	16
2. Hauptrunde	12	3	9
3. Hauptrunde	3	1	2
Halbfinal	1	0	1
Final	0		

5. Kantonaler Gruppenmeisterschaftsfinal 5^{ème} finale cantonale du championnat de groupes

Der Gruppenmeisterschaftsfinal der Pistolenschützen wurde auch dieses Jahr im Rahmen der Kantonalen 10m Wettkämpfe durchgeführt. Die ersten acht Gruppen aus der Kantonalen Ausscheidungsrunde qualifizierten sich für diesen Final.

La finale cantonale du championnat de groupes s'est déroulée dans le cadre des compétitions cantonales à 10m. Les huit meilleurs groupes des rondes principales étaient qualifiés pour la finale.

Rangliste: 1. Uetendorf PS 1, 1495 Pt. / 2. Burgdorf Stadt 1, 1486 Pt. / 3. Büren a.A. PS 1, 1440 Pt.



Pistole 10m Stichübersicht 2011/2012

Pistolet 10m saison 2011/2012

Manfred Schenkel

Junioren Gruppenmeisterschaft

Die Gruppenmeisterschaft für Junioren wurde zum 7. Mal durchgeführt.

	Kant. AS	1. HR	2. HR	3. HR	Final
Landesteil	11/12	11/12	11/12	11/12	0
Oberland	1	1	1	1	1
Emmental	2	2	1	1	1
Mittelland	2	1	0	0	0
Berner Jura	1	1	0	0	0
Seeland	0	0	0	0	0
Oberaargau	8	4	3	2	0
Total	14 (- 3)	9	5	4	2

Finalplatzierung: 2. Uetendorf PS, 1096 Pt. / 8. Schangnau PS, 1063 Pt.

Während der letztjährige Rückgang bei der dezentralisierten Matchmeisterschaft mit einer Zunahme von 11 Teilnehmern und der Einzelwettkampf mit 10 Teilnehmern aufgefangen werden konnte, krebten die übrigen Wettkämpfe weiter. Die Junioreneinzelmeisterschaft musste eine Abnahme von 40% verkraften. Eigentlich schade wenn man bedenkt, dass dieser Wettkampf lizenzfrei ist. Mit der Möglichkeit zukünftig die Vereinskonzurrenz mit dem Einzelwettkampf zu kombinieren erhoffen wir uns natürlich eine gewaltige Steigerung der SchützenInnen-Zahl an diesem Wettkampf. Weiterhin eine schwache Beteiligung ist beim Schnellfeuerwettkampf und der Sommermeisterschaft festzustellen.



La perte de l'année dernière a été compensée par l'arrivée de 11 participants au match décentralisé et par 10 éléments au concours individuel. Par contre, la participation des juniors au championnat individuel a vu une perte sèche de 40%. Ceci est à regretter, particulièrement lorsque l'on sait qu'il n'y a pas besoin de licence pour participer à cette compétition. Avec la possibilité de combiner le concours de section et le concours individuel dès la saison prochaine, nous espérons enregistrer une nouvelle augmentation de la participation. Il faut aussi constater une faible participation au concours de vitesse et au championnat d'été.



Pistole Elite: 2. Christof Gerber, 1. Peter Schmid, 3. Roland Ernst Schafroth

Dezentrale Matchmeisterschaft / Match décentralisé

Teilnehmer	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
Elite / Sen / V / SV	51	55	33	35
Damen	10	13	10	9
Junioren U20	12	16	11	12
Juniorinnen U20	4	5	5	4
Schüler U9-U16	5	28	13	23
Total	82	117	72	83

Einzelwettkampf / Concours individuel

Teilnehmer	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
Aktive, Senioren, Seniorveteranen	87	87	76	85
Schüler, Jugendliche, Junioren bis U20	22	35	34	35
Total	109	122	110	120

Nadelstich / Tir épingle

Teilnehmer	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
Aktive, Senioren, Seniorveteranen	36	44	32	34
Schüler, Jugendliche, Junioren bis U20	21	36	36	25
Total	57	80	68	59

Freipistolen-Einzelmeisterschaft 50m *Pistolet libre – Concours individuel 50m*

Fritz Luder

Es nahmen noch 12 Schützen am Wettkampf teil. Bei den Junioren (unserem Nachwuchs) sank die Teilnahme leider auf Null.

12 participants ont pris part au tir. Chez les juniors (notre relève) plus aucune activité n'est enregistrée.

Zusammenstellung

Teilnehmer/Innen	12 (- 7)	Heimrunden beendet	12
Junioren	0 (+ 3)		0

Aufteilung nach Altersstufen

U16 – U20	0	Teilnehmer/Innen
Elite	5	Teilnehmer/Innen
Senioren	4	Teilnehmer
Veteranen	3	Teilnehmer

Final

Elite	9. Rang	Neuenschwander Rudolf	513 Pt.
Senioren	8. Rang	Lüscher Daniel	512 / 594.6 Pt.
Veteranen	7. Rang	Schneider Werner	486 / 570.7 Pt.
	8. Rang	Casutt Othmar	474 / 549.1 Pt.
	10. Rang	Schneider Gerhard	455 Pt.

Junioren Einzelmeisterschaft / *Concours individuel juniors*

Teilnehmer	09/10	Final	10/11	Final	11/12	Final
12-jährige und jüngere U12	6	3	15	6	5	3
13+14 jährige U14	11	2	10	6	9	3
15+16 jährige U16	11	2	15	4	13	6
17+18 jährige U18	13	4	13	5	5	1
19+20 jährige U20	11	2	11	6	6	2
Total	52	13	64	27	38	15

Schnellfeuerwettkampf / *Tir de vitesse*

Teilnehmer	Klappscheibenwettkampf			Standardwettkampf		
	09/10	10/11	11/12	09/10	10/11	11/12
Juniorinnen (bis U20)	1	1	0	0	0	1
Junioren (bis U20)	5	7	3	1	1	1
Frauen	0	0	0	0	0	0
Männer	10	8	11	11	7	11
Total	16	16	14	12	8	13

Sommermeisterschaft / *Championnat d'été*

Teilnehmer	08/09	09/10	10/11	11/12
U12, U14, U16	14	12	13	10
U18, U20	6	2	1	0
Elite / Senioren	14	10	6	5
Veteranen / Seniorveteranen	18	18	18	11
Total	52	41	38	26



Pistole Damen U20: 2. Kathrin Klötzli, 1. Martina Neuenschwander, 3. Stefanie Schenk



Pistole U16: 2. Thanabalasingar Tharkkeek, 1. Christoph Lüthi, 3. Cedric Wenger

Abteilung Ausbildung

Markus Zürcher

Allgemeines

Es war wieder ein sehr erfreuliches und erfolgreiches Jahr. Die Arbeiten für das Eidgenössische Schützenfest für Jugendliche 2014, sind in vollem Gange. Alle Ressort's im Organisationskomitee konnten besetzt werden. Mit den Organisatoren des letzten Schützenfestes aus dem Kantonalvorstand Glarus konnten hilfreiche Kontakte geknüpft und gepflegt werden.

Motto

Unser Motto lautet in diesem Jahr «mit Vollgas aufs ESFJ 2014».

Für die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung, die ausgezeichnete Kameradschaft und den unermüdlichen Einsatz, bedanke ich mich beim gesamten Vorstand und den Ressortleitern aufs Herzlichste.

Ich wünsche allen ein gutes und gesundes Jahr 2013.



Département instruction

Markus Zürcher

Généralités

Nous avons eu une fructueuse et réjouissante saison de tir. Les préparatifs pour la Fête fédérale des jeunes de 2014 vont bon train. Tous les dicastères sont répartis et occupés au sein du Comité d'organisation. Des contacts utiles ont eu lieu avec le CO du dernier TF, soit avec le canton de Glaris.

Slogan

Pour l'année prochaine notre slogan sera: «à fond pour le TFJ 2014».

Je remercie tant le Comité que les responsables de dicastères pour l'excellent travail effectué et le soutien accordé.

Que 2013 leur apport la santé et la joie.

Ressort Jungschützen

Discastère jeunes tireurs

Kaspar Jaun

Jungschützenkurse / Cours de jeunes tireurs

Auch dieses Jahr verzeichnen wir leider einen Rückgang der Teilnehmerzahlen im Kanton Bern. Aber auch gesamtschweizerisch sind die Jungschützenzahlen rückläufig. Im 2012 wurden 1823 Jungschützinnen und Jungschützen ausgebildet. Besten Dank an alle Jungschützenleiter und Helfer für die nicht immer leichte Aufgabe.

Cette année encore, nous devons constater une diminution de participation dans le canton de Berne. Cet état de fait ne nous est pas propre, il est relevé dans toute la Suisse. Durant l'année 2012, 1823 jeunes tireuses et tireurs ont été instruits. Un grand merci est adressé à tous les directeurs de cours et à leurs aides. Leur tâche n'est pas toujours facile.

Statistik

Kurse	Anzahl Kurse	Kurs 1	Kurs 2	Kurs 3	Kurs 4	Kursteiln. 2012
Oberland	54	221	167	107	71	566
Emmental	36	134	102	87	51	374
Oberaargau	32	133	96	82	36	347
Mittelland	26	93	88	59	55	293
Seeland	20	79	43	25	22	169
Berner Jura	10	40	16	12	4	72
Total BSSV	178	700	512	372	239	1823

	Kurs bestanden	Auszeichnungen Wettschiessen
Oberland	532	509
Emmental	361	340
Oberaargau	324	317
Mittelland	275	258
Seeland	147	132
Berner Jura	60	57
Total BSSV	1699	1613

Statistik Jungschützen BSSV

Jahr / LT	OL	ET	ML	OA	SL	JB	BSSV
2004	775	602	432	486	334	74	2703
2007	733	540	374	391	263	33	2330
2008	732	504	400	379	247	23	2285
2009	656	488	333	393	293	51	2214
2010	627	460	346	377	220	50	2080
2011	600	422	362	367	192	76	2019
2012	566	374	347	293	169	60	1823
	- 34	- 48	- 15	- 74	- 23	- 16	- 198

Teilnehmer im BSSV:	1823 Jungschützinnen	Rückgang	- 9.6 %
Teilnehmer in der ganze Schweiz:	7'502 Jungschützinnen	Rückgang	7.9 %

Auszeichnungen SSV / Distinction de la FST

Für die langjährige und verdienstvolle Tätigkeit in der Jungschützenausbildung und Nachwuchsausbildung erhalten folgende Kursleiter/innen und Schiesslehrer/innen die Auszeichnung des Schweizerischen Schiesssportverbandes: Marti Toni, FS Kandergrund; Neiger Walter, SG Hasliberg; Willi Toni, SG Hasliberg. Die Auszeichnungen werden anlässlich der Landesteil Delegiertenversammlungen abgegeben.

Pour les éminents services rendus en qualité de moniteur de cours jeunes tireurs, les personnes citées ci-dessus se verront attribuer la distinction de la FST.

La distinction leur sera remise lors de leur prochaine Assemblée des délégués régionale.



Auszeichnung des BSSV für die besten Jungschützen der Landesteile

Die besten Jungschützinnen und Jungschützen aus den Landesteilen werden mit einem Zinnbecher ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird für die besten Resultate aus Wettschiessen (WS), Hauptschiessen (HS), Feldschiessen (FS) und Obligatorischem Programm (OP) abgegeben. Maximale erreichbare Punktzahl ist 407. Die Abgabe erfolgt in den Landesteilen. Die 50 Becher werden anhand der Jungschützenzahlen 2012 auf die Landesteile verteilt. Anzahl Auszeichnungen pro Landesteil:

Les meilleurs tireuses et tireurs des associations régionales se verront remettre un gobelet en étain. Cette distinction leur est remise en tenant compte des résultats obtenus lors du tir de concours, du tir principal,

du tir en campagne et du tir obligatoire. Le maximum de points obtainable est 407. La remise des gobelets se fera lors des assemblées régionales. Au total, ce sont 50 gobelets qui seront distribués. Résultats par région.

Oberland: 16, Emmental: 10, Oberaargau: 9, Mittelland: 8, Seeland: 5, Jura bernois: 2.

OL Inniger Tarik, Lütschental 387; Pfister Sven, Meiringen 379; Kummer Michael, Krattigen 377; Löt-scher Sven, Hasliberg Goldern 376; Wyssmüller Iris, Erlenbach i. S. 375, Bürgler Andreas, Aeschi b. Spiez 374; Gräppi Michael, Innertkirchen 374; Neukomm Björn, Horboden 373; Jungen Björn, Adelboden 372; Zürcher Jonas, Frutigen 371; Jungen Simon, Frutigen 370; Bärtschi Martin, Zweisimmen 370; Kehrli Simon, Innertkirchen 369; Jöhr Simon, Zweisimmen 369; Kurzen Florian, Mat-ten (St. Stephan) 369; Wampfler Daniela, Schwenden 368.

ET Gäumann Jan, Linden 374; Mosimann Daniel, Oberdiessbach 373; Wittwer Nicola, Oberthal 372; Josi Sandra, Häutligen 370; Jordi Marina; Steffisburg 370; Steiner Florian, Signau 368; Käser Si-mon, Rohrbachgraben 368; Studer Michael, Biglen 366; Neuenschwander Bruno, Häutligen 361; Roth Marcel, Oberthal 361.

OA Böhlen Pascal, Burgdorf 372; Lüthi Reto, Burgdorf 361; Käsermann Dominic, Grafenried 359; Leuenberger Fabian, Lyssach 358; Mathys Simon, Kaltacker 358; Egger Adrian, Wolfisberg 357; Vogt Matthias Simon, Langenthal 356; Jaun Thomas, Oberburg 356; Bögli Simon, Aarwangen 354.

ML Tanner Janik, Schwarzenburg 376; Trchsel Fabian, Riggisberg 375; Gilgen Patrick, Lanzenhäusern 373; Dietiker Dominik, Zollikofen 369; Bieri, Markus, Riggisberg 366; Scheidegger Christopher, Gasel 363; Zbinden Michael, Riedstätt 363; Berger David, Uetendorf 362.

SL Maurer Carol, Walperswil 380; Freiburghaus Maik, Neuenegg 374; Schild Melanie, Bellmund 373; Hofstetter Vanessa, Gümmenen 372; Blösch Marc, Mörigen 372.

JB Gobet Cyril, Plagne 347; Reusser Andreas, Tavannes 345.

Wettkampf bester Jungschütze und Gewinner der Zinnteller des SSV *Jeunes-tireurs Gagnant des assiettes d'étain FST*

Der beste Jungschütze der Schweiz kommt dieses Jahr aus dem Kanton Bern. Für diesen Wettkampf zählen die Resultate vom Wettschiessen (WS), Hauptschiessen (HS), Feldschiessen (FS) und Obligatorischem Programm (OP) wo maximal 407 Punkte erreicht werden können. 1% der Jungschützinnen und Jungschützen (90 von 7'502) erhalten vom SSV eine Auszeichnung

Les meilleurs tireurs de Suisse proviennent du canton de Berne. Pour cette compétition, sont pris en compte: le tir de concours, le tir principal, le tir en campagne et le tir obligatoire. Ici aussi, un maximum de 407 pts est obtainable. 1% des jeunes gens (90 sur 7'502) reçoivent, de la FST, une distinction. Il s'agit de:

Inniger Tarik, Lütschental, Gündlischwand Feldschützen, hat mit 387 Punkten das beste Resultat erreicht und wird mit einem Spezialpreis ausgezeichnet. Herzliche Gratulation.

Aus dem Kanton Bern haben dieses Jahr 22 Jungschützinnen und Jungschützen die Auszeichnung erhalten. Die Limite liegt bei 371 Punkten.

Inniger Tarik, Lütschental, Gündlischwand Feldschützen, 387; Maurer Carol, Walperswil Port, VSG Spärs, 380; Pfister Sven, Meiringen, Innertkirchen Schützengesellschaft, 379; Kummer Michael, Krattigen, Krattigen Schützengesellschaft, 377; Lötscher Sven, Hasliberg Goldern, Balm bei Meiringen Schützengesellschaft, 376; Tanner Janik Schwarzenburg, Guggisberg Militärschützengesellschaft, 376; Wyssmüller Iris, Erlenbach i. S., Erlenbach-Latterbach Feldschützen, 375; Trchsel Fabian, Riggisberg, Rütli b/Riggisberg, Schützengesellschaft 375; Bürgler Andreas, Aeschi b. Spiez, Suldtal-Schützen, 374; Gräppi Michael, Innertkirchen, Innertkirchen Schützengesellschaft, 374; Gäumann Jan, Linden, Konolfingen Schützengesellschaft, 374; Freiburghaus Maik, Neuenegg, Mühleberg Sportschützen, 374; Neukomm Björn, Horboden, Diemtigen Schützenverein, 373; Mosimann Daniel, Oberdiessbach, Oberdiessbach Schützengesellschaft, 373; Gilgen Patrick, Lanzenhäusern, Lanzenhäusern Schützengesellschaft, 373; Schild Melanie, Bellmund, Mörigen Feldschützen, 373; Jungen Björn, Adelboden, Adelboden Strubel-schützen, 372; Wittwer Nicola, Oberthal, Oberthal Militärschützen, 372; Böhlen Pascal, Burgdorf, Burgdorf Stadtschützen, 372; Hofstetter Vanessa, Gümmenen, Mühleberg Sportschützen, 372; Blösch Marc, Mörigen, Mörigen Feldschützen, 372; Zürcher Jonas, Frutigen, Frutigen, Schützenverein 371.

Die Abgabe der Auszeichnung erfolgt anlässlich der Landesteil-Delegiertenversammlungen.
La distinction sera remise lors des Assemblées des délégués des régions.

Final Berner Gruppenmeisterschaft für Jungschützen und Jugendliche 300m *Finale du Championnat de groupes ABST des jeunes tireurs et des adolescents 300m*

Äusserst spannend ging es am Samstagmorgen in der Schiessanlage Platten in Köniz zu. Jugendliche und Jungschützen aus den verschiedenen Teilen des Kantons trafen sich zum Gruppenmeisterschaftsfinal. Seit Jahren war der Berner Jura wieder einmal an einem Finaltag bei den Jugendlichen vertreten. Die jugendlichen Schützen aus La Plagne freuten sich, am Final teilnehmen zu dürfen und waren schon glücklich über das Resultat der ersten Runde. Deren Betreuer waren ob den Leistungen ihrer Schützlinge sehr erfreut. Sie gaben an, dass sich die Reise nach Köniz gelohnt habe.

Jeunes filles et jeunes gens de toutes les régions du canton de Berne se retrouvèrent sur les installations de tir de Platten à Köniz pour disputer cette finale cantonale du championnat de groupes. Le Jura bernois était à nouveau représenté, ce qui n'était pas arrivé depuis bien longtemps. Jeunes tireuses et tireurs de Plagne (Sté tir en Campagne) participèrent à la finale et bien leur en prit, ils se classent au premier rang et obtiennent le titre de champion cantonal. Il va sans dire que leur moniteur était «aux anges» et très satisfait de la prestation fournie par ses jeunes gens. Ils ont reconnu que le voyage à Köniz était payant!

Jugendliche / Jeunes gens

Die Qualifikation schloss Wilderswil 1 vor Erlenbach-Latterbach 1 und Innereriz 1 überzeugend ab. Die drei Gruppen hatten sich deutlich durchgesetzt. 63 Gruppen jugendlicher Schützinnen und Schützen hatten sich zum Wettkampf gemeldet. Nach drei Qualifikationsrunden waren die besten 20 zur Teilnahme am Final berechtigt. Elf Gruppen stammten aus dem Oberland, vier aus dem Mittelland, zwei aus dem Oberaargau und je eine aus dem Emmental, dem Seeland und dem Berner Jura.

63 groupes de jeunes gens étaient annoncés pour cette compétition. Après trois rondes de qualifications, 20 jeunes gens s'étaient qualifiés pour la finale. 11 groupes provenaient de l'Oberland, 4 du Mittelland, 2 de la Haute argovie alors que l'Emmental, le Seeland et le Jura bernois étaient présents avec chacun 1 groupe.

Bereits im ersten Durchgang – das anspruchsvolle Programm musste zweimal absolviert werden – setzte la société de tir Campagne de Plagne das besten Resultat. Die Schützin Ilaria Sartori und die beiden Schützen Gobet Cyril und Benoit Quentin schossen 93, 82 und 88 Punkte, was das Höchstresultat bedeutete. Knapp dahinter folgten Innereriz 1 und Mörigen 1 mit je 262 Punkten. Mit 260 Zählern waren Schwanden 1 und Riffenmatt in der Lauerstellung, was einen hochstehenden zweiten Durchgang erahnen liess.

Après la première ronde – deux programmes devaient être tirés – la société de tir en Campagne de Plagne était déjà en tête du classement. Ilaria Sartori, accompagnée par les deux fils Gobet Cyril et Benoit Quentin, obtenaient les meilleurs résultats avec des passes à 93, 82 et 88 pts. Ils étaient suivis de près par Innereriz 1 et Mörigen 1 avec chacun 262 pts. Avec 260 pts, Schwanden et Riffenmatt, obtenaient des places d'honneur.

Dort steigerte sich insbesondere Lanzenhäusern auf 272 Punkte, womit doch einige Ränge gut gemacht werden konnten. Erlenbach-Latterbach steigerte sich ebenfalls deutlich (270) und kam so zu einem Podestplatz. Plagne erreichte noch einmal ein Spitzenresultat (267) und festigte so seine Leaderposition. Mit sieben Punkten Vorsprung stand der Sieg für die Romands fest.

Lors de la deuxième passe, les tireurs de Lanzenhäusern obtenaient 272 pts. Ils étaient suivis de ceux d'Erlenbach-Latterbach avec 270 pts et obtenaient donc une place sur le podium. Plagne confirmait sa prestation et, avec 7 points d'avance, les romands obtenaient la victoire.

Jungschützen / Jeunes tireurs

Von 174 gestarteten Gruppen in der Qualifikation hatten sich 32 für den Final qualifiziert. 31 haben der Starteinladung Folge geleistet.

Dass Qualifikation und Finaltag doch verschieden sind, mussten einige Gruppen erfahren. Den ersten Durchgang gewann Zweisimmen1 mit 360 Punkten klar vor Oberthal1 (356), Diemtigen SV (354), Krattigen (353) und Ursenbach sowie Buchholterberg (beide 352). Im zweiten Umgang setzte Zweisimmen1 erneut den Masstab und totalisierte 363 Punkte. Konolfingen steigerte sich deutlich und kam auf 360 Punkte. Damit holte sich das Quartett mit 707 Totalpunkten noch den Bronzeplatz. Diemtigen SV1 konsolidierte den zweiten Rang mit 357 Punkten. Mit 723 und 711 Punkten setzten sich die beiden Gruppen aus dem Berner Oberland an die Spitze.

Auf dem undankbaren Platz neben den Medaillen klassierten sich Ursenbach und Mörigen, die beide auf 703 Punkte kamen. Besten Dank an die Freischützen Wabern für die sehr gute Organisation des Wettkampfes

Des 174 groupes présents, 32 se sont qualifiés pour la finale. 31 se sont finalement affrontés. Plusieurs groupes ont appris que la participation à la qualification et à la finale n'est pas aussi simple que ça. La première ronde vit Zweisimmen s'imposer avec 360 pts devant Oberthal (356), Diemtigen (354), Krattigen (353) Ursenbach et Buchholterberg tous deux avec 352 pts. Après le deuxième tour, ce quartet obtenait la médaille de bronze. Diemtigen consolidait son deuxième rang avec 357 pts et les deux groupes de l'Oberland bernois restaient en tête avec 723 et 711 points.

Rangliste Jugendliche

Anzahl gestartete Gruppen / Nombre de groupes initiaux

Rang	Vereins- oder Kursname <i>Nom de société ou cours</i>	Total	Landesteil
1	Plagne Campagne	530	JB
2	FS Innereriz 1/	523	OL
3	FS Erlenbach-Latterbach 1	523	OL
4	MS Schwanden 1	522	OL
5	Riffenmatt Feldschützen	522	ML
6	Lanzenhäusern Schützengesellschaft 1	522	ML

Rangliste Jungschützen

Anzahl gestartete Gruppen / Nombre de groupes initiaux

Rang	Vereins- oder Kursname <i>Nom de société ou cours</i>	Total	Landesteil
1	Zweisimmen 1	723	OL
2	Diemtigen SV 1	711	OL
3	Konolfingen SG 1	707	ET
4	Ursenbach SG Hülsenbeisser	703	OA
5	Mörigen 1	703	SL
6	Signau SG Höhe 1	702	ET

Weitere Resultate: www.bssvbe.ch/resultate-berichte-fotogalerie/ausbildung-junioren-jugendliche

Kantonaler Jungschützentag

Journée cantonale des jeunes tireurs

141 Jungschützinnen und Jungschützen nahmen am Kantonalen Jungschützentag in Riedbach, teil. Hohe Resultate, diszipliniertes Verhalten und eine sehr gute Organisation prägten diesen Anlass. Die Jungschützen zeigten auch, dass sie bereit und gewillt sind, den Schiesssport ernst zu nehmen. In mehreren Ablösungen schossen die 141 gestarteten Jungschützinnen und Jungschützen, das Programm, das aus 10 Einzel- und fünf Serieschüssen auf die Scheibe A10 bestand. Der Wettkampf erforderte höchste Konzentration und starke Nerven. So mussten auch versierte Jungschützen doch hin und wieder einen tieferen Schusswert akzeptieren. Den Landesteilwettkampf gewann der Landesteil Oberland mit 677 Pkt. Die Organisatoren waren über die Treffsicherheit, der Disziplin während dem Schiessbetrieb und der Pflege der Kameradschaft der jungen Schützinnen und Schützen sehr erfreut. Herzlichen Dank an den Landesteil Mittelland unter der Leitung von Andreas Wasem und Stefan Schnegg für die ausgezeichnete Organisation.

141 jeunes tireuses et tireurs ont participé à la journée cantonale des jeunes tireurs à Riedbach. Cette manifestation a été marquée par les bons résultats de tir, un comportement discipliné et enfin par une parfaite organisation. Tous les jeunes gens présents ont démontré leur capacité de prendre le tir au sérieux. Dans diverses séries, les

141 participants démontrèrent leur habilité sur un programme à 10 rayons en tirant 10 coups par coups, puis un feu de série de cinq coups. L'association régionale de l'Oberland en sort victorieuse avec 677 points. Tout le Comité d'organisation releva l'excellente discipline, la capacité de tirer en respectant les règles et enfin l'excellent état d'esprit et de camaraderie qui ont régné durant toute la journée. Un grand merci est adressé à l'association régionale du Mittelland sous la direction d'Andreas Wasem et Stephan Schnegg pour l'excellence de leur organisation.

Rangliste

1. Carlo Klossner, OL, 143; 2. Marcel Schöni, ET, 141; 3. Tarik Inniger, OL, 141; 4. Dreyer Alexander, OL, 140; 5. Buchmann Fabian, OL, 139; 6. Bärtschi Martin, OL, 139; 7. Zurbruggen Marc, OL, 139 8; Lötscher Sven, OL, 139.

Landesteilwettkampf 300m:

1. **Oberland, 677** mit Fabian Buchmann, Sven Lötscher, Sandro Gugger, Michael Kummer, Pascale Jöhr. 2. **Seeland, 672** mit Maik Freiburghaus, Melanie Schild, Ramona Gnägi, Marc Blösch, Dario Dick. 3. **Emmental, 671** mit Marina Jordi, Sandra Josi, Simon Käser, Jan Gäumann, Daniel Mosimann. 4. **Mittelland, 662**; 5. Jura bernois, 638; 6. Oberaargau 625.

Weitere Resultate: www.bssvbe.ch/resultate-berichte-fotogalerie/ausbildung-junioren-jugendliche

Auswertung Resultate an den Kantonalen Jungschützertreffen

Jahr	Ort	Teilnehmer	Maximum Resultat	Kranzlimite 85 P bei Rang	Kranzquote bei Limite 85 Pt
2004	Sumiswald	138	96	73	53 %
2005	Steffisburg	141	96	89	63 %
2006	Riedbach	138	97	87	63 %
2007	Reconvillier	135	97	72	53 %
2008	Trubschachen	133	97	84	63 %
2009	Langenthal	138	96	68	50 %
2010	Lyss	125	95	80	64 %

Neues Programm (Maximum 150 Punkte, Kranzlimite 126 Punkte)

2011	Spiez	133	142	75	56 %
2012	Riedbach	141	143	98	68 %

Schweizer Gruppenmeisterschaft für Jungschützen und Jugendliche SSV 300m Finale du Championnat de groupes des jeunes tireurs 300m

Bei der Schweizer Gruppenmeisterschaft 300m für Jungschützen und Jugendliche können aus denselben Vereinen oder Kursen Gruppen bestehend aus vier Jungschützen oder drei Jugendlichen am Gruppenwettkampf SSV teilnehmen. Die Ausscheidungen zum Final erfolgen in den Kantonal- und Unterverbänden. Dazu bieten diese verschiedene Wettkämpfe und Vergleiche an. 90 Gruppen bei den Jungschützen und 30 bei der Jugend hatten sich über kantonale Ausscheidungen für den Final qualifiziert. Bei optimalen Bedingungen im Zürcher Albisgüetli bewies der Grossteil der Teams, dass

sie in ihren Kursen nicht nur im Umgang mit dem Sturmgewehr 90 gut geschult worden sind. Sie zeigten sich nämlich auch neben dem Schiessen aufgestellt. Am Final in Zürich wurden die Jugendlichen aus Erlenbach-Latterbach (Manuel Schmid, Rolf Schütz, Ruedi Bühler) sowie die Jungschützen aus Zweisimmen (Stephan Kuhnen, Martin Bärtschi, Florian Kurzen, Simon Feuz) als Dritte klassiert. Baltschieder/VS (Jungschützen) und Stäfa/ZH (Jugend) heissen die Sieger beim Final der Gruppenmeisterschaft Gewehr 300m im Zürcher Albisgüetli. Bei der Jugend lieferte das Trio aus Stäfa bereits in der ersten Finalrunde das Bestergebnis vor Oberägeri. Dieses konnte seine Startleistung nicht wiederholen und fiel zurück. Stäfa hingegen überzeugte erneut und kam zum klaren Titelgewinn. Dank einer Leistungssteigerung im 2. Finaldurchgang hieften sich Hochfelden und Erlenbach-Latterbach noch aufs Podest. Im Feld der Jungschützen hatte Zweisimmen im Startdurchgang hauchdünn vor Baltschieder und Boswil die Spitze übernommen, konnte diese Leistung in Umgang 2 nicht mehr ganz wiederholen. Den Bernern blieb Rang drei, knapp vor dem konstanten Guggisberg und den aufdrehenden Konolfingen und Port. Auch Boswil blieb etwas unter der Startrunde, überholte aber Zweisimmen. Das Quartett aus Baltschieder verzeichnete auch im 2. Finaldurchgang keinen Aussetzer und konnte sich so als Sieger feiern lassen.

Il était possible de participer à ce championnat Suisse de groupes avec des équipes formées de 4 tireurs en catégorie jeunes tireurs et de 3 tireurs en catégorie jeunesse. Les groupes étaient qualifiés par les résultats obtenus dans les cantons respectifs. 90 groupes étaient sélectionnés chez les jeunes tireurs et 30 chez les adolescents. La compétition se déroulait dans des conditions idéales sur les installations de l'Albisgüetli à Zurich. La démonstration a été faite que nos jeunes gens, qui sont parfaitement formés au tir avec le fass 90, sont en mesure de fournir des résultats de qualité. Nos représentants de Erlenbach-Latterbach (Manuel Schmid, Rolf Schütz, Ruedi Bühler) ainsi que ceux de Zweisimmen (Stephan Kuhnen, Martin Bärtschi, Florian Kurzen, et Simon Feuz) se classaient troisième. Les tireurs de Baltschieder/VS et de Stäfa/ZH prirent les premières places devant Oberägeri, ceci lors de la deuxième ronde. Lors de la finale, les bernois restèrent au troisième rang, le retard accumulé ne pouvant plus être rattrapé.

Zürch Albisgüeli, Final Gruppenmeisterschaft Gewehr 300m Jugend: 1. Stäfa SG 545; 2. Hochfelden SV 539; 3. Erlenbach-Latterbach 538, (Manuel Schmid, Rolf Schütz, Ruedi Bühler); 4. Bülach MS 532; 5. Ruswil 531; 6. Luthern 531; 7. Oensigen 531; 8. Liebisdoorf-Kleinbödingen-Wallenbuch 530; 9. Echallens 529; 10. Oberägeri 525; **Jungschützen**: 1. Baltschieder MSV 726; 2. Boswil SG 724; 3. **Zweisimmen 722** (Stephan Kuhnen, Martin Bärtschi, Florian Kurzen, Simon Feuz); 4. **Guggisberg MS 721**; 5. **Konolfingen 720**; 6. **Port 718**; 7. Gossau 717; 8. Sent 717; 9. Aeschi b.S. 712; 10. Castrisch 711.

Weitere Resultate: www.fst-ssv.ch

Nachwuchskurse

René Dennler

Im gesamten Verbandsgebiet wurden über die Winter 11/12 und Sommer 12 in allen Kategorien 89 Nachwuchskurse durchgeführt. Dabei wurden 922 Schützinnen und Schützen ausgebildet. 29 Nachwuchskurse mit 333 Teilnehmern fielen auf die Winterkurse und 60 Nachwuchskurse mit 589 Teilnehmern auf die Sommerkurse.

Die 89 Nachwuchskurse mit den 922 Teilnehmern beteiligten sich an Total 1'797 Lektionen, was einen Durchschnitt von 20,19 Lektionen pro Kurs ergibt. Wenn man bedenkt, dass pro Lektion mindestens ein Trainer anwesend sein muss und eine Lektion 60 oder 90 Minuten dauert, ergibt das eine riesige Zahl an Stunden, die für unseren Nachwuchs erbracht wurden. Zusätzlich führten 40 Vereine ein Schülerschiessen durch, bei dem sich 1'012 Teilnehmer beteiligten.

Die Statistik der Kurse können auf der HP des BSSV unter: Verband, Abteilungen, Ausbildung, Nachwuchskurse eingesehen werden.

Den LT-Nachwuchschefs, den Leiterinnen und Leitern und den J&S Coachs danke ich für ihre geleistete Arbeit und wünsche allen viel Glück und Gesundheit im 2013.



Dicastère relève

René Dennler

Durant l'hiver 2011/2012 et l'été 2012, 89 cours de la relève ont été organisés et pas moins de 922 tireuses et tireurs ont été instruits. Ce sont donc 29 cours d'hiver avec 333 participants et 60 cours d'été avec 589 participants qui ont eu lieu.

Les 89 cours avec 922 participantes et participants représentent au total 1'797 leçons et une moyenne de 20,19 leçons par cours. Si l'on pense que, par leçon, il faut au minimum 1 entraîneur, et qu'une leçon dure de 60 ou de 90 minutes, la somme totale est tout simplement affolante. De plus, 40 sociétés ont organisé des tirs pour écoliers avec une participation de 1'012 tireuses et tireurs.

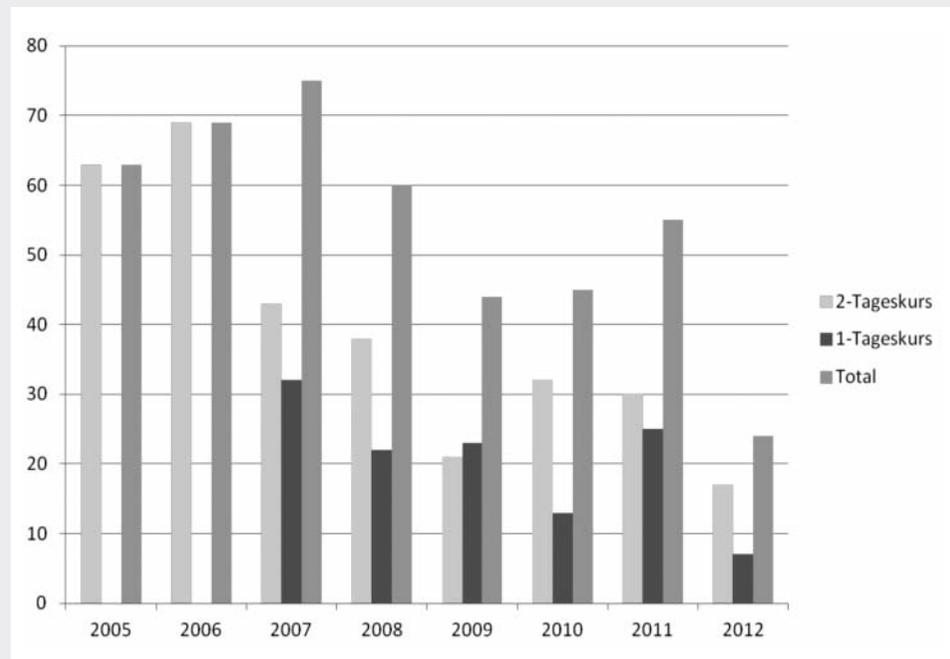
La statistique des cours peut être consultée sur notre site internet: Association – Département instruction – cours de la relève (voir texte en allemand)

Pour l'année 2013, je souhaite à tous les chefs de la relève des associations régionales, aux monitrices et moniteurs et aux coachs J+S, mes meilleurs vœux et beaucoup de chance.

Ressort Schiesskurse Elite Dicastère cours de tir élite

Eduard Kerschbaumer

Leider konnte in diesem Jahr nur einer der drei geplanten Schiesskurse durchgeführt werden. Zusammen mit dem Kanton Solothurn wurde der einzige Kurs in Wiler b/U (Gewehr 300 und 50 m) und in Bätterkinden (Pistole 50, 25 und 10 m) durchgeführt. Dabei haben 19 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Kenntnisse im sportlichen Schiessen mit dem Gewehr und fünf mit der Pistole vertieft und erweitert. Damit sind die Teilnehmerzahlen gegenüber anderen Jahren massiv eingebrochen (siehe Diagramm). Besonderen Anklang findet nach wie vor die Möglichkeit, den Schiesskurs nur an einem Tag absolvieren zu können. Sektionsschützen, die sich auf das Schiessen in der Stellung liegend konzentrieren wollen, erhalten in einem eintägigen Kurs das nötige Rüstzeug dazu. Dieser Kurs würde sich auch gut für aktuelle oder zukünftige Jungschützenleiter eignen. Nur wird er viel zu wenig genutzt. Obwohl das VBS von den zukünftigen Jungschützenleiter erwartet, dass sie sich ihre schiessstechnischen Kompetenzen im Schiesskurs aneignen resp. auffrischen, haben nur ca. 10 % aller neuen Jungschützenleiter den Schiesskurs absolviert. Auch in unseren Schiesskursen bilden die Jungschützenleiter eine kleine Minderheit der Kursteilnehmer.



Malheureusement, un seul cours de tir a été organisé sur les trois que nous avons planifiés en collaboration avec le canton de Soleure. Il s'est déroulé sur les installations de Wiler, pour ce qui est du fusil 50 et 300m, et sur celles de Bätterkinden pour le pistolet à 10, 25 et 50m. 19 participantes et participants à 300m, et 5 au pistolet ont approfondi leurs connaissances. Net recul de la participation par rapport aux dernières années. (voir graphique)

A relever que la possibilité existe de suivre le cours sur une journée complète. Les sociétés de tir qui désirent se concentrer uniquement sur la position couchée peuvent le faire sur une seule journée. Cette journée peut être profitable pour les futurs responsables des jeunes tireurs. Malheureusement, cette possibilité n'est pas beaucoup utilisée. Bien que le DDPS attende des moniteurs jeunes tireurs qu'ils augmentent leur technique de tir et affinent l'instruction reçue. Ce ne sont que 10% de ceux-ci qui en profitent. Lors de nos cours de tir, les moniteurs jeunes tireurs sont en minorité.

Zielsetzungen für die Kurse sind die folgenden:

- Verbessern der individuellen Schiessstechnik mit dem persönlichen Gewehr (10 Meter stehend und kniend, 50 und 300 Meter kniend und liegend) und der Luft-, Sport- und Armeepistole (10, 25 und 50 m) für Sektionsschützen
- Vermitteln der technischen Grundlagen in den Teilgebieten: Zielen, Witterungseinflüsse, Korrekturen, Koordinierte Schussauslösung, Stellungsaufbau
- Einführung in das Knieendschiessen (Gewehr, Freitag)
- Mit praktischen Lehrübungen die erworbene Theorie bestätigen
- Material und Munition inkl. Pflege der Sportgeräte
- Verbandsstrukturen (Freitag)
- Weiterbildungsmöglichkeiten (Freitag)

Die Schiesskurse werden durch eine Gruppe von erfahrenen Trainern und Klassenlehrer durchgeführt. Dies sind: Walter Berger, Hans Fankhauser, Adrian Junker, Eduard Kerschbaumer und dem Leiter der Schiesskurse Kanton Solothurn Patrick Saladin. Alle ihnen gebührt ein herzliches Dankeschön, denn ohne ihre tatkräftige Mithilfe wären die Schiesskurse nicht durchführbar.

Les buts fixés pour les cours sont les suivants:

- *Amélioration de la technique individuelle à l'arme personnelle (10m debout et à genou, 50 et 300m à genou et couché) ainsi qu'au pistolet à air comprimé et d'Armée (10, 25 et 50m) pour les tireurs des sections. Amélioration de la technique individuelle à l'arme personnelle (10m debout et à genou, 50 et 300m à genou et couché) ainsi qu'au pistolet à air comprimé et d'Armée (10, 25 et 50m) pour les tireurs des sections.*

- Acquisition des bases techniques pour les parties: visée, influence du temps, corrections, départ du coup, position
- Introduction à la position à genou (fusil, vendredi)
- Confirmer, avec des exercices pratiques, les connaissances théoriques apprises
- Soins à apporter au matériel, à la munition et soins à apporter aux appareils de sport
- Structures des associations (vendredi)
- Possibilités de se perfectionner (vendredi)

Les cours sont dirigés par des entraîneurs et chefs de classe expérimentés. Ce sont: Walter Berger, Hans Fankhauser, Adrian Junker, Eduard Kerschbaumer ainsi que, du canton de Soleure Patrick Saladin. A tous vont mes remerciements pour le temps consacré à notre activité.

Das Datum für den Kurs im Jahr 2013: 8./9. März 2013 in Wiler b/U
Date du cours en 2013: 8 et 9 mars 2013 à Wiler près Utzenstorf



Die Teilnehmer und die Klassenlehrer des Kurses in Wiler b/U
 Participants et chefs de classe au cours de Wiler près Utzenstorf

Ressort Kantonale Wettkämpfe

Concours cantonal

Sandra Hofstetter

Die Nachwuchswettkämpfe über alle Disziplinen und Distanzen wurden sehr gut organisiert und ohne jeglichen Zwischenfälle durchgeführt. Wie in den vergangenen Jahren wurden auch dieses Jahr die Gewehr 50m Anlässe in Thun durchgeführt. Der Nachwuchstag Gewehr 300m und Pistole 25m führte uns in den Riedbach. Die Zusammenarbeit der verschiedenen Wettkampfchefs und den Helfern war sehr gut. Bei dieser Gelegenheit möchte ich meinen Wettkampfchefs, den Landesteil-Nachwuchschefs und allen anderen, die zu einem guten Gelingen mitgeholfen haben, recht herzlich danken.

Les compétitions de la relève à toutes les disciplines et distances ont été très bien organisées et se sont déroulées sans incident majeur. Comme les années passées, la compétition au fusil à 50m eut lieu à Thoun. Pour ce qui est du fusil à 300m et du pistolet à 25m, elles l'étaient à Riedbach. La collaboration avec les chefs de concours et les aides fut très bonne. Je tiens à remercier les chefs de concours des associations régionales pour leur fructueuse collaboration.

Kantonaler Gruppenmeisterschafts-Final G50m in Thun

Finale du championnat de groupe fusil 50m à Thoun

Bei wechselhafter Beleuchtung und Wind, traten die 15 besten Gruppen von 31 Startenden aus der Qualifikation, zum Final JGM G50m in der Guntelsey an. Der hochstehende Wettkampf verlief sehr diszipliniert. Trotz schwierigen Bedingungen wurden sehr hohe Resultate erzielt. Das höchste Gruppenresultat erzielte das Frauenpower-Team, Thörishaus 2 mit 392 Punkten. Die Nachwuchsschützen aus Thörishaus brachten zwei Gruppen aufs Podest.

Les 15 meilleurs groupes, des 31 groupes au départ, se sont qualifiés pour la finale annuelle du championnat de groupe fusil 50m à Guntelsey. Les conditions n'étaient pas stables, changement de lumière et fort vent étaient de la partie. La compétition s'est déroulée dans les règles strictes de l'art.

Malgré les mauvaises conditions, d'excellents résultats ont été enregistrés. Le meilleur résultat de groupe est obtenu par l'équipe féminine de Thörishaus 2 avec 392 points. Cette société place deux de ses équipes sur le podium.

1. Thörishaus 1				
Hollenweger Jan	99	98	98	295
Füglister Fabienne	99	97	98	294
Mischler Jasmin	97	99	97	293
Hofstetter Vanessa	96	97	95	288
Total	391	391	388	1170

2. Thun – Stadt

Bruni Marcel	98	100	97	295
Bruni Melanie	96	98	99	293
Kaufmann Martina	98	95	96	289
Blaser Lukas	94	90	97	281
Total	386	383	389	1158

3. Thörishaus 2

Huber Tanja	97	97	99	293
Hofstetter Jasmin	98	92	98	288
Germann Jsabelle	95	94	98	287
Steinhauer Ramona	93	95	97	285
Total	383	378	392	1153



Kantonale Einzelmeisterschaft Gewehr 50m in Thun

Finale cantonale du concours individuel fusil 50m à Thoun

Nachmittags traten die Nachwuchsschützen bei starkem Wind und Beleuchtungswechsel zur Einzelmeisterschaft an. Es wurden dennoch sehr hohe Einzelresultate erzielt.

L'après-midi, la relève se présentait pour la finale, avec des conditions météo déplorables. Malgré tout, de très hauts résultats individuels ont été enregistrés.

Einzelmeisterschaft Schüler (U14)

1. Weber Ivo97	94	191	95.0	286.0	MSSV	
2. Gasser Jennifer	94	94	188	97.3	285.3	MSSV
3. Buser Jasmin	94	93	187	94.8	281.8	OKSV

Einzelmeisterschaft Jugend (U16)

1. Hofstetter Jasmin	99	95	194	102.0	296.0	MSSV
2. Huber Tanja	99	93	192	103.3	295.3	MSSV
3. Weber Jan	94	97	191	98.1	289.1	MSSV

Einzelmeisterschaft Junioren (U20)

1. Bruni Melanie	99	100	199	98.0	297.0	OSKV
2. Fahrni Michael	97	99	196	98.7	294.7	OSKV
3. Hofstetter Vanessa	97	97	194	100.4	294.4	MSSV

Landesteilwettkampf

1. OKSV		960	2. MSSV		951	3. OASSV		933
Bruni Melanie	199		Hofstetter Vanessa	194		Neuenschwander Tobias	189	
Bruni Marcel	195		Hollenweger Jan	192		Bichsel Lukas	189	
Kaufmann Martina	192		Zimmermann Michel	191		Wolfisberg Monika	187	
Hari Andreas	186		Bigler Gabi	188		Bösiger Sven	183	
Stalder Cedric	188		Frauchiger Sabrina	186		Eichelberger Adrian	185	

Kantonaler Nachwuchstag der Jugendlichen und Junioren G300/P25m in Riedbach

Journée cantonale de la relève jeunesse et juniors fusil 300m et pistolet 25m à Riedbach

Der Kantonale Nachwuchstag fand in diesem Jahr im Landesteil Mittelland statt. Der äusserst spannende Wettkampf, an dem 130 Gewehr- und 26 Pistolen Schützinnen und Schützen teilnahmen, wurde auf der Schiessanlage Riedbach hervorragend vorbereitet und durchgeführt. Bei der Kategorie A (Standardgewehr) mussten wir infolge niedriger Beteiligung die Kategorien Jugend und Junioren zusammen legen. Erfolgreichster Schütze war Christoph Lüthi, holte er sich mit der Sportpistole U16 zum vierten Mal in Folge die Goldmedaille.

Cette compétition était organisée cette année par l'association régionale du Mittelland. Ce ne sont pas moins de 130 tireurs au fusil et 26 au pistolet qui se disputaient les places d'honneur. La compétition était organisée de manière exemplaire sur les installations de Riedbach. Pour la catégorie A (fusil standard) il fallut, par manque de compétiteurs, réunir les jeunesses et juniors. Christoph Lüthi, avec son pistolet en cat U16 obtient, pour la quatrième fois, la médaille d'or.



Junioren Sportpistole: 2. Kathrin Klötzli, 1. Martina Neuenschwander, 3. Marco Ritter

Standardgewehr Jugend + Junioren / Fusil standard jeunesse + juniors

1. Schlüchter Remo	1995	OA	SG Oberönz	139 Pt.
2. Eichelberger Adrian	1996	OA	SG Mädiswil	133 Pt.
3. Brügger Leroy	1995	OA	SG Oberönz	130 Pt.

(Qualifiziert 9 / Teilgenommen 3 / nicht abgemeldet 5)

Sturmgewehr 90 Jugend / fass 90 jeunesse

1. Steiner Tobias	1996	OL	SG Krattigen	142 Pt.
2. Gruber Sven	1996	OL	Wilderswil-Unspunnen	139 Pt.
3. Reinhard Kevin	1997	ET	FS Affoltern im Emmental	138 Pt. (TS. 98)

Sturmgewehr 90 Junioren / fass 90 juniors

1. Bürgler Andreas	1993	OL	Aeschi bei Spiez	141 Pt. (TS. 98)
2. Tanner Janik	1993	ML	MS Guggisberg	141 Pt. (TS. 97)
3. Müller Jonas	1994	OL	FS Erlenbach-Latterbach	140 Pt. (TS. 98)

Sportpistole Jugend / pistolet du sport jeunesse

1. Lüthi Christoph	1996	PS Schangnau	193 Pt.
2. Schenk Stefanie	1997	SG Schangnau	176 Pt.
3. Thanabalasingam Tharkkeekan		SG Langenthal	176 Pt.

Sportpistole Junioren / pistolet de sport juniors

1. Neuenschwander Martina	1995	PS Uetendorf	189 Pt.
2. Klötzli Kathrin	1993	PS Schangnau	185 Pt.
3. Ritter Marco	1992	PS Stadtschützen Burgdorf	183 Pt.

Ordonnanzpistole Junioren / pistolet d'ordonnance juniors

1. Morgenthaler Eric	1995	PS Münchenbuchsee	116 Pt.
2. Willi Marco	1993	PS Oberhasli	116 Pt.
3. Kasper Andrin	1992	PS Münchenbuchsee	115 Pt.

TOTO hilft dem Sport!
Wir alle spielen **TOTO**

SPORT-TOTO aide le Sport!
Nous jouons tous au **SPORT-TOTO**

Berner Finaltage Finale bernoise de tir

Rosmarie Siegenthaler / Markus Zürcher / Stephan Münger OK

Es herrschten spannende Tage an den Kantonalmeisterschaften Gewehr und Pistole 10m in der Sporthalle in Neuenegg. Zum ersten Mal organisierten die Sport- und Feldschützen Thörishaus unter der Leitung des OK-Präsidiiums von Claude Rouiller in der Sporthalle in Neuenegg die Meisterschaften und boten somit den Schützinnen und Schützen die besten Rahmenbedingungen. Über vier Tage lang kämpften über 400 Schützinnen und Schützen um den Titel des Kantonalmeisters. Gehörte man nach den Vorausscheidungen zu den Finalteilnehmern, war noch einmal höchste Konzentration angesagt. In den spannenden Finaldurchgängen wurde von den Teilnehmenden alles abverlangt. Zeitweise waren die Nerven arg angespannt. Auch bei den Besten fand manch gut anvisierter 10er sein Ziel nicht optimal. Punkte wurden keine verschenkt, jeder Einzelne musste erkämpft werden. Die Präzision und Treffsicherheit der Schützinnen und Schützen überzeugten die Gäste des Berner Schiesssportverbandes sowie die Zuschauerinnen und Zuschauer. Begleitet von den Klängen der Musikgesellschaft wurden Fabienne Füglistler und Jasmin Mischler auf's Herzlichste in Empfang genommen. Die beiden Spitzenschützinnen gewannen im Team der Juniorinnen G10m an den Europameisterschaften in Vierumäki die Goldmedaille.

Le championnat cantonal au fusil et pistolet 10m s'est déroulé dans la halle sportive de Neuenegg. C'est la première fois que la société en Campagne de Thörishaus, sous la direction de Claude Rouiller organisait cette manifestation, dans d'excellentes conditions. Durant quatre jours, 400 tireuses et tireurs se disputèrent le titre de champion cantonal. Pour participer à la finale, la plus haute concentration était requise. Pour cette finale, tout était demandé aux participants. Parfois les nerfs en prenaient un sacré coup! Parmi les meilleurs, l'obtention du 10 n'était pas toujours évidente. La précision et l'assurance lors du départ du coup de chaque tireuse et tireur ont été appréciés par les invités de l'Association sportive de tir ainsi que par les spectateurs. C'est accompagnés d'une clique que Fabienne Füglistler et Jasmin Mischler ont été fêtées pour l'obtention du titre en équipe F10m et leur médaille d'or obtenue au championnat d'Europe à Viermäki.



Kantonale Einzelmeisterschaft Gewehr und Pistole 10m Championnat cantonal individuel au fusil et pistolet 10m

Einzelmeisterschaft U14 (Schüler) Gewehr 10m / Concours individuel U14 (écoliers) fusil 10m

1. Krähenbühl Sabine	1998	95	92	92	90	369	Heimiswil
2. Staudenmann Michelle	1999	91	93	90	92	366	Riffenmatt
3. Buser Jasmin	1998	86	89	90	92	357	Grindelwald

Einzelmeisterschaft U14 (Schüler) Pistole 10m / Concours individuel U14 (écoliers) pistolet 10m

1. Siegenthaler Nicole	1998	93	95	90	92	370	Schangnau
2. Röhliberger Daniela	1998	91	91	91	86	359	Signaul
3. Siegenthaler Fabienne	2002	87	90	90	90	357	Schangnau

Einzelmeisterschaft U16 (Jugend) Gewehr 10m / Concours individuel U16 (Jeunes gens) fusil 10m

1. Heynen Michelle	1996	97	99	98	96	102.6	492.64	Bern
2. Hornung Sarah	1996	97	95	98	96	101.8	487.8	Büren a/A
3. Huber Tanja	1996	98	95	94	97	102.3	485.3	Bern

Einzelmeisterschaft U16 (Jugend) Pistole 10m / Concours individuel U16 (Jeunes gens) pistolet 10m

1. Lüthi Christoph	1996	93	95	95	95	94.3	473.3	Aeschau
2. Thanabalasingar Tharkkeek	1997	86	89	94	85	92.5	446.5	Langenthal
3. Wenger Cedric	1997	86	85	900	876	92.3	440.3	Rüscheegg Heubach

Einzelmeisterschaft U20 (Junioren) Gewehr 10m

Concours individuel U20 (Juniors) fusil 10m

1. Bruni Marcel	1995	98	97	94	97	97	100	100.8	683.8	Amsoldingen
2. Grünig Simon	1994	97	100	95	96	99	95	101.0	683.0	Sutz
3. Hollenweger Jan	1994	99	98	98	96	96	97	98.4	682.4	Mänwil

Einzelmeisterschaft U20 (Juniorinnen) Gewehr 10m

Concours individuel U20 (Juniors femmes) fusil 10m

1. Füglistler Fabienne	1992	98	98	100	97	102.1	495.1	Bern
2. Mischler Jasmin	1992	97	99	99	96	102.1	493.1	Mittelhäusern
3. Hofstetter Vanessa	1995	99	96	97	97	102.8	491.8	Gümmenen

Einzelmeisterschaft U20 (Junioren) Pistole 10m

Concours individuels U20 (Juniors) pistolet 10m

1. Friedli David	1992	92	93	89	91	90	90	91.3	636.3	Burgdorf
2. Moser Florian	1993	86	89	88	90	82	87	91.5	613.5	Bützberg
3. Ritter Marco	1992	82	86	87	89	84	90	89.8	607.8	Oberburg

Einzelmeisterschaft U20 (Juniorinnen) Pistole 10m / Concours individuel U20 (Juniors femmes) pistolet 10m

1. Neuenschwander Martina	1995	90	85	93	92	360	Uttigen
2. Klötzli Kathrin	1993	92	89	87	83	351	Schangnau
3. Schenk Stefanie	1997	91	82	85	89	347	Eggiwil

Kantonale Gruppenmeisterschaft Gewehr und Pistole 10m Championnat cantonal de groupes fusil et pistolet 10m

Gruppenmeisterschaft U16 (Jugend) Gewehr 10m / Championnat de groupes U16 (Jeunes gens) fusil 10m

1. Thörishaus 1	565
Heynen Michelle	97
Huber Tanja	94
Hofstetter Jasmin	93
2. Burgdorf	550
Gerber Michael	96
Wälchli Sabine	91
Lüthi Joel	88
3. Oberburg 1	540
Krähenbühl Sabine	96
Krebs Tobias	89
Hirschi Michelle	90

Gruppenmeisterschaft U20 (Junioren) Gewehr 10m / *Championnat de groupes (Juniors) fusil 10m***1. Thörishaus 1 1'167**

Mischler Jasmin	98	98	98	99	393
Füglister Fabienne	98	99	98	95	390
Hollenweiger Jan	97	97	95	95	384

2. Thörishaus 2 1'166

Hofstetter Vanessa	99	97	99	98	393
Germann Jsabelle	97	98	95	99	389
Jost Karin	94	98	97	95	384

3. Thun Stadt 1'156

Bruni Marcel	99	99	99	98	395
Blaser Lukas	95	97	96	96	384
Bruni Melanie	97	97	92	91	377

Gruppenmeisterschaft (Elite) Gewehr 10m / *Championnat de groupes (Elite) fusil 10m***1. Thunersee 1 1'573**

Berger Sacha	100	100	98	98	396
Bieri Ramona	99	99	98	99	395
Mösching Thomas	97	98	99	98	392
Koller Marco	98	97	987	97	389

2. Guggisberg 1 1'564

Winkler Andrea	98	99	98	98	393
Schaffter Oliver	98	97	99	99	393
Zbinden Martin	96	97	98	99	390
Burger Daniel	97	100	96	95	388

3. Thunersee 2 1'562

Zobrist Marcel	100	99	97	97	393
Wenger Pia	96	99	100	98	393
Ambühl Nicole	96	96	98	100	390
Berher Doris	97	97	95	97	386

Gruppenmeisterschaft (Pistole) Pistole 10m / *Championnat de groupes pistolet 10m***1. Uetendorf PS 1 1'495**

Schmid Peter	99	98	97	89	383
Linder Markus	96	96	94	94	380
Moser Ulrich	91	95	93	92	371
Blaser-Kunz Cornelia	89	87	89	96	361

2. Burgdorf 1 1'486

Schafroth David	93	94	93	97	377
Schafroth Roland Ernst	89	95	92	95	371
Schafroth Maria	92	94	90	93	369
Lüscher Daniel	92	92	90	95	369

3. Büren a/A1 1'440

Tschui Alex	91	90	93	94	368
Schneider Gerhard	89	93	90	93	365
Trüssel Jürgen	91	92	86	86	355
Stampfli Erich	91	87	88	86	352

Kantonalmatch Einzel Gewehr und Pistole 10m***Match cantonal individuel au fusil et pistolet 10m*****Gewehr / *fusil***

1. Eggimann Lara	1989	99	98	99	100	396
2. Mischler Jasmin	1992	98	98	100	99	395
3. Binggeli Natalie	1985	99	98	100	98	395

Pistole / *pistolet*

1. Schmid Peter	96	94	93	95	94	96	Final	97.2	665.2
2. Gerber Christof	94	93	96	93	92	93	96.6	657.6	
3. Schafroth Roland Ernst	89	91	93	93	93	96	97.8	652.8	

Landesteilwettkämpfe Gewehr und Pistole 10m***Match cantonal individuel au fusil et pistolet 10m*****Gewehr Einzel / *fusil individuel***

1. Mischler Jasmin	1992	98	98	100	99	100	98	Final	102.4	695.4
2. Binggeli Natalie	1985	99	98	100	98	100	98	101.4	694.4	
3. Bruni Marcel	1995	96	100	98	97	98	100	103.8	692.8	

Gewehr Verband / *fusil associations*

1. Emmental	583.400
2. Oberland	581.071
3. Mittelland	578.375

Pistole Verband / *pistolet associations*

1. Oberland 1 1'660									
Schafroth David	96	89	95	92	91	95	558		
Schafroth Roland Ernst	89	91	93	93	93	96	555		
Schafroth Maria	89	89	92	91	95	91	547		
2. Emmental 1 1'659									
Lüthi Christoph	93	92	92	93	94	93	557		
Lüscher Daniel	92	92	91	93	92	93	553		
Hirschi Hans	92	88	91	91	96	91	549		
3. Mittelland 1 1'653									
Hostettler Alfred	88	95	96	90	90	93	552		
Dubach Remo	90	94	93	91	91	92	551		
Wittwer Roger	92	93	88	91	92	94	550		

Abteilung Leistungssport

Martin Steinmann

Mit dem Motto «Im Zentrum steht der Sport» haben wir das Olympia Jahr 2012 gestartet. Leider konnten sich keine Berner Schützen für Olympia qualifizieren, jedoch mit Simon Beyeler und Pascal Loretan mindestens zwei, die einen Teil der Jugendausbildung im BSSV genossen haben.

Durch das neue Sportförderungsgesetz oder das Nachwuchsförderungskonzept des SSV verändert sich die Priorität unserer Kader. Aus diesem Grund hat die ALSP sein Organigramm angepasst. Das Ressort Kader Gewehr wird aufgelöst, drei neue Ressort Kader Gewehr 10/50/300 werden geschaffen. Diese Veränderung bringt den Kadertrainern einen grösseren Handlungsspielraum und einen direkteren Informationsfluss.

Folgende Ziele hat sich die ALSP fürs 2012 gesteckt:

- «Labelstandort Bern» Organisation und Grundlagen erstellen
- Ressortleiter gefunden
- AFB Unterstützung Leistungssport Trainer erarbeiten

Meinen Ressortleiter Christian Ogi, Ignaz Juon und Martin Kämpfer, den Trainern, den Helferinnen und Helfern in der Abteilung Leistungssport danke ich für das grosse Engagement, die gezeigte Freude am Schiesssport und die gute Kameradschaft herzlichst. Ich bin stolz dieses Team anführen zu dürfen.



Département sport d'élite

Martin Steinmann

C'est avec le slogan «le sport se situe au centre» que nous avons débuté la saison 2012, année Olympique. Malheureusement, aucun tireur bernois ne s'est qualifié pour les Jeux. Toutefois, nous avons eu beaucoup de plaisir avec les résultats obtenus par Simon Beyeler et Pascal Loretan.

Avec l'entrée en vigueur des prescriptions de la FST et du concept pour la relève, les priorités ont changé pour nos cadres. C'est pourquoi notre Département a dû modifier son organigramme. Le dicastère cadres fusil est supprimé, trois nouveaux dicastères fusil 10/50/300 sont créés. Cette modification donne plus de possibilités de mouvements aux entraîneurs cadres et améliore le flux de l'information.

Pour l'année 2012, nos buts avaient été fixés:

- Etablissement des bases et de l'organisation pour notre «Site de compétence Berne»
- Trouver les responsables de dicastères
- Soutenir les entraîneurs en fournissant les documents de base adéquats.

A mes responsables de dicastères: Christian Ogi, Ignaz Juon et Martin Kämpfer, aux entraîneurs et aux aides du Département va ma gratitude pour leur engagement, leur attachement au sport de tir et pour leur camaraderie. Je suis fier de pouvoir travailler avec cette équipe.

Ressort Match G 300m und Pistole Secteur match fusil 300m et pistolet

Christian Ogi

Kant. Final Pistole 10m Finale pistolet 10m

Unter der Leitung von Claude Rouiller wurde dieser Anlass von den beiden Vereinen «Sport- und den Feldschützen» Thörishaus organisiert. Das OK konnte den Finalisten eine attraktive Anlage zur Verfügung stellen. Erstmals konnten an die Medaillengewinner der Gruppenwettkämpfe, Gutscheine von Hauptsponsor P.A. Dufaux abgegeben werden. Die Schützen haben es mit grossem Applaus verdankt.

Cette finale a été organisée par Claude Rouiller et les deux sociétés «Tireurs sportifs et en campagne» de Thörishaus. Le CO a su fournir aux finalistes une installation attractive. Pour la première fois, des bons ont été remis aux concours de groupes par notre sponsor principal P.-A Dufaux. Les participants l'ont remercié par de forts applaudissements.

Pistole 10m, Elite, Einzel

1. Schmid Peter 665.2 Pt., 2. Gerber Christof 657.6 Pt., 3. Schafroth Roland 652.8 Pt.

Pistole 10m, Elite, Team

1. Oberaargau 1, 1660 Pt., 2. Emmental 1 1659 Pt., 3. 1653 Pt. Mittelland 1, 1653 Pt.

Kantonal- und Landesteilmatch Match cantonal et des régions

Zum ersten Mal erfolgte die Anmeldung der Schützen übers Internet. Für dieses Jahr gab es einen Mehraufwand zum Erfassen der Schützen. In Zukunft sollte alles etwas einfacher und übersichtlicher werden. Das Rechnungsbüro konnte die Resultate vom SIUS- Ranking direkt übernehmen und daraus die Rangliste erstellen. In den AFB haben wir darauf hingewiesen, dass strenge Sicherheits-Kontrollen gemacht werden. Es gab keine Mängel zu beanstanden. Wegen Termschwierigkeiten für den KM «Standard- und OSP» haben wir diese beiden Disziplinen in den KM Thun eingebaut mit der Hoffnung auf eine Mehrbeteiligung. Am Freitagabend wurde der Liegendmatch durchgeführt. Ein Schütze ist nicht zum Wettkampf angetreten. Da keine Abmeldung eingegangen waren, konnte auch kein Ersatzschütze aufgeboden werden. Dieses Verhalten zeugt nicht von Fairness, und muss in Zukunft bestraft werden.

Pour la première fois, les inscriptions des tireurs se faisaient par l'internet. Pour cette année, une surcharge de travail a donc été constatée pour enregistrer les tireurs. Toutefois ceci devrait nous permettre d'être plus simples et d'avoir une meilleure vue d'ensemble à l'avenir. Le bureau des calculs pouvait publier et établir les listes de classement directement par l'intermédiaire du système SIUS-Ranking et. Au sein de l'AFS,

nous avons donné des directives précises de contrôle et de sécurité. Aucune remarque n'a été faite. Comme nous connaissions des difficultés de délai pour le championnat cantonal «Standard et Arme libre», nous avons décidé de lier les deux manifestations en espérant ainsi favoriser la participation. Le vendredi soir s'est déroulé le match couché. Un seul tireur ne s'est pas présenté. Comme aucun désistement n'avait été annoncé, nous ne pouvions convoquer les équipes de remplacement. Cette attitude devra être sanctionnée dans le futur.

Gewehr 300m Sport Liegend, Elite, Einzel

1. Schwarz Marcial, 590 Pt., 2. Berger Hansrudolf, 588 Pt., 3. Burkhalter Robert, 587 Pt.

Gewehr 300m Ordonanz Liegend, Elite, Einzel

1. Kunz Werner, 572 Pt., 2. Vogler Thomas, 568 Pt., 3. Gäumann Heinz, 562 Pt.

Gewehr 300m 3 Stellung, Elite, Einzel

1. Mösching Thomas, 580 Pt., 2. Schaffter Oliver, 573 Pt., 3. Zbinden Martin, 562Pt.

Gewehr 300m 3 Stellung, Nachwuchs, Einzel

1. Länzlinger Thomas, 560 Pt., 2. Kaspar Florian, 550 Pt., 3. Grünig Michael, 544 Pt.

Gewehr 300m 3 Stellung, Team

1. Oberland 1, 1662 Pt., 2. Mittelland 1, 1655 Pt., 3. Mittelland 2, 1632 Pt.

Gewehr 300m Standardgewehre 2Stellung, Elite, Einzel

1. Burkhalter Robert, 582 Pt., 2. Hämmerli Andreas, 579 Pt., 3. Kämpf Thomas, 578 Pt.

Gewehr 300m Standardgewehre 2Stellung, Elite, Team

1. Mittelland 1, 1714 Pt., 2. Oberland 1, 1713 Pt., 3. Emmental 1710 Pt.

Gewehr 300m Ordonanz 2 Stellung, Elite, Einzel

1. Wägli Felix, 555 Pt., 2. Riedwyl Christian, 549 Pt., 3. Nydegger Peter, 543 Pt.

Gewehr 300m Ordonanz 2 Stellung, Elite, Team

1. Mittelland 1, 1639 Pt., 2. Emmental 1, 1600 Pt. 3. Oberland 1, 1593 Pt.

Pistole 50m A, Elite, Einzel

1. Weber Patrick, 623,1 Pt., 2. Schmid Peter, 618,9 Pt., 3. Wittwer Roger, 594 Pt.

Pistole 50m A, Elite, Team

1. Mittelland 1, 1519 Pt., Oberaargau 1, 1487 Pt., 3. Seeland 1, 1480 Pt.

Pistole 50m B, Elite, Einzel

1. Schmid Peter, 570 Pt., 2. Hostettler Alfred, 564 Pt., 3. Wittwer Roger, 564 Pt.

Pistole 50m B, Elite, Team

1. Mittelland 1, 1677 Pt., 2. Seeland 1, 1671 Pt., 3. Mittelland 2, 1637 Pt.

Pistole 25m C, Elite, Einzel

1. Tschui Alex, 572 Pt., 2. Burkhardt Doris, 571 Pt., 3. Hostettler Alfred, 568 Pt.

Pistole 25m C, Nachwuchs, Einzel

1. Lüthi Christof, 566Pt., 2. Fink Daniel, 534 Pt., 3. Lapaire David, 517 Pt.

Pistole 25m C, Team

1. Emmental 1, 1707 Pt., 2. Seeland 1, 1673 Pt., 3. Mittelland 1, 1655 Pt.



Pistole 25m Standard, Elite, Einzel

1. Schafroth David, 561 Pt., 2. Schneider Hansrudolf, 548 Pt., 3. Blaser Daniel, 544 Pt.

Pistole 25m OSP, Elite, Einzel

1. Schafroth David, 573/16/5 Pt., 2. Gerber Christof, 552/16/2 Pt., 3. Hirschi Hans, 526/12 Pt.



KM 300m Standard 2-Stlg: 2. Andreas Hämmerli, 1. Robert Burkhalter, 3. Thomas Kämpf



KM 50m B-Match Einzel: 2. Alfred Hostettler, 1. Peter Schmid, 3. Roger Wittwer



KM 50m A-Match Mannschaft: 2. Oberaargau1, 1. Mittelland1, 3. Seeland1

18. Nordwestschweizer Ständematch Match interfédérations du Nord-ouest

In der regionalen Schiessanlage Buchs trafen sich die besten Pistolen- und Gewehrschützen der Kantone Aargau, Basel-Land, Bern und Solothurn zum Ständematch. In den meisten Kategorien wurden bessere Resultate als im Vorjahr erreicht. Leider konnten die Medaillen im Gruppenwettkampf in drei Disziplinen mangels Teilnehmer nicht abgegeben werden. Nicht nur das ideale Schützenwetter, sondern auch die Anwesenheit von sechs amtierenden Schweizermeistern war verantwortlich für die teilweise hervorragenden Resultate. Leider waren wir Berner nicht in allen Disziplinen mit den besten Schützen anwesend. Aber wir Berner können kämpfen! Der Kanton Luzern wird offiziell angefragt, ob sie in Zukunft beim NW-Ständematch mitmachen wollen. Dies wäre eine Aufwertung dieses Wettkampfes.

C'est sur les installations de Buchs que les meilleurs tireurs au pistolet des cantons d'Argovie, Bâle-campagne, Soleure et Berne s'étaient donné rendez-vous pour ce match interfédérations. Dans la majorité des catégories, de meilleurs résultats ont été enregistrés par rapport à l'année dernière. Malheureusement, par manque de participants, les médailles n'ont pu être remises dans trois disciplines. Non seulement le temps idéal pour tirer, mais aussi la présence de 6 champions Suisses ont influencé les résultats. Pour ce qui est du canton de Berne, les meilleurs tireurs par discipline n'étaient pas tous présents. Mais les bernois savent lutter! Pour l'avenir, une invitation a été lancée au canton de Lucerne afin de savoir s'ils ne seraient pas intéressés à nous rejoindre. Ceci ne ferait qu'augmenter le prestige de la manifestation.

Gewehr 300m Freigewehr, Nachwuchs, Einzel

2. Kaspar Florian, 554 Pt., 3. Grünig Michael, 553 Pt.

Gewehr 300m 2 Stellung, Elite, Einzel

1. Reichenbach Daniel, 587 Pt., 2. Von Allmen Marlis (AG), 584 Pt., 4. Kämpf Thomas, BE 580 Pt.

Gewehr 300m 2 Stellung, Elite, Team

2. Bern 2, 1736 Pt., 3. Bern 1, 1726 Pt.

Gewehr 300m Karabiner StGw90, Elite, Einzel

1. Riedwyl Christian, 559 Pt., 2. Wägli Felix, 557 Pt., 3. Fischer Edi, 552 Pt.

Gewehr 300m Karabiner StGw90, Elite, Team

1. Bern 1, 1668 Pt.

Pistole 50m B, Elite, Einzel

3. Moser Ueli, BE, 569 Pt.

Pistole 25m C, Elite, Einzel

1. Gerber Christof, 581 Pt., 2. Burkhardt Doris, 569 Pt.

Pistole 25m C, Elite, Team

1. Bern 1, 1705 Pt.

Ressort Match G 50/10m Secteur Match fusil 50/10m

Ignaz Juon

Stehendmatch

Die 27 Teilnehmer konnten alle in der gleichen Ablösung und bei gleichen guten Bedingungen in den Wettkampf starten. Bei der Kategorie Jugend und Junioren bewiesen die Frauen ihre Treffsicherheit. In der Kategorie Junioren gewann zum dritten Mal in Serie Vanessa Hofstetter die Goldmedaille, welches auch gleich die Tageshöchstleistung war.

Les 27 participants ont pu commencer la compétition esimultanément dans de bonnes conditions. Dans les catégories Jeunesse et Juniors, la dominance des dames n'est plus à démontrer. En catégorie Juniors et ceci pour la troisième fois, c'est Vanessa Hofstetter qui s'attribue la médaille d'or et elle obtient aussi la meilleure prestation de la journée.

Gewehr 50m Stehend, Elite, Einzel

1. Beat Müller 374 Pt., 2. Eggimann Lara 371 Pt., 3. Maurer Bruno 370 Pt.

Gewehr 50m Stehend, Junioren, Einzel

1. Hofstetter Vanessa 376 Pt., 2. Mischler Jasmin 373 Pt., 3. Bruni Marcel 373 Pt.

Gewehr 50m Stehend, Jugend, Einzel

1. Huber Tanja 355 Pt., 2. Amman Sandra 350 Pt., 3. Buser Jasmin 332 Pt.

Kantonaler Liegendfinal Match cantonal couché

Die «unendliche Geschichte des Liegendmatches» war auch in diesem Jahr wieder angesagt: einmal mehr schoss die erste Serie höher als die zweite. Aus der ersten Serie konnten sich zwei Schützen mit 591- und einer mit 592 Punkten nicht für den Final qualifizierten. Berner Liegendmeister wurde wie letztes Jahr mit 597 Punkten und dem besten Finalergebnis von 102.6 Punkten Heinz von Arx.

L'histoire, «immuable» du match cantonal couché s'est à nouveau confirmée cette année. La première série a été meilleure que la seconde. Lors de la première série, deux tireurs se qualifiaient avec 591 et 592 points pour la finale. Comme l'année dernière, c'est Heinz von Arx qui s'impose avec 597 points et le meilleur résultat de 102.6 lors de la finale.

Gewehr 50m Liegend, Elite, Einzel

1. Von Arx Heinz, 699.6 Pt., 2. Stucki Urs, 697.2 Pt., 3. Fahrni Thomas, 697.0 Pt.

Kantonaler Matchtag Match cantonal

Bei idealen Bedingungen für Jedermann wurde der Kantonale Dreistellungsmatch durchgeführt. Leider waren nur noch 72 Schützen am Start. Zehn weniger als im letzten Jahr. Dieses Jahr gingen sämtliche Stellungstitel an die Männer, denn Fabienne Füglistler, die eigentlich in allen Stellungen das beste Resultat erzielt hatte und mit 587 Punkten dieses Jahr das beste Ergebnis erreichte, hat leider am Samstag als Einzelschützin geschossen und durfte somit nicht als Stellungs- oder Kantonalmeisterin in der Rangliste aufgeführt werden. Den Liegend- und Kniendtitel mit 199 respektive 195 Punkten holte sich der erst 17-jährige Marcel Bruni. Stehend gewann Marco Koller mit 188 Punkten.

C'est par des conditions idéales que s'est déroulé le match cantonal en trois positions. Malheureusement, seulement 72 tireurs étaient présents, soit 10 tireurs de moins que l'année dernière. Tous les titres ont été attribués à des hommes. A relever que Fabienne Füglistler a obtenu les meilleurs résultats à toutes les positions avec 587 points mais, comme elle était concurrente en individuel le samedi, ses résultats ne pouvaient être pris en compte pour être déclarée championne cantonale.

Avec des résultats de 199, respectivement 195 points couché et à genou, c'est Marcel Bruni, du haut de ses 17 ans, qui s'impose alors que debout, c'est Marco Koller qui obtient le titre.

Gewehr 50m 3 Stellung, Elite, Einzel

1. Bruni Marcel, 670.3 Pt., 2. Koller Marco, 667.6 Pt., 3. Zbinden Martin, 666.3 Pt.

Gewehr 50m 3 Stellung, Elite, Team A

1. Oberland 565.286 Pt., 2. Oberaargau 563.000 Pt., 3. Mittelland 546.000 Pt.

Gewehr 50m 3 Stellung, Elite, Team B

1. Oberland 545.000 Pt., 2. Emmental 534.200 Pt., 3. Oberaargau 523.600 Pt.



Ressort Kader Gewehre Secteur cadres fusil

Martin Steinmann

Kader Gewehr 300m Cadres fusil 300m

Im Mai dieses Jahres übernahm ich das Amt des Nachwuchstrainers Gewehr 300m. Die drei Trainings welche Ueli Schmid organisiert hat wurden zweimal zahlreich, einmal leider nur von einem Teilnehmer besucht. Das Training im Juni wurde von vielen Absagen geprägt, da die Kaderschützen mit Abschlussprüfungen beschäftigt waren. Als Höhepunkt galt es an der SM Erfahrung zu sammeln. Das beste Resultat konnte Michael Grünig mit einem 5. Rang im 3 Stellungsmatch Junioren erzielen. Als letzten Wettkampf der Saison 2012 durften die Schützen am Nordwestschweizer Ständemacht in Buchs ihr Können zeigen. Leider waren nur zwei Nachwuchsgruppen gemeldet, eine aus Solothurn und unsere aus Bern. Alle unsere Schützen erzielten über 500 Punkte. Mit Florian Kaspar und Michael Grünig hatten wir im Einzel zwei Athleten auf dem Podest und in der Gruppe gehörte uns gar der Sieg. Zwei Schützen werden altersmässig aus dem Kader ausscheiden und hoffentlich durch neue motivierte Schützen ersetzt werden. Um die Abgänge kompensieren zu können findet nächsten April wieder ein Sichtungsschiessen für alle interessierten Junioren- und Nachwuchsschützen aus dem BSSV statt.

C'est au mois de mai de cette année que j'ai repris le dicastère cadres fusil 300m. Des trois entraînements qu'Ueli Schmid a organisé, deux ont été bien fréquentés alors que le troisième l'était un peu moins. L'entraînement du mois de juin a été moins fréquenté car les jeunes gens se trouvaient en pleine préparation des examens finaux. C'est lors du championnat suisse que de nous avons beaucoup appris. Chez les juniors, Michael Grünig obtenait le 5^{ème} rang au match trois positions. La dernière compétition de la saison 2012 s'est déroulée lors du match interfédérations de Buchs. Malheureusement, seuls deux groupes de la relève étaient présents, l'un de Soleure et l'autre de Berne. Tous les participants ont obtenu plus de 500 points. Florian Kaspar et Michael Grünig sont montés sur le podium en catégorie individuelle. Deux camarades se retrouveront dès la saison prochaine en catégorie supérieure, atteints par la limite d'âge. Nous leur souhaitons beaucoup de succès parmi l'élite. Afin de tenter de compenser les pertes annuelles, nous organiserons, au mois d'avril prochain une démonstration afin d'intéresser des juniors et des membres de la relève de l'ABST à nos disciplines.

Elitekader G50/10m (Beat Grossen) Cadres élite, fusil 10/50m

Auch in diesem Jahr haben auf die G10m und G50m Distanzen unter der Leitung von Beat Grossen je sechs Kaderzusammenzüge sowie die traditionellen Vergleichsschiessen stattgefunden.



Cette année encore, sous la direction de Beat Grossen, 6 tirs de comparaison ont été organisés au fusil à 10 et 50m en faveur des cadres élite.

Gewehr 10m Verbandsmatch / Fusil 10m tir d'association

Gut gelaunt und sehr motiviert traten die zwölf Eliteschützen des BSSV zum Verbandsmatch an. Nach den undankbaren 4. Rängen in den zwei Vorjahren wurde als klare Zielsetzung der längst fällige Medaillenplatz anvisiert. Mit einer deutlichen Steigerung des Resultats um fast zwei Punkte gegenüber dem Vorjahr, einigen hohen Einzelresultaten und einer geschlossenen guten Mannschaftsleistung, konnten wir zu jeder Zeit im Kampf um die Podestplätze mithalten. Am Schluss durften wir als «erste Sieger hinter Fribourg» stolz die Silbermedaille in Empfang nehmen. Das absolute Spitzenresultat von Natalie Binggeli von 597 Punkten wurde mit Stolz bejubelt.

12 tireurs d'élite, parfaitement entraînés et motivés de l'ABST se sont retrouvés pour le tir de match de l'association. Après la 4^{ème} place obtenue les deux dernières années, le but était connu, obtenir une médaille. C'est avec une forte progression des résultats de presque deux points, par rapport à l'année dernière, et d'excellents résultats individuels et de groupes, qu'il nous a été possible de monter sur le podium. Nous avons obtenu «la première place derrière Fribourg» et donc la médaille d'argent. C'est avec joie que nous avons fêté l'excellent résultat de Natalie Binggeli avec 597 points.

Verbandsmatch G10, Elite, Team
2. Bern, 584.917 Pt.

Team BSSV

Binggeli Natalie 597 Pt., Eggimann Lara 592 Pt., Berger Sacha 592 Pt., Koller Marco 590 Pt., Eggimann Remo 585 Pt., Winkler Andrea 584 Pt., Mösching Thomas 584 Pt., Schaffter Olivier 583 Pt., Bieri Ramona 581 Pt., Zahnd Monika 578 Pt., Trachsel Tanja 578 Pt., Zbinden Martin 575 Pt.

Gewehr 50m Verbandsmatch / Fusil 50m Match d'association

In diesem Jahr wurde das Ausführungsreglement wiederum angepasst und das BSSV Elitekader hatte 14 Schützen zu stellen. Angestrebt wurde mindestens eine Verbesserung des 5. Ranges des Vorjahrs, oder die Bestätigungen der beiden Bronze-Medailen in den Jahren zuvor. Im Vorfeld wurde auch dieses Jahr die Selektion ein eher «müßiges» Unterfangen, standen doch einige langjährig erprobte Teilnehmer nicht, oder nicht mehr zur Verfügung. Nur mit knapper Not konnte die Mannschaft gebildet werden. Nächstes Jahr werden einige junge Talente aus dem Juniorenkader dazu stossen, und somit voraussichtlich diese Situation entschärfen. Alle Teilnehmer/innen kämpften bei windigen und teils wechselhaften Bedingungen mit vorbildlicher Manier. Am Schluss fehlten uns trotz deutlich tieferem Durchschnitt als in den Vorjahren

lediglich vier Punkte für die Bronzemedaille. Wiederum vermochte Natalie Binggeli mit dem Spitzenresultat von 583 Punkten ganz vorne im Einzelklassement mitzuhalten.

Cette année encore, le règlement d'exécution a été adapté et il a été possible à l'ABST d'aligner 14 tireurs. Le but recherché était d'améliorer le 5^{ème} rang obtenu l'année dernière ou de confirmer les deux médailles de bronze de l'année précédente. Cette année encore, il a été difficile de sélectionner des participants, les anciens n'étant ou ne voulant plus être à disposition. C'est en dernière minute qu'une équipe a été formée. L'année prochaine, nous disposerons de forces nouvelles provenant des cadres juniors. Nous espérons ainsi renforcer la situation. Tous les participants se sont particulièrement astreints à faire bonne figure. Toutefois, il n'a pas été possible de combler notre retard. Il nous manque 4 points pour atteindre cette médaille de bronze tant espérée. Une nouvelle fois Natalie Binggeli s'est distinguée avec 483 points en individuel.

Juniorenkader G50/10m (Urs Wenger)

Cadres juniors fusil 10/50m

Sichtungsschiessen G10m / Tir de comparaison F10m

Aus dem bisherigen Kader steigen zwei Schützen in das Elitekader über. Aus persönlichen Gründen mussten wir vom Kaderaustritt von drei Schützen zur Kenntnis nehmen. Demgegenüber versuchten sich mehrere «Anfänger» mit Jahrgang 95 bis 98 mit guten Resultaten auf sich aufmerksam zu machen, was mehreren auch gelang. Somit konnte die bisherige Kadergrösse von 32 Schützen im BSSV gehalten werden.

Des anciens cadres, deux sont montés dans la catégorie cadres élite. Pour des raisons personnelles, trois cadres nous ont quittés. Malgré tout, plusieurs «débutants» des années 95 à 98 se sont faits remarquer en obtenant d'excellents résultats. C'est ainsi que nous avons pu maintenir le nombre de 32 tireurs de l'ABST.

11. Internationales Jugendtreffen / 11^{ème} rencontre internationale des jeunes

Das vermeintlich als gestorben gemeldete Jugendtreffen wurde nach einem Jahr Unterbruch durch den nimmermüden Richard Fellner, Oberkirch, zur Freude vieler Schützen und Betreuer reaktiviert. Leider bemühten sich aus dem BSSV Kader nur gerade elf Schützen darum, in Strasbourg internationale Wettkampfluft zu schnuppern. War es die Angst vor der Sprache? Eher nicht, wird doch im Elsass ein sehr verständliches Deutsch gesprochen. Bei näherer Resultatbetrachtung darf jeder Teilnehmer mit dem gezeigten zufrieden sein. Dass dem Zusammensein einen grossen Stellenwert beigemessen wird zeigt sich ausdrücklich darin, dass auf der sonntäglichen Heimfahrt der verpasste Schlaf ordentlich aufge bessert wurde.

Alors qu'elle était annoncée comme «morte», la rencontre internationale des jeunes a été remise sur pieds par Richard Fellner d'Oberkirch, ceci à la grande satisfaction de nombreux tireuses et tireurs. L'ABST a été représentée avec seulement 11 cadres à Strasbourg. Est-ce la peur de la langue qui retient nos jeunes gens? Il semblerait que non, puisqu'en Alsace, l'allemand parlé nous est compréhensible. Les résultats obtenus sont satisfaisants. La participation est primordiale et l'excellence ambiance est reconnue. Nous en voulons pour preuve le rattrapage des heures de sommeil perdues lors du voyage du retour!

Gewehr 10m Stehend, Junioren, Team

1. Bern 1, 1725 Pt.

Qualifikation Verbandsmatch / Match d'association – qualifications

Ein Wettkampftag der die grosse Breite im BSSV-Juniorenkader wie kaum jemals so zum Ausdruck brachte. Vom 60-schüssigen Programm, stehend frei, konnte erfreulich festgestellt werden, dass 15 Schützen 570 und mehr Punkte erzielt haben, was dem Ranking gehörig zugesetzt hat. Was eine Selektion nicht einfacher machte, waren die gesetzten Nationalmannschaftsschützen nicht am Start. Parallel zum Schiessen erläuterte Martin Steinmann das in Bearbeitung stehende Reglement zur Unterstützung von BSSV-Kaderschützen. Diese Theorie löste bei den mitgereisten Eltern, Trainern und Betreuern ein grosses Interesse aus.

Les cadres juniors de l'ABST ont participé en masse à cette journée de compétition. Au programme de 60 coups en position debout libre, 15 tireurs ont obtenu 570 points et plus, ce qui a eu une forte influence sur le classement. La non disponibilité de nos tireurs en équipe nationale pour cette compétition n'a pas facilité les choses. En parallèle au tir, Martin Steinmann est en train de mettre en œuvre un règlement afin de favoriser les cadres de l'ABST. La partie théorique, dispensée lors du voyage, aux parents, entraîneurs et accompagnateurs a démontré un vif intérêt à la chose.

Verbandsmatch G10m / Match d'association F 10m

Als grosser Favorit und Sieger aus den letzten vier Jahren hielten die zwölf Schützen der grossen Belastung stand und konnten erneut als Sieger ausgerufen werden. Die ersten sechs Schützen legten ein beruhigendes Punktepolster vor. Mit einer kämpferischen Aufholjagd kam der Unterverband Solothurn den Bernern bis auf neun Punkte Differenz sehr nahe. Diese Aufholjagd wurde damit begünstigt, als unsere Schützen in der zweiten Ablösung keinen «Taucher» zu verzeichnen hatten, aber auch nicht in jedem Falle die bisherigen Leistungen abrufen konnten. Nicht diese Aufholjagd hat meine Nerven strapaziert, die durch Lukas bis in die letzte Minute ausgenützte Schiess-



zeit hat mir mehr zugesetzt. Was solls, er hatte nach dem allerletzten Schuss noch genau eine Minute übrig. Dass der Junioren Verbandsmatch auf einem sehr hohen Niveau ausgetragen wird zeigt sich darin, dass im Jahre 2000 noch 570.000 Punkte zum Sieg reichten, heute reicht dieses Resultat noch knapp zu Rang sechs.

En qualité de grands favoris des quatre dernières années, nos 12 tireurs ont à nouveau remporté la compétition. Les 6 premiers tireurs ont assumé et récolté les points nécessaires. Neuf points séparent soleurois et bernois. Le tir au renard a donc démontré l'utilité de la deuxième équipe et mis à rude épreuve les nerfs de tous. Le dernier coup est parti alors qu'il restait à peine une minute. Ceci démontre bien le haut niveau de nos juniors. En l'an 2000, il fallait 570.00 points afin d'être déclaré vainqueur, aujourd'hui, avec ce nombre de points, on obtient le 6^{ème} rang.

Verbandsmatch G10, Junioren, Team

1. Bern, 584.917 Pt.

Team BSSV

Jasmin Mischler 591 Pt., Fabienne Füglistner 588 Pt., Michelle Heynen 586 Pt., Marcel Bruni 585 Pt., Isabelle Germann 584 Pt., Vanessa Hofstetter 582 Pt., Lukas Blaser 581 Pt., Sarah Hornung 580 Pt., Simon Grünig 579 Pt., Karin Jost 576 Pt., Julian Kaufmann 574 Pt., Jan Hollenweger 574 Pt.

Gewehr 50m Verbandsmatch / Fusil 50m Match d'association

Mit geheimen Erwartungen und im Wissen, dass die BSSV Junioren als Titelverteidiger die Favoritenrolle nicht einfach abstreifen konnte, wurde an diesem nasskalten Sonntag dem Unterfangen Verbandsmatch G 50m mit grosser Konzentration begegnet. Im letzten Moment musste Jasmin Mischler wegen Krankheit absagen. Und so ist es toll, wenn der Chef Coach auf gute Ersatzschützen zurückgreifen kann. In diesem Falle hat die als Jüngste Bernerin eingesetzte Tanja Huber ein sehr erfreuliches Ergebnis abgeliefert und wesentlich zur Titelverteidigung beigetragen. Herzlichen Dank an alle Eltern für die grosse Unterstützung, den Vereinstrainern für ihre Arbeit im Heimstand, sowie allen Kaderschützen für die kameradschaftliche Zusammenarbeit.

C'est avec le secret désir de jouer la place d'honneur que les juniors de l'ABST se sont présentés, par un dimanche matin pluvieux, à cette compétition. Au dernier moment et pour raison de maladie, Jasmin Mischler ne pouvait participer. Heureusement, le chef coach pouvait compter sur les compétences des remplaçants et il fit appel à Tanja Huber qui a obtenu un résultat permettant de prétendre au titre. Merci aux parents pour leur soutien et leur travail dans les stands locaux, ainsi qu'à tous les participants cadres pour leur excellente collaboration.

Verbandsmatch G50, Junioren, Team

1. Bern, 568.875 Pt.

Team BSSV

Füglistner Fabienne 581 Pt., Bruni Melanie 574 Pt., Bruni Marcel 571 Pt., Huber Tanja 570 Pt., Hollenweger Jan 569 Pt., Hofstetter Vanessa 567 Pt., Grünig Simon 563 Pt., Heynen Michelle 556 Pt.



Verbandsmatch Elitekader G10



Verbandsmatch Juniorenkader G10

Ressort Kader Pistolen

Martin Kämpfer

Juniorenkader Pistole

Nachdem Maria Schafroth die 10m Saison 11/12 als alleinige aktive Trainerin des Juniorenkaders bestritt und monatlich ein Training angeboten wurde, konnte zu Beginn der Sommersaison mit Christof Gerber ein zweiter Trainer für die Juniorenarbeit im Kanton gewonnen werden. Christof kann als ehemaliger Junioren-Europameister mit der Sportpistole und langjähriges CISM-Nationalkadermitglied seine Erfahrung und sein Wissen in die Trainings einbringen.

Obwohl die Besetzung der Trainerposten nun wenige Wünsche mehr offen lässt, scheint das Interesse an den Aktivitäten des kantonalen Juniorenkaders immer noch gering. Mit durchschnittlich 2 – 3 Athleten pro Training sind diese noch bei weitem nicht ausgelastet. Die Vereinstrainer sind gefordert ihre Junioren für das Leistungssportliche Schiessen zu motivieren. Gerade Beispiele wie Schafroth und Gerber zeigen, dass dies auch längerfristig der richtige Weg ist.

Secteur cadres pistolet

Martin Kämpfer

Cadres juniors pistolet

Alors que Maria Schafroth dirigeait seule la saison 2011/2012 en qualité d'entraîneuse active des cadres juniors et qu'elle offrait un entraînement mensuel, nous avons pu compter, en début de saison, sur le renfort de Christof Gerber, ancien champion d'Europe junior de tir au pistolet et ancien cadre du CISM, pour faire profiter nos jeunes gens de ses connaissances et de son expérience.

Bien que les postes d'entraîneurs ne laissent plus beaucoup de «liberté de manœuvre», l'intérêt à l'activité des cadres juniors est toujours d'actualité. Avec l'arrivée de 2 à 3 nouveaux athlètes par entraînements, nous ne sommes pas encore débordés! Les entraîneurs des sociétés sont vivement invités à nous annoncer leurs juniors afin d'en faire des tireurs de pointe. Nous en voulons pour preuve, comme l'ont démontré Mme Schafroth et M. Gerber, que la planification à long terme à ses raisons.



Erfolgreiche Berner Schützinnen und Schützen 2012

Succès des tireuses et tireurs bernois en 2012

Internationale Mannschaftserfolge

Europameisterin Gewehr 10m, Juniorinnen, Team Jasmin Mischler, Mittelhäusern; Fabienne Füglistner, Bern	Gold
Europameister Pistole 10m, Junioren, Team Sandro Lötscher, Gelterkinden	Gold
Pistole 25m, Sportpistole, Junioren, Team Sandro Lötscher, Gelterkinden	Bronze

Nationale Mannschaftserfolge

Verbandsmatch Sieger, G50 Junioren BSSV Juniorenkader – Fabienne Füglistner, Melanie Bruni, Marcel Bruni, Tanja Huber, Jan Hollenweger, Vanessa Hofstetter, Simon Grünig, Michelle Heynen	Gold
Verbandsmatch Sieger, G10 Junioren BSSV Juniorenkader – Simon Grünig, Jasmin Mischler, Julian Kaufmann, Karin Jost, Sarah Hornung, Jan Hollenweger, Vanessa Hofstetter, Michelle Heynen, Isabelle Germann, Fabienne Füglistner, Marcel Bruni, Lukas Blaser	Gold
Verbandsmatch, G10 Elite BSSV Elitekader – Martin Zbinden, Monika Zahnd, Andrea Winkler, Tanja Trachsel, Olivier Schaffter, Thomas Mösching, Marco Koller, Remo Eggimann, Lara Eggimann, Natalie Binggeli, Ramona Bieri, Sacha Berger	Silber

Nationale Sektionserfolge

Schweizerische Sektionsmeisterschaft G300 Thun-Stadtschützen	Gold
Schweizerische Sektionsmeisterschaft G300, Ordonnanz Heimenschwand, Buchholterberg Schützen	Gold
Schweizerische Sektionsmeisterschaft P25, Feld B Steffisburg, Pistolensektion	Gold

Nationale Mannschaftserfolge

Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft G10 Junioren Thörishaus	Silber
---	--------

Nationale Gruppenerfolge

Schweizerische Gruppenmeisterschaft G10 Jugend Thörishaus – Michelle Heynen, Jasmin Hofstetter, Tanja Huber	Gold
Schweizerische Gruppenmeisterschaft G10 Junioren Thörishaus – Fabienne Füglistner, Jan Hollenweger, Jasmin Mischler	Gold
Schweizerische Gruppenmeisterschaft G50 Junioren Thörishaus – Fabienne Füglistner, Vanessa Hofstetter, Jan Hollenweger, Karin Jost	Gold
Schweizerische Gruppenmeisterschaft G50 Junioren Thun-Stadt – Lukas Blaser, Marcel Bruni, Melanie Bruni, Martina Kaufmann	Silber
Schweizerische Gruppenmeisterschaft P10 für Jugendliche / Junioren Uetendorf, Pistolenschützen	Silber
Schweizerische Gruppenmeisterschaft G10 Junioren Thörishaus – Jsabelle Germann, Vanessa Hofstetter, Karin Jost	Bronze
Schweizerische Gruppenmeisterschaft G300 für Jugendliche FS Erlenbach-Latterbach – Ruedi Bühler, Manuel Schmid, Rolf Schütz	Bronze
Schweizerische Gruppenmeisterschaft G300 für Jungschützen Zweismmen-Schützen – Martin Bärtschi, Simon Feuz, Stephan Kuhnen, Florian Kurzen	Bronze

Nationale Einzelerfolge

Eidg. Schützenfest für Jugendliche, Glarus

Schützenkönigin, Gewehr 300m Sport, Junioren Fabienne Füglistner, Bern	Gold
Schützenkönigin, Gewehr 10m, U20 Fabienne Füglistner, Bern	Gold
Schützenkönigin, Gewehr 10m, U16 Sarah Hornung, Büren a/A	Gold
Schützenkönig, Pistole 25m, Jugendliche Christoph Lüthi, Aeschau	Gold
Schützenkönig, Pistole 10m, U16 Christoph Lüthi, Aeschau	Gold

Schützenkönigin, Pistole 10m, U14 Nicole Siegenthaler, Schangnau	Gold	Gewehr 300m, 2St/Kar, Männer Heinz Tschanz, Twann	Silber
Schützenkönig, Pistole 10m, U12 Christian Dällenbach, Eggiwil	Gold	Pistole 25m, Zentralfeuerpistole, Männer Christof Gerber, Schwarzenhäuern	Silber
Gewehr 300m Ordonnanz, Junioren Vanessa Hofstetter, Gümmenen	Silber	Pistole 25m, Junioren Christoph Lüthi, Aeschau	Silber
Gewehr 50m, U20 Melanie Bruni, Amsoldingen	Silber	Pistole 10m, Senioren Peter Schmid, Wimmis	Silber
Gewehr 10m, U20 Vanessa Hofstetter, Gümmenen	Silber	Gewehr 10m, Juniorinnen Jasmin Mischler, Mittelhäusern	Silber
Gewehr 10m, U16 Michelle Heynen, Bern	Bronze	Gewehr 10m, Jugend Michelle Heynen, Bern	Silber
Pistole 10m, U12 Fabienne Siegenthaler, Eggiwil	Bronze	Pistole 10m, Jugend Christoph Lüthi, Aeschau	Silber
Nationale Einzelerfolge			
Schweizermeister, Gewehr 300m, 2St/Kar, Männer Eduard Fischer, Willadingen	Gold	Gewehr 10m, Seniorinnen Yves Michel, Aegerten	Bronze
Schweizermeister, Gewehr 50m, Liegend, Senioren Ruffin Gasser, Belp	Gold	Gewehr 10m, Juniorinnen Fabienne Füglistner, Bern	Bronze
Schweizermeisterin, Gewehr 50m, Liegend, Juniorinnen Fabienne Füglistner, Bern	Gold	Gewehr 300m, 2St/Kar, Männer Felix Wägli, Belp	Bronze
Schweizermeister, Pistole 25m, Schnellfeuer David Schafroth, Hindelbank	Gold	Gewehr 50m, 3St, Senioren Martin Liebi, Zweisimmen	Bronze
Schweizermeister, Gewehr 10m, Senioren Martin Liebi, Zweisimmen	Gold	Gewehr 50m, 3St, Juniorinnen Vanessa Hofstetter, Gümmenen	Bronze
Schweizermeisterin, Gewehr 10m, Junioren Marcel Bruni, Amsoldingen	Gold	Pistole 50m, IPC, Männer Peter Käch, Rüti b. Bühren	Bronze
Schweizermeisterin, Gewehr 10m, Juniorinnen Vanessa Hofstetter, Gümmenen	Gold	Pistole 25m, Frauen Maria Schafroth, Hindelbank	Bronze
Schweizermeister, Gewehr 10m, IPC Hans-Peter Steffen, Büren an der Aare	Gold	Pistole 25m, Juniorinnen Martina Neuenschwander, Uttigen	Bronze
		Pistole 10m, SFWK David Schafroth, Hindelbank	Bronze

Nationale Einzelerfolge

Junioren-Wintermeisterschaft G10, U16
Michelle Heynen, Bern

Junioren-Wintermeisterschaft G10, U18
Jan Hollenweger, Märwil

Junioren-Einzelmeisterschaft P10, U12
Markus Schenk, Eggiwil

Junioren-Einzelmeisterschaft P10, U16
Cedric Wenger, Rüscheegg-Heubach

Junioren-Einzelmeisterschaft P10, U20
Jonas von Allmen, Burgdorf

Verbandswettkampf P10, SFWK
David Schafroth, Hindelbank

Junioren-Wintermeisterschaft G10, U16
Sandra Hornung, Büren a/A

Junioren-Wintermeisterschaft G10, U20
Jasmin Mischler, Mittelhäusern

Kniendmeisterschaft G10, Herren
Daniel Reichenbach, Feutersoey

Junioren-Wintermeisterschaft G10, U18
Simon Grünig, Sutz

Junioren-Wintermeisterschaft G10, U20
Jsabelle Germann, Wabern

Kniendmeisterschaft G10, Veteranen
Hugo Sieber, Münsingen

Junioren-Einzelmeisterschaft P10, U14
Nicole Siegenthaler, Schangnau

Verbandswettkampf P10, SFWK
David Schafroth, Hindelbank

Feldstich P25, Junioren
Balmer Patrick, Bremgarten

Gold

Gold

Gold

Gold

Gold

Gold

Silber

Silber

Silber

Bronze

Bronze

Bronze

Bronze

Bronze

Bronze

JU+VE

JU+VE, G300 Kat. A-V, Standard
Hermann Dänzer, Boltigen

JU+VE, G300 Kat. D-V, Ordonnanz
Ruedi Binggeli, Lengnau

JU+VE, P25 Kat. D-JJ, RF&CF
Christoph Lüthi, Aeschau

JU+VE, G300 Kat. D-J, Stgw90
Vanessa Hofstetter, Gümmenen

JU+VE, P25 Kat. D-V, RF&CF
Franz Meister, Schüpfen

JU+VE, G300 Kat. A-V, Standard
Beat Küffer, Steffisburg

Gold

Gold

Gold

Silber

Silber

Bronze



Erfolgreiche Berner Schützinnen und Schützen

Burgrechtschiessen

Rosmarie Siegenthaler

Zur Erinnerung an den Beistandspakt (Burgrechtsvertrag) der Stände Bern, Genf und Freiburg aus dem Jahre 1526 wird seit 1926, alle zwei Jahre das Burgrechtschiessen unter den Kantonalverbänden Bern, Genf und Freiburg ausgetragen. Begonnen hat die Tradition in Genf. Dieses Jahr war es wieder soweit und die Berner Schützinnen und Schützen reisten frühmorgens nach Genf. Es galt, die gewonnenen Wanderpreise im Gewehr-, sowie im Pistolenschiessen zu verteidigen. Nach der herzlichen Begrüssung der Gastgeber wurde der Schiessbetrieb aufgenommen. Und die Berner trafen wiederum voll in's Schwarze. Es wurden hohe Resultate in beiden Disziplinen erzielt. Bei der Rangverkündigung im Königssaal des Stadthauses der Arquebuse durften sich die Berner als Sieger feiern lassen. Es war ein ereignisreicher und erfolgreicher Tag, an dem auch die Kameradschaft mit unseren Schützenfreunden nicht zu kurz kam.

Abteilung Dienste

Rosmarie Siegenthaler

Als Berichterstatterin für die Kantonalen Anlässe traf ich auf zahlreiche Schützinnen und Schützen welche den Schiesssport mit ihren sehr guten Resultaten im Kanton Bern sowie schweizweit prägen. Die Veröffentlichungen der Berichte über die Erfolge der Sportlerinnen und Sportler aus dem Schiesswesen erhalten in den Medien nur bedingt Aufmerksamkeit. Gegenüber früheren Zeiten ist die mediale Welt ständig im Umbruch und wir müssen uns diesen Anforderungen stellen und versuchen Schritt zu halten. Erzwingen können wir Abdrucke der Berichterstattungen in den Zeitungen nicht. Die Homepage bietet uns hierfür eine ideale Plattform.

Dass die Betreuung, die Instandhaltung und Aktualisierung der Homepage viel Zeit, Präsenz und Engagement erfordert, ist unumgänglich und erforderlich. Ernst Nydegger nimmt seine Aufgabe als Verantwortlicher für die Homepage sehr ernst. Damit aber Resultate, Berichte und Fotos veröffentlicht werden können, ist er darauf angewiesen, dass diese ordentlich und zeitgemäss abgegeben werden. Nur so können wir eine aktuelle und interessante Homepage anbieten. Auch die Archivbetreuung im Schützenmuseum, die Verwaltung der Verdienstmedaillen und die Übersetzungen in die französische Sprache sind für den Verband von Bedeutung und werden durch Germain Beucler getätigt. Die Organisation der Verbandsanlässe, der Delegiertenversammlung und die Erstellung des Jahresberichtes sind eine grosse Herausforderung und für den Verband ein wichtiger Bestandteil.

Ich danke meinen Ressortleitern Ernst Nydegger, Germain Beucler, Werner Kaufmann und Heinz Pfeuti, Berichterstatter MSSV, für die angenehme Zusammenarbeit, ihr Engagement und für ihre Unterstützung.

Tir de Combourgeoisie

Rosmarie Siegenthaler

En souvenir du pacte d'assistance de 1526 (traité de Combourgeoisie), les villes de Berne, Genève et Fribourg organisent, depuis 1926 et ceci tous les deux ans, un tir de Combourgeoisie. Cette année, tireuses et tireurs du canton de Berne et de Fribourg se déplaçaient de bon matin à Genève. Pour les bernois, il s'agissait de défendre les titres obtenus tant au fusil 300m qu'au pistolet. Une nouvelle fois, ils «mirent tout dans le noir» et obtinrent de hauts résultats aux deux distances. Lors de la proclamation des résultats dans la salle des rois de l'Arquebuse, en pleine ville, les bernois pouvaient fêter, non seulement les titres obtenus, mais aussi les liens de camaraderie qui réunissent les tireurs de tous cantons.



Département services

Rosmarie Siegenthaler

En ma qualité de rapporteuse des manifestations cantonales, je rencontre bon nombre de tireuses et tireurs bernois qui obtiennent, tout au long de l'année, d'excellents résultats et qui sont reconnus dans l'ensemble de la Suisse. Leurs résultats publiés dans les médias ne sont souvent pas très lus et n'attirent pas l'attention. Par comparaison au passé, l'actualité à travers le monde est en constante mutation et passionne les lecteurs. De plus, nous ne pouvons pas imposer aux éditeurs de publier nos comptes rendus. C'est pourquoi notre site internet revêt toute son importance et est une plate-forme idéale.

Le suivi, la mise à jour continue de l'actualité prennent passablement de temps. Ceci demande à Ernest Nydegger d'être continuellement présent et de prendre à cœur sa mission. Afin de suivre cette actualité, il faut que les documents, classements et photos lui parviennent dans les meilleurs délais. C'est seulement de cette manière que notre site internet reste attractif et d'actualité. Le suivi des archives au Musée des tireurs, le traitement des demandes de remise des médailles de mérite ainsi que les traductions de nos documents de l'Association sont confiés à Germain Beucler. L'organisation des manifestations de l'Association et la création du rapport annuel demandent également un fort engagement et représente une partie importante de l'activité de notre Association. Je tiens à remercier mes responsables de dicastère: Ernest Nydegger, Germain Beucler, Werner Kaufmann et Heinz Pfeuti, pour leur collaboration, leur engagement et leur soutien.

Abteilung Finanzen

Stephan Zingg

Das neue Finanzierungskonzept des SSV liegt vor. Es sieht nach wie vor die Finanzierung mit einem Grundbeitrag und einem Beitrag pro Lizenz vor. Die Lizenzgebühr soll von heute Fr. 18.– per 2014 auf Fr. 21.– erhöht werden.

Mittelfristig wird angestrebt, dass pro Lizenz auch ein Abonnement von Schiessen Schweiz bezogen wird. Die Kosten für das Abonnement sollen sich auf ca. Fr. 20.– belaufen. Dieser Antrag wurde von der Präsidentenkonferenz zurückgestellt.

Für das nächste Jahr bleiben die Kosten für das Abonnement bei Fr. 38.–. Es gibt wieder 4 Grossauflagen und 8 Normalauflagen. In den 4 Grossauflagen wird über die Kern-Anlässe des SSV (DV, Feldschiessen, Schweizermeisterschaften und Finals) berichtet.

Ab 01. Januar 2013 soll ein Projektfonds geüfnet werden, welcher für wichtige Projekte zweckgebunden zu verwenden ist. Diese Projekte sind klar vom operativen Geschäft zu trennen. Der Projektfonds kann wie folgt geüfnet werden:

- Beitrag aus den Stiftungen des SSV
- freiwerdende Mittel aus den Auflösungen der Kranzartenrechnung des SSV
- weitere durch die PK, DV oder den Vorstand zugewiesene Mittel
- zusätzlicher Beitrag aller lizenzierten Schützen für eine bestimmte Anzahl Jahre

Die Finanzen des BSSV präsentieren sich nach wie vor in angespannter Lage. Auf Grund der Rückgänge der Sektionen und der Anzahl Lizenzen muss mit weiter sinkenden Einnahmen gerechnet werden. Die Geschäftsleitung hat im Verwaltungsbereich drastische Reduktionen vorgenommen und versucht, in allen Abteilungen Kürzungen und Optimierungen vorzunehmen, damit ein ausgeglichenes Budget vorgelegt werden kann.

Per 1. Januar 2013 tritt die Revision der Sportfondsverordnung in Kraft, welche uns zur Zeit nur indirekt betrifft, da noch die Vereinbarung vom 1. Januar 2004 zwischen der Polizei- und Militärdirektion und dem BSSV gilt.

Diese Vereinbarung läuft per 31. Dezember 2013 aus. Die nächsten Monate werden zeigen, welche Beiträge für die verschiedenen Anlässe (div. Finals, Anlässe mit regionalem, kantonalem und nationalem Charakter und dem Feldschiessen) noch generiert werden können.

Zur Zeit kann eine Beitragserhöhung für die Grundbeiträge und die Lizenzen per 2014 nicht ausgeschlossen werden.

Eine allfällige Erhöhung muss bereits anlässlich der DV 2013 per 1. Januar 2014 beschlossen werden.



Département finances

Stephan Zingg

Le nouveau concept de financement de la FST est connu. Il se présente, comme par le passé, par un montant de base et un montant par licence. Le montant de la licence, actuellement de CHF 18.00 devrait atteindre CHF 21.00 à partir de 2014.

A moyen terme, il est également prévu qu'un abonnement au «Tir Suisse» soit obligatoire avec la licence. Les frais d'abonnement seraient d'environ CHF 20.00. Cette proposition a été refusée par la Conférence des Présidents.

Pour l'année prochaine, les frais d'abonnement sont maintenus à CHF 38.00. Il sera publié 4 grandes éditions et 8 petites. Dans les 4 grandes éditions, il sera parlé des manifestations phares de la FST (AD, Tir en campagne, Championnats Suisses et Finales).

Dès le 1er janvier 2013, un fond spécial, attribué à des projets d'importance sera créé. Ces projets seront clairement séparés des tâches de la direction opérationnelle. Le fond sera constitué de:

- Montants provenant des Fondations de la FST
- Montants attribués par la Conférence des présidents, l'AD ou le Comité
- Montants additionnels attribués pas les tireurs licenciés sur une durée déterminée

Les comptes de l'ABST sont, comme par le passé, tendus. Nous devons compter sur une baisse des entrées, due à la diminution des sociétés et du nombre des licences.

Le comité directeur a pris des décisions draconiennes en matière d'administration de l'Association. Il cherche à faire des économies dans tous

les Département et dicastères, afin de respecter le budget.

Au 1er janvier 2013, la révision du règlement du Fond du sport entre en vigueur. Ceci nous touche indirectement étant donné que la convention qui régit les relations de l'ABST avec la Direction militaire du canton de Berne, du 1er janvier 2004, reste en vigueur.

Cette convention est valable jusqu'au 31 décembre 2013. Dans les prochains mois, nous apprendrons quel montant sera attribué à nos manifestations (finales, manifestations à caractère régional, cantonal et fédéral, tir en campagne etc).

Pour l'instant, il n'est pas exclu que nous devions adapter nos cotisations (somme de base et montant de licence) pour 2014.

Une éventuelle proposition devrait être faite lors de l'AD de 2013 pour le 1er janvier 2014.

Jahresrechnung 2012/Budget 2013

Comptes annuel 2012/Budget 2013

Bezeichnung / Description	Rechnung 2012		Budget 2012		Budget 2013	
	Aufwand /+	Ertrag /-	Aufwand /+	Ertrag /-	Aufwand /+	Ertrag /-
Abteilung Finanzen / Département finances						
Mitgliederbeiträge / Cotisations des membres		92'520.40		110'000.00		97'000.00
Beitrag Prämienverwaltung / Montant administration des primes		70'000.00		70'000.00		70'000.00
Kapitalzinsen / Intérêts du capital		1'829.20		3'000.00		2'000.00
Verschiedene Einnahmen / Recettes diverses		15'000.00		18'000.00		5'000.00
Ehrenaussagen, Beiträge / Dons d'honneur, cotisations	11'189.20		7'000.00		3'000.00	
Geschäftsleitung / PK / Klausur / CD; CP; Séminaire	6'822.50		12'500.00		2'960.00	
Porti, Postcheck-, Telefon-, Bankspesen / Ports, CCP, tf, frais de banque	3'265.50		1'300.00		4'300.00	
Administration	10'351.85		13'000.00		10'000.00	
Abteilung Dienste / Département services						
Büromaterial / Matériel de bureau	1'698.35		240.00		100.00	
EDV / Informatique / PC informatique	1'865.25		1'601.00		1'509.40	
Drucksachen, Jahresbericht / Imprimés, rapport annuel	14'453.85		13'700.00		12'410.00	
Burgrechtschiessen / Tir de Combourgeoisie	3'258.00		3'500.00		3'540.00	
Delegiertenversammlungen, Anlässe / Ass. des délégués, manifestations	22'007.50		23'005.00		15'252.50	
Porti, Postcheck-, Telefon-, Bankspesen / Ports, CCP, tf, frais de banque	0.00		3'000.00		0.00	
Administration	10'659.70		12'600.00		12'950.00	
Abteilung Gewehr 300m / Département fusil 300m						
Feldschiessen / Tir en campagne	3'349.30		3'515.00		5'654.25	
GM, EWS / CG, CI		3'867.90	12'250.00		990.00	
Administration	9'224.20		9'150.00		9'900.00	
Abteilung Pistole / Département pistolet						
GM 50/25m / CG 50 et 25m		3'672.20	4'620.00			440.00
Stiche 50/25m, Stiche 10m / Passes 50/25m, passes 10m		0.00	635.00		440.00	
Stiche PS 10m FP EM / GM PS 10m		1'672.50		740.00		540.00
Administration	6'384.75		3'230.00		2'955.00	
Freie Schiessen / Tirs libres						
Vereinswettkämpfe 300m / Concours des sociétés 300m		26'930.30		14'800.00		12'600.00
Schützenfeste 300m / Fêtes de tir 300m		6'693.25		4'800.00		5'300.00
Berner Stich Gewehr / Tir bernois		9'198.00		4'000.00		4'505.00

Bezeichnung / Description	Rechnung 2012		Budget 2012		Budget 2013	
	Aufwand /+	Ertrag /-	Aufwand /+	Ertrag /-	Aufwand /+	Ertrag /-
Abteilung Gewehr 50m / Département fusil 50m						
Kantonalschiessen / Tir cantonal		7'297.50		4'900.00		5'235.00
Oblig. Programm / Programme obligatoire		6'110.85	1'436.00		255.00	
Vereinswettschiessen / Concours des sociétés		2'553.90		2'480.00		2'360.00
Kniendfinal / Finale tir à genou		1'379.55		1'010.00		1'460.00
GM + GM-Final Kanton / CG, finale du CG		1'090.60		616.90		871.90
Freie Schiessen / Tirs libres		1'313.00		1'110.00		1'960.00
Administration	6'571.75		5'000.00		3'000.00	
Abteilung Gewehr 10m / Département fusil 10m						
Verbandswettkämpfe / Concours des sociétés		940.00		1'510.00		1'510.00
Finalwettkämpfe / Finales		4'257.30		3'377.00		3'777.00
Administration	8'571.35		500.00		500.00	
Abteilung Ausbildung/Nachwuchs / Département Instruction/Relève						
Jungschützen / Jeunes tireurs	23'464.75		24'500.00		19'400.00	
Schiesssportkurse Nachwuchs / Cours de tir Relève	19'502.00		15'800.00		32'300.00	
Schiesskurse Elite / Cours de tir Elite	910.00		4'300.00		3'000.00	
Kant. Wettkämpfe / Concours cantonaux	1'450.15		12'350.00		12'000.00	
Administration	11'710.80		6'400.00		8'840.00	
Abteilung Leistungssport / Département sport d'Élite						
Matchwesen 300m/Pistole / Match 300m/pistolet	2'549.20		5'368.00		1'860.00	
Matchwesen GW 50/10m / Match CG 50/10m		4'175.70	4'420.00			5'282.00
Ressort Kader Gewehr / Dicastère cadres fusil	2'076.20		15'900.00		12'050.00	
Ressort Kader Pistole / Dicastère cadres pistolet	1'327.00		900.00		2'100.00	
Administration	11'587.10		12'820.00		11'870.00	
Diverses / Divers						
Administration	13'798.50		18'000.00		18'000.00	
Allgemeine Kosten, Versicherung / Frais généraux, assurance	3'003.00		3'000.00		4'500.00	
Steuern / Impôts	1'758.75		3'000.00		2'000.00	
Rückstellung ESFJ 2014 / Mise en réserve TFJ 2014	10'000.00					
Rückstellung ESF 2015 Ständematch	20'000.00					
Rückstellung ESF 2015 Umzug	15'000.00					
Projekt Riedbach	207.30					
Ertragsüberschuss / Excédent de recettes	2'484.35				2'204.75	
Aufwandüberschuss / Excédent de dépenses				18'196.10		
Total	260'502.15	260'502.15	258'540.00	258'540.00	219'840.90	219'840.90

Bilanz per 31.12.2012

Bilan au 31.12.2012

Konto	2012		2011	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Kasse, Postfinance / <i>Caisse, Postfinance</i> 30-4906-0	74'446.52		124'059.72	
Bankguthaben / <i>Banques</i>	422'502.51		371'834.26	
Guthaben Verrechnungssteuer / <i>Crédit de l'impôt anticipé</i>	1'039.40		906.45	
Debitoren / <i>Débiteurs</i>	388'385.54		321'746.60	
Aktive Rechnungsabgrenzung / <i>Actifs transitoires</i>				
Inventar / <i>Inventaire</i>	2.00		2.00	
Stiftung Schützenmuseum / <i>Fondation Musée CH Tireurs</i>	1'000.00		1'000.00	
Wertschriften / <i>Titres</i>	60'000.00		60'000.00	
Kreditoren / <i>Créanciers</i>		15'223.05		69'773.60
Übrige Kreditoren		389'308.66		318'795.52
Passive Rechnungsabgrenzung / <i>Passifs transitoires</i>				
Gutpunkte G 10m / <i>Points bonification F 10m</i>		72'274.75		72'274.75
Gutpunkte G 50m / <i>Points bonification F 50m</i>		40'537.10		38'157.10
Auszeichnungen G 50m / <i>Distinctions F 50m</i>		19'000.00		19'000.00
Rückstellungen / <i>Ristournes</i>		77'456.95		30'456.95
Eigenkapital / <i>Capital propre</i>		331'091.11		338'573.07
Jahresergebnis / <i>Résultat annuel</i>		2'484.35	7'481.96	
Total	947'375.97	947'375.97	887'030.99	887'030.99
Reinvermögen per / <i>Fortune nette au 31.12.2012</i>	333'575.46			
Reinvermögen per / <i>Fortune nette au 31.12.2011</i>	331'091.11			
Vermögenszunahme / <i>Augmentation de fortune</i>	2'484.35			

Der BSSV ist am Kranzkartenverein der Unterverbände des ehemaligen SSSV beteiligt.
L'ABST est membre de la société des cartes primes et de la sous-association de l'AASV.

Jahresrechnung Prämienverwaltung BSSV

Erfolgsrechnung 2011	2012		2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Versicherungen / Assurances	167.05		185.10	
Druck Kranzkarten / Impression cartes primes			5'007.95	
Büromaterial / Matériel de bureau	3'910.10		3'683.20	
Verwaltungskosten / Frais d'administration	11'460.00		11'115.00	
Bank- und Postspesen / Frais de banque et de ports	7'154.00		7'358.40	
Zuwendung an Kantonalkasse / Remise à la caisse cantonal	70'000.00		70'000.00	
Sonderbeitrag Waffeninitiative	0.00		20'000.00	
Verschiedenes / Divers	2'560.10	452.70	2'110.70	
Wertschriftenertrag / Produit des titres		82'846.00		84'425.15
Jahresergebnis / Résultat annuel		11'952.55		35'035.20
Total	95'251.25	95'251.25	119'460.35	119'460.35

Bilanz per 31.12.2012 / Bilan au 31.12.2012	2012		2011	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Postfinance 30-23437-0	276'189.88		176'737.73	
BEKB 16 516.160.0.64	33'731.48		12'501.45	
BEKB 42 3.818.837.23	277'625.35		97'897.90	
BEKB 42 3.890.378.28	56'573.35		56'374.90	
BEKB 16 264.910.2.81			440.40	
BEKB 16 260.612.2.08	5'139.31		7'023.88	
BEKB 16 271.213.8.68				
BEKB 16.264.910.1.90	8.19		8.19	
BEKB 16.251.602.4.93	64.30		64.30	
BEKB 16.258.031.6.96	2'961.65		6'941.75	
Wertschriften / Titres	3'870'738.80		4'068'978.43	
Wertberichtigung / Corrections de valeur		558'947.70		558'947.70
Debitoren Kranzkarten BSSV / Débiteurs ABST	12'963.00		48'616.80	
Debitoren Krankkarten KKV / Débiteurs KKV	2'318.00		1'632.00	
Guthaben Verrechnungssteuer / crédit de l'impôt anticipé	16'143.32		25'020.50	
Prämienlager / Prims	1.00		1.00	
Bestand Kranzkarten KKV	53'780.00		58'548.00	
Transitorische Passiven		11'820.50		
Kreditoren Kranzkartenschuld / Créanciers		3'356'428.85		3'308'846.40
Eigenkapital / Capital propre		692'993.13		728'028.33
Jahresergebnis / Résultat annuel	11'952.55		35'035.20	
Total	4'620'190.18	4'620'190.18	4'595'822.43	4'595'822.43

Spezialfonds *Fonds spéciaux*

Dispositionsfonds / *Fonds de disposition*

Bank / <i>Banque</i> Valiant 16 0.700.027.08	57'751.55
Zinsen / <i>Intérêts</i>	57.75
Bankspesen / <i>Frais de banque</i>	- 5.25
Guthaben / <i>Avoir</i> 31.12.2012	57'804.05

Reservefonds / *Fonds de réserve*

Bank / <i>Banque</i> 31.12.2011 BEKB 42 3.169.021.07	112'730.50
Bank / <i>Banque</i> 31.12.2011 BEKB 41 8.075.070.05	50'368.10
Zinsen / <i>Intérêts</i>	407.25
VST auf Zinsen	-89.45
Bankspesen / <i>Frais de banque</i>	- 8.00
Guthaben / <i>Avoir</i> 31.12.2012	163'408.40

Fonds SASB / *Fonds SASB*

Bank / <i>Banque</i> 31.12.2011 BEKB 42 410537863	10'732.46
Auszahlung Memorialschiessen / <i>Retrait</i>	- 1'500.00
Zinsen / <i>Intérêts</i>	11.75
Bankspesen / <i>Frais de banque</i>	- 12.00
Guthaben / <i>Avoir</i> 31.12.2012	9'232.21

Bericht der Geschäftsprüfungskommission des BSSV

Zur Jahresrechnung 2012 zuhanden der Delegiertenversammlung des Berner Schiesssportverbandes vom 6. April 2013 in Schwarzenburg.

Als Geschäftsprüfungskommission des BSSV haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung des BSSV (Erfolgsrechnung, Bilanz und Fondsrechnungen) sowie die Rechnung der Prämienverwaltung für das am 31. Dezember 2012 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsleitung des BSSV verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung wurde so geplant, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt würden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Stichproben sowie die Geschäftsführung aufgrund der uns zugestellten Protokolle.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnungen als auch die Geschäftsführung dem schweizerischen Recht und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegenden Jahresrechnungen (Verbandsrechnung, Prämienrechnung) zu genehmigen und den Verantwortlichen Entlastung zu erteilen.

Die Geschäftsprüfungskommission dankt der Geschäftsleitung für die grosse Arbeit zugunsten des Schiesswesens. Den Kassieren Stephan Zingg und Robert Gerber gebührt ein besonderer Dank und Anerkennung für die grosse Arbeit sowie für die sauber und übersichtlich geführten Jahresrechnungen.

Résumé du rapport:

La Commission de révision a contrôlé les comptes de la caisse de l'Association et de celle de l'administration des primes. Toutes les pièces correspondent aux écritures. La Commission propose donc à l'Assemblée des délégués d'accepte les deux comptes comme présentés, d'en donner décharge au caissier cantonal Stephan Zingg et à l'Administrateur des primes Robert Gerber tout en les remerciant pour l'excellent travail accompli.

Les signataires

Grenchen, 2. Februar 2013

Die Geschäftsprüfungskommission:

Stefan Schnegg
Markus Wolf
Pia Wenger
Willi Lanz
Maurice Rufener

Personelles Autorités et Comités

Ehrenpräsidenten

	Ernannt / Nommes en:	
Zwicker Felix, Promenadenstr. 5, 3076 Worb, Ehrenpräsident	2006	BKSV
Hug Martin, Kappelenstrasse 6, 3472 Wynigen, Ehrenpräsident	2009	BSSV

Ehrenmitglieder / Membres d'honneur

Kübli Rudolf, Aegertiweg 3, 3800 Matten	1969	BKSV
Gigandet Edgar, Chemin des Mésenges 6, 2740 Moutier	1976	BKSV
Krähenbühl Markus, Zwygartenstrasse 25, 3703 Aeschi	1976	BKSV
Schindler Christian, Höhe 5, 3312 Fraubrunnen	1982	KSVB
Büchi Ernst, Papiermühlestrasse 138, 3063 Ittigen	1984	KSVB
Häsler Kurt, Lombachzaunweg 3, 3800 Unterseen	1984	KSVB
Eggenberg Fred, Weltpoststrasse 18/416, 3015 Bern	1986	KSVB
Glatz David, Mühlegrund 103C, 3807 Iseltwald	1987	KSVB
Baumberger Bernhard, Bahnhofstrasse 16, 1797 Münchenwiler	1988	KSVB
Nyffenegger Hanspeter, Fichtenweg 12, 3613 Steffisburg	1988	SASB
Vifian Ernst, Wellenried, 3150 Schwarzenburg	1990	KSVB
Gafner Edgar, Haus Campanula, Postfach 166, 3703 Aeschi b. Spiez	1990	KSVB
Schmid Peter a. Regierungsrat, Kirchlindachstr. 17, 3053 Münchenbuchsee	1991	KSVB
Tschan Fritz, Seestrasse 211, 3658 Merligen	1992	BKSV
Häsler Heinz, Generalstabschef a D, Rütli, 3814 Gsteigwiler	1993	KSVB
Zürcher Rudolf, Schärischachen, 3555 Trubschachen	1993	BKSV
Grun Bruno, Oberrüttistrasse 1, 4253 Liesberg	1994	KSVB
Stamm Rolf, Bahnhofstrasse 19, 3066 Stettlen	1994	KSVB
de Roche Christoph, Lichtgut, 3534 Signau	1995	KSVB
Järmann Erich, Dörfliweg 3, 3098 Schliern b. Köniz	1995	KSVB
Leuenberger Hanspeter, Dörfli 43, 4935 Leimiswil	1995	BKSV
Oesch Walter, Feldegg 12, 3250 Lyss	1995	BKSV
Wittwer Hans-Rudolf, Husacher 10, 3303 Münchringen	1995	BKSV
Widmer Peter, a. Regierungsrat, General-Guisanstrasse 19, 3700 Spiez	1998	KSVB
Reinmann Fritz, Breitfeldstrasse 35A, 3014 Bern	1998	SASB
Meyer Ruedi, Sensemattstrasse 101A, 3174 Thörishaus	1999	KSVB
Bauer Guido, Zeughausstrasse 9, 3860 Meiringen	2000	KSVB
Münger Fritz, Heckenweg 12, 3432 Lützelflüh	2000	KSVB
Seiler Willi, Wiesenstrasse 26, 4912 Aarwangen	2000	BKSV
Baumann Fritz, Postgässli 9, 3661 Uetendorf	2001	KSVB
Hubacher Peter Rolf, Altstadt 20, 3235 Erlach	2001	KSVB
Fiechter Fritz, Vogelsang 6, 2502 Biel	2003	BKSV
Christen Walter, Steingasse 17, 3429 Höchstetten	2004	KSVB
Born Hans, Leutschenweg 22, 4923 Wynau	2004	KSVB

Schnidrig Markus, Bühnenstock 6, 3150 Schwarzenburg	2004	KSVB
Marschall Samuel, Strittenstrasse 40, 3176 Neuenegg	2005	KSVB
von Känel Pierre, Courtine 10, 2740 Moutier	2005	KSVB
Schneider René, Vorholzstrasse 48, 3800 Unterseen	2005	KSVB
Gfeller Erwin, Erlenweg 12, 3604 Thun	2005	SASB
Kipfer Hans, Weberweg 27, 3612 Steffisburg	2005	SASB
Krähenbühl Martin, Neumattstrasse 3, 3700 Spiez	2005	SASB
Lüdi Hansueli, Sonnmatweg 7, 3604 Thun	2005	SASB
Nydegger Ernst, Schmiedenmatt 10, 3472 Wynigen	2005	SASB
Andres Dora, Richtersmattweg 80, 3054 Schüpfen	2006	KSVB
Fahrni Peter, Sichelweg 69, 3098 Schliern b. Köniz	2006	KSVB
Liechti Hans Rudolf, Spiezbergstrasse 24A, 3700 Spiez	2006	KSVB
Reber Werner, Bächlenstrasse 744J, 3753 Oey	2006	BKSV
Schlapbach Christian, Aumattweg 46, 3613 Steffisburg	2006	KSVB
Plattner Markus, Erikaweg 27, 3098 Köniz	2007	BSSV
Zumbühl Charles, Fichtenweg 3, 3292 Busswil	2007	BSSV
Sacchet Alexander, Strüpfistrasse 30, 6078 Lungern	2007	BSSV
Kissling Marianne, Kupfergasse 16, 3800 Matten	2008	BSSV
Schmid Samuel, Hubacherweg 7, 3295 Rütli b. Büren	2009	BSSV
† Schneider Fritz, Eisenbahnstrasse 3C, 3604 Thun	2011	BSSV

Geschäftsleitung 2012 Bureau directeur 2012



Präsident
Président

Salzmann Werner Tel. P 031 765 57 88
Breite 7 Tel. G 034 429 32 56
3317 Mülchi werner.salzmann@bssvbe.ch



Sekretariat
Secrétariat

Bracher Sabine Tel. P 034 445 78 77
Hofmatte 9 Fax P 034 445 90 85
3422 Kirchberg BE sabine.bracher@bssvbe.ch



Abteilung Dienste
Division Services

Siegenthaler Rosmarie Tel. P 032 392 75 83
Oberfeld 2
3283 Kallnach rosmarie.siegenthaler@bssvbe.ch



Abteilung Finanzen
Division Finances

Zingg Stephan Tel. P 079 301 67 28
Enggistweg 487 Tel. G 031 635 98 28
3082 Schlosswil Fax G 031 635 98 99
stephan.zingg@bssvbe.ch



Abteilung Gewehr 300m
Division Fusil 300m

Guazzini Roland Tel. P 032 636 22 41
Acherliweg 2 Fax P 032 636 22 32
4539 Farnern Natel 079 311 86 36
roland.guazzini@bssvbe.ch



Abteilung Gewehr 50m
Vizepräsident
Division Fusil 50m
Vice-président

Streit Andres Tel. P 031 849 21 85
Oberer Nussbaum 227 Tel. G 031 978 11 07
3096 Oberbalm Natel 079 235 48 05
andres.streit@bssvbe.ch



Abteilung Gewehr 10m
Division Fusil 10m

Waldmann Heinz Tel. P 062 963 10 67
Solothurnstrasse 26 Fax G 062 963 05 05
4922 Bützberg Natel 079 341 12 05
heinz.waldmann@bssvbe.ch



Abteilung Pistole
Division Pistolet

Meister Franz Tel. P 031 879 20 63
Horbengasse 3 Natel 079 736 05 47
3054 Schüpfen franz.meister@bssvbe.ch



Abteilung Ausbildung
Division Instruction

Zürcher Markus Tel. P 034 495 62 30
Schärischachen Natel 079 641 68 89
3555 Trubschachen markus.zuercher@bssvbe.ch



Abteilung Leistungssport
Division Sport d'elite

Steinmann Martin Tel. P 031 832 48 35
Hübeliweg 289 Natel 079 652 34 61
3078 Richigen martin.steinmann@bssvbe.ch

Präsidentenkonferenz 2012

Conférence des présidents 2012

Die Präsidentenkonferenz besteht aus der Geschäftsleitung und den Landesteilpräsidenten.

Landesteile Gewehr 300m / Pistole 50/25m



Präsident / Président
Oberland

Hari Bernhard
Mülenenstrasse 19
3703 Aeschi

Tel. P 033 654 05 45
Natel 078 679 80 58
praesident@osvbe.ch



Präsident / Président
Emmental

Freiburghaus Urs
Höheweg 5
3507 Biglen

Tel. P 031 701 01 26
Tel. G 034 431 11 29
Natel 079 353 12 33
urs.freiburg@bluewin.ch



Präsident / Président
Oberraargau

Meer Walter
Riedern 70
3182 Ueberstorf

Tel. P 031 889 00 40
Natel 079 442 18 65
walter.meer@bluewin.ch



Präsident / Président
Mittelland

Scheidegger Beat
Schwarzenburgstr, 786
3145 Niederscherli

Tel. P 031 849 08 86
Tel. G 034 428 00 20
banzi@bluewin.ch



Präsident / Président
Seeland

Kerschbaumer Eduard
Hämmenhubel 7
4585 Biezwil

Tel. P 032 353 13 07
Tel. G 032 344 37 50
Fax 032 353 13 08
eduard.kerschbaumer@bluewin.ch



Präsident / Président
Jura bernois AJBST

Germain Beucler
Rue de Bonné 24
2732 Renconvilier

Tel. P 032 926 32 29
Fax P 032 926 32 29
pg.beucler@swissonline.ch

Landesteile Gewehr 50/10m



Präsident / Président
Oberland OKSV

Urs Weibel
Äussere Dorfstrasse 100
3718 Kandersteg

Natel 079 311 09 49
urs.weibel49@bluewin.ch



Präsident / Président
Emmental ESSF

von Känel Andreas
Thunstrasse 15
3532 Zäziwil

Tel. P 031 711 29 03
Tel G 031 380 30 72
Natel 079 654 69 54
andreas.von.kaenel@essv.ch

Kommissionen und Funktionen 2012 Commissions et attributions 2012

Geschäftsprüfungskommission/ <i>Commission gestion</i>	Stefan Schnegg, Könizstrasse 161, 3097 Liebefeld Markus Wolf, Neuhausstrasse 15, 4953 Schwarzenbach Herr Maurice Rufener, route des Convers 2, 2616 Renan Frau Pia Wenger, Siedlungsstrasse 10A, 3603 Thun Herr Willi Lanz, Elzweg 12D, 4900 Langenthal
Disziplinarkommission/ <i>Commission disciplinaire</i>	Peter Friedli, Rosenweg 10, 2543 Lengnau Markus Schnidrig, Bühnenstock 6, 3150 Schwarzenburg Patrik Sutter, Bleichstrasse 11, 3066 Stettlen
Finanzkommission/ <i>Commission finance</i>	Stephan Zingg, Präsident Mitglieder: Robert Gerber, Werner Salzmann, Roland Guazzini, Andres Streit; Protokoll: Ernst Nydegger
Technische Kommission Gewehr 300m / 50/10m / Pistole <i>Commission technique fusil 300m / 50/10m / Pistolet</i>	Andres Streit, Präsident; Franz Meister, Vizepräsident Mitglieder: Roland Guazzini, Franz Stucki, Kurt Häslar, Heinz Waldmann, Manfred Schenkel, Martin Steinmann; Kaspar Jaun, Protokoll: Ernst Nydegger
Kantonalfähnrich/ <i>Bannert cantonal</i>	Werner Kaufmann, Lerchenweg 1, 4553 Subingen
Vertreter des BSSV im Vorstand SSV	Dora Andres, Präsidentin Richtersmattweg 80, 3054 Schüpfen Tel. P 031 872 03 12
Geschäftsstelle SSV / <i>Administration FST</i>	Marcel Benz Lidostrasse 6, 6006 Luzern Tel. 041 370 82 06
Kontaktperson Sport-Toto / <i>Personne de contact Sport-Toto</i>	Martin Hug Kappelenstrasse 6, 3472 Wynigen Tel. P 034 415 12 61, Mobil 079 334 32 81
Verband Bernischer- Schützenveteranen / <i>Association bernoise des tireurs vétérans</i>	Fritz Baumgartner, Präsident Bächliweg 6, 3512 Walkringen Tel. P 031 701 10 04
Veteranenmeldung an/ <i>Annonce des vétérans à</i>	Urs Rolli Strassweidweg 73, 3147 Mittelhäusern Tel. P 033 849 17 89
Veteranen Sportschützen des Kantons Bern	Adolf Mühlethaler, Präsident Mättenbergstrasse 7, 3367 Thörigen Tel. P 062 961 34 21

Zusammenzug Statistik der Gesellschaften Récapitulatif statistique des sociétés

	Teilnehmer Obligatorisch	Teilnehmer Feldschies sen	Teilnehmer Jungschützenkurs 1	Teilnehmer Jungschützenkurs 2	Teilnehmer Jungschützenkurs 3 + 4	Total Teilnehmer Jungschützenkurs	Total Teilnehmer Jungschützenkurs
Berner Schiesssportverband (NSK)	394	0	0	0	0	0	0
Oberländischer Schützenverband	8076	6365	213	153	174	540	54
Emmentaler Schützenverband	4973	3759	131	102	131	364	35
Oberaargauer Schiesssportverband	5523	3578	131	89	110	330	33
Mittelländer Schiesssportverband	6472	3257	81	87	107	275	28
Seeländischer Schiesssportverband	4049	2324	69	39	42	150	18
Ass. jurassienne bernoise sportive de tir	1182	847	34	15	10	59	9
	30669	20130	659	485	574	1718	177

	Teilnehmer Obligatorisch 25m	Teilnehmer Obligatorisch 50m	Total Teilnehmer Obligatorisch	Teilnehmer Feldschies sen 25m	Teilnehmer Feldschies sen 50m	Total Teilnehmer Feldschies sen
Oberländischer Schützenverband	818	13	831	1582	23	1605
Emmentaler Schützenverband	347	26	373	550	35	585
Oberaargauer Schiesssportverband	516	34	550	924	35	959
Mittelländer Schiesssportverband	652	19	671	1215	25	1240
1188381Seeländischer Schiesssportverband	345	36	381	587	61	648
Ass. jurassienne bernoise sportive de tir	81	19	100	254	23	277
	2759	147	2906	5112	202	5314



GM G300 Feld A

2. Buchholterberg1, 1. Rubigen Sportschützen1, 3. Krattigen SG1



GM G300 Feld D

2. Häbernbach FS3, 1. Zweisimmen Schützen1, 3. Wyssachen SG



GM P25

2. Büren a.A., 1. Schwarzenburg, 3. Uetendorf



GM P50

2. Uetendorf, 1. Büren a.A., 3. Bern Helvetia



GM G50 Elite

2. Buchholterberg, 1. Thörishaus, 3. Oberbalm



GM G50 Junioren

2. Thun-Stadt, 1. Thörishaus, 3. Pieterlen



G50 Nachwuchs U14

2. Jennifer Gasser, 1. Ivo Weber, 3. Jasmin Buser



G50 Nachwuchs U16

2. Tanja Huber, 1. Jasmin Hofstetter, 3. Jan Weber



G50 Nachwuchs U20

2. Michael Fahrni, 1. Melanie Bruni, 3. Vanessa Hofstetter



BERNER SCHIESSSPORTVERBAND